

# Jahresbericht

über die

## Beobachtungs-Ergebnisse

der von

den forstlichen Versuchsanstalten  
des Königreichs Preussen, des Herzogthums Braunschweig,  
der thüringischen Staaten, der Reichslande und dem  
Landesdirectorium der Provinz Hannover

eingerrichteten

## forstlich-meteorologischen Stationen.

Herausgegeben

von

**Dr. A. Müttrich,**

Professor an der Kgl. Forstakademie zu Eberswalde und Dirigent der meteorologischen Abtheilung des  
forstlichen Versuchswesens in Preussen.

---

**Zwölfter Jahrgang.**

---

**Das Jahr 1886.**



**BERLIN.**

Verlag von Julius Springer.

1887.

ISBN-13: 978-3-642-93754-5

e-ISBN-13: 978-3-642-94154-2

DOI: 10.1007/978-3-642-94154-2

Softcover reprint of the hardcover 1st edition 1887

# INHALT.

	Seite.
<b>A. Vorbemerkungen.</b>	1—7
<b>B. Resultate der während des Jahres 1886 angestellten Beobachtungen:</b>	8—97
1. Luftdruck, Tafel I bis Tafel III	10
2. Lufttemperatur, Tafel IV bis Tafel IX	18
3. Erdbodentemperaturen, Tafel X bis Tafel XIV	45
4. Atmosphärische Feuchtigkeit, Tafel XV bis Tafel XVII	60
5. u. 6. Verdunstungsgrösse einer freien Wasserfläche und Niederschläge, Tafel XVIII bis Tafel XXII	73
7. Bewölkung, Tafel XXIII bis Tafel XXV	84
8. Winde, Tafel XXVI	88
9. Frost- und Schneegrenzen, sowie Anzahl der Eistage, Frosttage und Sommertage, Tafel XXVII und Tafel XXVIII	95
<b>C. Vergleichende Beobachtungen bei verschieden aufgestellten Thermometern und zwar:</b>	
Monats- und Jahresmittel der Lufttemperatur und der absoluten und relativen Luftfeuchtigkeit auf der Feldstation in Eberswalde für die Zeit vom 1. April 1879 bis 31. März 1881 sowohl wenn die Thermometer in einem Schutzkasten mit Boden, als auch in einem ohne Boden aufgestellt sind, Taf. XXIX	98—103
I. Monats- und Jahresmittel der Lufttemperatur und der absoluten und relativen Luftfeuchtigkeit auf der Feldstation in Eberswalde 1. April 1879 bis 31. März 1880	
a) Schutzkasten mit Boden	98
b)         "         ohne "	99
II. Monats und Jahresmittel der Lufttemperatur und der absoluten und relativen Luftfeuchtigkeit auf der Feldstation in Eberswalde 1. April 1880 bis 31. März 1881	
a) Schutzkasten mit Boden	100
b)         "         ohne "	101
III. Monats- und Jahresmittel der Lufttemperatur und der absoluten und relativen Luftfeuchtigkeit auf der Feldstation in Eberswalde als Mittel der beiden Jahre 1. April 1879 bis 31. März 1881	
a) Schutzkasten mit Boden	102
b)         "         ohne "	103
<b>D. Anhang:</b>	104—106
1. Verzeichniss der eingegangenen Geschenke	104
2. Verzeichniss der Behörden etc., an welche die monatlich erscheinenden Beobachtungs-Ergebnisse versandt sind	108
3. Verzeichniss der Behörden etc., an welche der Jahresbericht pro 1885 versandt ist	112

## A. Vorbemerkungen.

---

Die Zahl der forstlich-meteorologischen Stationen hat während des Jahres 1886 in so fern eine Veränderung erfahren, als die Beobachtungen an der von der forstlichen Versuchsanstalt des Königreichs Württemberg bei St. Johann im Oberamt Urach eingerichteten forstlich-meteorologischen Station seit dem 31. März 1886 nicht weiter fortgesetzt wurden, sodass für diese Station nur eine kurze Beobachtungsreihe für die  $6\frac{1}{4}$  Jahre 1. Januar 1880 bis 31. März 1886 vorliegt. Von den Preussischen Stationen ist zu bemerken, dass die Station Carlsberg in der Mitte Februar (die Feldstation in den Tagen vom 10. bis 13. Februar und die Waldstation am 17. Februar) von ihrer ursprünglichen Lage in die nächste Nähe des Oberförsterei-Etablissements verlegt wurde. Dabei traten einige Aenderungen in der Lage der Station ein und zwar betrug die Höhe:

	vor der Verlegung	nach der Verlegung
des Barometers	722,5 m	756,6 m ü. N. N.
der Feldstation	716,7 „	758,7 „ „ „ „
der Waldstation	713,1 „	760,4 „ „ „ „

Daher war die Höhe der Station Carlsberg im Durchschnitt

vor der Verlegung	717 m und
nach der Verlegung	758 „.

In den früheren Jahrgängen war die Höhe der Station Carlsberg zu 690 m angegeben und muss diese Zahl nach den neueren Höhenbestimmungen für die Zeit bis Februar 1886 in 717 m verändert werden. Ausserdem ist durch die Verlegung der Station ihr Abstand von der Waldgrenze ein anderer geworden und zwar ist derselbe gegenwärtig für die Feldstation 180 und für die Waldstation 190 m. Der Bestand, in welchem die Waldstation neu errichtet wurde, ist ein 80—100jähr., ziemlich wüchsiger und geschlossener Fichtenbestand mit vereinzelt zum Theil überwachsenen gleich alten Tannen. Die Bodenverhältnisse sind nach der Verlegung der

Station dieselben geblieben, frischer, lehmiger Sand auf Quadersandstein. Die geogr. Länge und Breite ist durch die Verlegung auch kaum geändert, sie beträgt gegenwärtig  $34^{\circ} 0\frac{1}{3}'$  öst. L. v. F. und  $50^{\circ} 28\frac{1}{2}'$  n. Br. Besonders zu erwähnen ist noch, dass die äusseren Einrichtungen, welche zu den Beobachtungen in der Baumkrone erforderlich sind, und welche im Laufe der Jahre schadhafte geworden waren, bei Verlegung der Station nicht wieder erneuert wurden. Aus den bisher angestellten Beobachtungen ergibt sich nemlich das Resultat, dass sowohl die Werthe in Bezug auf die Temperatur als auch in Bezug auf die Feuchtigkeitsverhältnisse in der Baumkrone zwischen denen im Walde unten und denen auf freiem Felde liegen und daher der Einfluss des Waldes aus den Beobachtungen im Freien und im Walde unten bestimmt werden kann, ohne dass dazu die Beobachtungen in der Baumkrone erforderlich wären. Mit dem 1. Februar 1886 haben daher in Carlsberg die Beobachtungen in der Baumkrone aufgehört.

Ebenso wurden auch in Kurwien mit dem 1. April die Beobachtungen in der Baumkrone eingestellt, weil das dazu erforderliche Gerüst schadhafte wurde und seine Erneuerung aus dem oben angeführten Grunde nicht mehr notwendig erschien.

In Bezug auf die gegenwärtig geltende geographische Lage der Stationen, ihre Erhebung über dem Meeresspiegel, so wie die Zeit ihrer Einrichtung giebt folgende Tafel Auskunft:

Stationen	Oberförsterei	Anfang der Beobachtungen	Nördliche Breite	Länge östlich von Ferro	Höhe über dem Meere
Fritzen	Fritzen	d. 1. X. 1875	$54^{\circ} 50'$	$38^{\circ} 13\frac{1}{2}'$	30 m
Kurwien	Kurwien	d. 1. XII. 1875	$53^{\circ} 34'$	$39^{\circ} 9'$	124 "
Carlsberg	Carlsberg	d. 1. XI. 1874	$50^{\circ} 28\frac{1}{2}'$	$34^{\circ} 0\frac{1}{2}'$	758 "
Eberswalde	verbunden mit der Hauptstation des forstlichen Versuchswesens	d. 9. XII. 1875	$52^{\circ} 50'$	$31^{\circ} 29\frac{1}{2}'$	42 "
Schmiedefeld	Schmiedefeld	d. 1. XI. 1881	$50^{\circ} 36\frac{1}{2}'$	$28^{\circ} 28\frac{1}{2}'$	680 "
Friedrichsrode	Lohra	d. 1. X. 1874	$51^{\circ} 22'$	$28^{\circ} 14'$	353 "
Sonnenberg	Andreasberg	d. 1. VI. 1877	$51^{\circ} 45\frac{1}{2}'$	$28^{\circ} 10\frac{1}{2}'$	774 "
Marienthal	Marienthal	d. 1. V. 1878	$52^{\circ} 16'$	$28^{\circ} 38\frac{1}{2}'$	143 "
Lintzel	Lüneburger-Heide	d. 1. III. 1881	$52^{\circ} 59'$	$27^{\circ} 55'$	95 "
Hadersleben	Hadersleben	d. 1. X. 1875	$55^{\circ} 16'$	$27^{\circ} 9\frac{1}{2}'$	34 "
Schoo	Aurich	d. 1. X. 1876	$53^{\circ} 36\frac{1}{2}'$	$25^{\circ} 14'$	3 "
Lahnhof	Hainchen	d. 1. VI. 1877	$50^{\circ} 53\frac{1}{2}'$	$25^{\circ} 54\frac{1}{2}'$	602 "
Hollerath	Reifferscheidt	d. 1. X. 1874	$50^{\circ} 27\frac{1}{2}'$	$24^{\circ} 3\frac{1}{2}'$	612 "
Hagenau	Hagenau-Ost	d. 1. V. 1875	$48^{\circ} 50'$	$25^{\circ} 28'$	145 "
Neumath	Lemberg	d. 1. V. 1875	$48^{\circ} 59'$	$24^{\circ} 57\frac{1}{2}'$	340 "
Melkerei	Barr	d. 1. V. 1875	$48^{\circ} 25'$	$24^{\circ} 57\frac{1}{2}'$	930 "

Die Beobachtungsergebnisse von den drei zuletzt genannten, in Elsass-Lothringen belegenen Stationen sind sowohl für die monatlich erscheinenden Publicationen als auch für den Jahresbericht durch die forstliche Versuchsanstalt in Strassburg zusammengestellt worden. Für die übrigen Stationen ist die Bearbeitung der Beobachtungen durch die Hauptstation des forstlichen Versuchswesens in Preussen ausgeführt.

Bei den die Aufsicht führenden und den Verkehr der forstlich-meteorologischen Nebenstationen mit der Hauptstation vermittelnden Oberförstern haben im Laufe d. J. 1886 keine Veränderungen stattgefunden. Bei den Beobachtern sind während des Jahres 1886 folgende Aenderungen eingetreten: In Carlsberg trat am 1. Mai der Forstaufseher Marschner an die Stelle des Hilfsjägers Neumann, in Schoo ersetzte vom 1. October an der Hilfsjäger Wildberger den Forstaufseher Rietz, in Lahnhof wurde der Hilfsjäger Behse, welcher den Förster Metzler bei der Bedienung der meteorologischen Station unterstützte, vom 1. April an durch den Hilfsjäger v. d. Nahmer ersetzt, in Schmiedefeld trat am 1. Juli der Förster Fröhlich an die Stelle des Förster Simon und am 1. August der Forstaufseher Eisenträger an die Stelle des Förster Fröhlich und in Hagenau wurde am 1. Mai der Forsthilfsaufseher Juncker an Stelle des Forsthilfsaufsehers Bretz mit der Bedienung der Station betraut.

Eine längere Unterbrechung haben die Barometerablesungen wieder in Fritzen und Kurwien erfahren und zwar in Fritzen weil das Instrument fehlerhaft geworden war und einer Reparatur unterworfen werden musste und in Kurwien weil die Oberförsterei abgebrannt und das Barometer bei dieser Gelegenheit verloren gegangen war (cf. Jahresbericht pro 1885 p. 2). Auf diesen beiden Stationen konnten die Beobachtungen am Barometer erst wieder am 1. Juli aufgenommen werden. Eine längere Unterbrechung in den Beobachtungen trat auch noch in Kurwien ein, wo alle Beobachtungen während des Mai und Juni ausgesetzt werden mussten, weil die äussere Einrichtung der Station einer gründlichen Reparatur, zum Theil einer Erneuerung bedurfte und diese bei der isolirten Lage mehr Zeit in Anspruch nahm, als es sonst nöthig gewesen wäre. Ausserdem erlitten die Beobachtungen der Erdbodentemperaturen auf einzelnen Stationen längere Unterbrechungen und zwar: in Marienthal auf der Feldstation für die Tiefen von 0,3; 0,6;

0,9 und 1,2 m, sowie in Hagenau auf der Waldstation für 0,9 m Tiefe und auf der Feld- und Waldstation für 1,2 m Tiefe, weil dieselben wegen zu hohen Grundwassers nicht ausgeführt werden konnten,

in Sonnenberg auf der Feld- und Waldstation für 0,6; 0,9 und 1,2 m Tiefe und in Neumath auf der Feld- und Waldstation für 0,3 m Tiefe, weil die Leisten mit den Erdbodenthermometern festgefroren und deshalb die Ablesungen unmöglich waren,

in Eberswalde auf der Feldstation für 0,15 m Tiefe und in Friedrichsrode auf der Waldstation für 1,2 m Tiefe, weil die betreffenden Thermometer zerbrochen waren und nicht gleich ersetzt, resp. wegen ungünstiger Witterungsverhältnisse nicht gleich aufgestellt werden konnten.

Aus diesen Gründen fielen die Beobachtungen der Erdbodentemperaturen aus

in Marienthal auf der Feldstation für 0,3 m Tiefe vom 9. Januar bis 29. März, für 0,6 m Tiefe am 1. u. 2. Januar, vom 8. Januar bis 30. März, vom 21. bis 31. December, für 0,9 m Tiefe am 1. und 2. Januar, vom 8. Januar bis 31. März, vom 21. bis 31. December und für 1,2 m Tiefe am 1. und 2. Januar, vom 7. Januar bis 31. März, vom 21. bis 31. December,

in Hagenau auf der Waldstation für 0,9 m Tiefe pro Februar, März, April, für 1,2 m Tiefe auf der Feldstation pro Januar bis April und pro December und auf der Waldstation pro Januar bis Juli,

in Sonnenberg für 0,6 m Tiefe im Freien vom 14. Februar bis 27. März, im Walde vom 24. Februar bis 22. April, für 0,9 m Tiefe im Freien vom 5. Februar bis 20. April, im Walde vom 25. Februar bis 23. April, für 1,2 m Tiefe im Freien vom 8. Februar bis 20. April, im Walde vom 5. März bis 20. April,

in Neumath für 0,3 m Tiefe auf der Feld- und Waldstation pro Februar und März,

in Eberswalde auf der Feldstation für 0,15 m Tiefe vom 3. Februar bis 31. März und

in Friedrichsrode auf der Waldstation für 1,2 m Tiefe vom 12. September bis 23. October.

Kürzere Unterbrechungen haben sonst auch noch stattgefunden und zwar fielen alle Beobachtungen aus

in Kurwien, auf der Feld- und Waldstation vom 7. bis 11. No-

vember, weil der Beobachter zur Försterprüfung beurlaubt und sein Stellvertreter dienstlich behindert war.

In Schmiedefeld war die Feld- und Waldstation vom 21. bis 24. December, in Sonnenberg die Feldstation vom 21. bis 31. December und die Waldstation vom 21. bis 25. December wegen zu hohen Schneefalls unzugänglich und konnten deshalb die auf ihnen aufgestellten Instrumente nicht abgelesen werden.

Wegen Verlegung der Station fielen in Carlsberg die Beobachtungen auf der Feldstation vom 10. bis 13. Februar und auf der Waldstation am 17. Februar aus.

Wegen Revision der Station und Vergleichung resp. Untersuchung der Instrumente fielen die Beobachtungen aus

in Schmiedefeld auf der Feldstation am Maximum-Thermometer im Schatten am 27. August und am Erdbodenthermometer für 0,3 m Tiefe am 28. August um 8<sup>h</sup> und um 2<sup>h</sup>, sowie auf der Waldstation an den Erdbodenthermometern für 0,3; 0,6; 0,9 und 1,2 m Tiefe am 27. August um 2<sup>h</sup>,

in Friedrichsrode auf der Feldstation an den Erdbodenthermometern für 0,9 und 1,2 m Tiefe am 7. September um 2<sup>h</sup>, und auf der Waldstation am Maximum-Thermometer im Schatten am 7. September.

Weil die betreffenden Instrumente schadhaft geworden waren fielen noch die Ablesungen aus

in Eberswalde am Erdbodenthermometer in 1,2 m Tiefe auf der Feldstation am 8. März 2<sup>h</sup> und am 9. März um 8<sup>h</sup> und um 2<sup>h</sup>,

in Lintzel am Minimum-Thermometer auf der Feldstation im Schatten am 5. Mai, 23. Juli, 5. September und 4. October.

In Eberswalde war in der Nacht vom 12./13. Mai das Maximum-Thermometer auf der Waldstation unten gestohlen und konnten deshalb die Beobachtungen am 12. und 13. Mai an ihm nicht angestellt werden.

Endlich ist noch zu erwähnen, dass nachdem die Station Carlsberg in der Mitte des Februar verlegt war, die Erdboden-Temperaturen in der ersten und in der zweiten Hälfte dieses Monats so wesentliche Unterschiede zeigten, dass dieselben sich nicht gut zu einem Mittel vereinigen liessen und dass deshalb sowohl auf der Feld- als auch auf der Waldstation die Monatsmittel für die Erdboden-Temperaturen für alle Tiefen pro Februar ausgelassen wurden.

Alle Mittelwerthe, welche aus Beobachtungen abgeleitet wurden,



die innerhalb des betreffenden Zeitraums nicht ganz vollständig waren, sind in dem vorliegenden Jahresbericht ebenso wie in den früheren mit einem Stern bezeichnet. Welche Lücken dabei vorhanden waren ist theils aus den Anmerkungen, theils aus den Vorbemerkungen ersichtlich.

Im Laufe des Jahres 1886 sind die Stationen Schmiedefeld, Friedrichsrode und Sonnenberg einer eingehenden Revision unterzogen und sind die auf ihr benutzten Instrumente mit den in Eberswalde befindlichen Normalinstrumenten wieder verglichen worden. Die Revision erfolgte in Schmiedefeld am 27. und 28. August, in Friedrichsrode am 6. und 7. September und in Sonnenberg am 8. und 9. September.

Die Zusammenstellung der Monats-Beobachtungen ist auch i. J. 1886 nach wie vor im Verlage von Julius Springer in Berlin unter dem Titel: „Beobachtungsergebnisse der von den forstlichen Versuchsanstalten des Königreichs Preussen, des Herzogthums Braunschweig, der thüringischen Staaten, der Reichslande und dem Landesdirectorium der Provinz Hannover eingerichteten forstlich-meteorologischen Stationen“ erschienen und sowohl jedem Heft der Zeitschrift für Forst- und Jagdwesen, herausgegeben von Bernhard Danckelmann, als Beilage hinzugefügt, als auch durch den Buchhandel direct vertrieben.

Bei der Bearbeitung des vorliegenden zwölften Jahresberichtes ist der Assistent für Physik und Meteorologie, Herr Dr. Schubert behülflich gewesen. Die Form des vorliegenden Jahresberichtes ist gegen die des vorigen Jahres nur in dem einzigen Punkte verändert, dass Nr. 10 Gang der Luft- und Erdbodentemperaturen, sowie der absoluten und relativen Feuchtigkeit in Eberswalde vom 16. bis 30. Juni 1879, Taf. XXIX Zweistündliche Beobachtungen der Erdbodentemperaturen in Eberswalde vom 16. bis 30. Juni 1879, Taf. XXX Zweistündliche Beobachtungen der Lufttemperatur in Eberswalde vom 16. bis 30. Juni 1879, Taf. XXXI Zweistündliche Beobachtungen der absoluten Luftfeuchtigkeit in Eberswalde vom 16. bis 30. Juni 1879, Taf. XXXII Zweistündliche Beobachtungen der relativen Luftfeuchtigkeit in Eberswalde vom 16. bis 30. Juni 1879 fortgelassen und statt dessen eine andere Beobachtungsreihe veröffentlicht wurde. Bei Einrichtung der forstlich-meteorologischen Stationen in Preussen wurde nemlich das trockene und feuchte Luftthermometer, sowie das Maximum- und Minimum-Thermometer

in einen Schutzkasten aufgestellt, welcher mit einem Boden versehen war und als später eine Instruction zu den Beobachtungen an den in Deutschland für forstliche Zwecke errichteten meteorologischen Stationen von dem Verein deutscher forstlicher Versuchs-Anstalten vereinbart wurde, wurde empfohlen, den Schutzkasten ohne Boden anfertigen und sowohl auf den drei Seitenwänden als auch oben mit einer Umhüllung zu umgeben, welche überall etwa 6 cm von den Holzwänden absteht und aus weiss angestrichenem Zinkblech angefertigt ist. Um zu sehen, ob wesentlich verschiedene Resultate erhalten werden, wenn die Thermometer in dem älteren Schutzkasten mit Boden oder in dem neueren ohne Boden aufgehängt sind, wurden auf der Feldstation in Eberswalde zwei derartige Schutzkasten dicht neben einander aufgestellt und die in jedem derselben angebrachten Thermometer (trockenes, feuchtes, Maximum und Minimum) längere Zeit abgelesen. Aus diesen Beobachtungen sind die Monats- und Jahresmittel der Lufttemperatur und der absoluten und relativen Luftfeuchtigkeit für die Zeit vom 1. April 1879 bis 31. März 1881 berechnet und unter Nr. 10 Taf. XXIX zusammengestellt. A enthält die Monats- und das Jahresmittel der genannten Grössen für die Zeit vom 1. April 1879 bis 31. März 1880, B dieselben Grössen für die Zeit vom 1. April 1880 bis 31. März 1881 und C die Mittel aus den unter A und B angegebenen Zahlen.

---

---

## B. Resultate

**der während des Jahres 1886 auf den von den forstlichen Versuchsanstalten des Königreichs Preussen, des Herzogthums Braunschweig, der thüringischen Staaten, der Reichslande und dem Landesdirectorium der Provinz Hannover eingerichteten forstlich-meteorologischen Stationen angestellten Beobachtungen.**

### I. Luftdruck.

Die Revision der Station Schmiedefeld am 27. u. 28. August, der Station Friedrichsrode am 6. u. 7. September und der Station Sonnenberg am 8. u. 9. September ergab, dass die Correction des Barometers in Friedrichsrode und Sonnenberg sich seit der letzten Revision i. J. 1881 nur wenig geändert hat. Dieselbe beträgt

in Friedrichsrode  $+ 0,70$  mm statt der früheren  $+ 0,66$  mm  
„ Sonnenberg  $+ 0,21$  „ „ „ „  $+ 0,24$  „

Dagegen zeigte sich eine wesentliche Aenderung bei der Correction des Barometers in Schmiedefeld, welche wahrscheinlich darin ihre Erklärung findet, dass das Gebäude, in welchem das Barometer aufgehängt war, 24./25. August 1884 abbrannte und bei dieser Gelegenheit eine kleine Luftblase in das Barometer gekommen sein kann. Die in Schmiedefeld ermittelte Correction beträgt gegenwärtig  $+ 0,96$ , während sie früher  $+ 0,17$  betrug. Die Correctionen der Barometer, welche im vorliegenden Jahresbericht ebenso wie seit dem 1. September 1886 auch in den monatlich erscheinenden Beobachtungs-Ergebnissen berücksichtigt sind, betragen:

für Fritzen . . . $+ 0,08$ mm	für Marienthal . . $+ 0,00$ mm
„ Kurwien . . . $- 0,38$ „	„ Lintzel . . . $+ 0,00$ „
„ Carlsberg . . $+ 2,00$ „	„ Hadersleben . $- 0,30$ „
„ Eberswalde . . $+ 0,54$ „	„ Schoo . . . . $- 0,23$ „
„ Schmiedefeld . $+ 0,96$ „	„ Lahnhof . . . $- 0,10$ „
„ Friedrichsrode $+ 0,70$ „	„ Hollerath . . $+ 0,17$ „
„ Sonnenberg . . $+ 0,21$ „	

Das wahre Monats- und Jahresmittel ist aus den Beobachtungen um 8<sup>h</sup> und 2<sup>h</sup> ebenso wie in den Jahresberichten für die früheren Jahre und seit dem 1. Januar 1882 auch in den monatlich erscheinenden Beobachtungs-Ergebnissen dadurch berechnet, dass die Beobachtung um 8<sup>h</sup> mit 3, die um 2<sup>h</sup> mit 5 multiplicirt und ihre Summe durch 8 dividirt wurde.





	Mai			Juni			Juli			August			September		
	8h	2h	Wahres Mittel	8h	2h	Wahres Mittel	8h	2h	Wahres Mittel	8h	2h	Wahres Mittel	8h	2h	Wahres Mittel
Fritzen	—	—	—	—	—	—	755,5	755,7	755,6	757,2	757,5	757,4	759,0	758,9	759,0
Kurwien	—	—	—	—	—	—	748,2	748,0	748,1	750,2	749,9	750,1	752,0	751,4	751,6
Carlsberg	696,2	696,3	696,3	693,5	693,6	693,5	696,7	696,7	696,7	697,5	697,6	697,6	699,4	699,4	699,4
Eberswalde	760,0	759,2	759,5	757,1	756,3	756,6	758,5	757,7	758,0	759,6	759,1	759,2	761,6	760,6	761,0
Schmiedefeld	701,9	701,7	701,7	699,5	699,5	699,5	702,2	702,1	702,1	702,8	702,6	702,7	704,4	704,2	704,3
Friedrichsrode	723,1	722,8	722,9	720,5	720,5	720,5	723,2	722,6	722,8	723,7	723,5	723,6	725,4	725,0	725,1
Sonnenberg	694,5	694,4	694,5	692,3	692,4	692,3	694,5	694,3	694,4	695,5	695,4	695,4	696,9	696,7	696,8
Marienthal	750,3	749,6	749,9	747,8	747,5	747,6	748,7	748,1	748,3	750,3	749,9	750,0	752,1	751,5	751,7
Lintzel	753,3	752,8	753,0	750,8	750,4	750,5	751,9	751,4	751,6	752,9	752,6	752,7	755,1	754,5	754,7
Hadersleben	757,7	757,6	757,6	755,4	755,4	755,4	755,2	755,1	755,1	757,4	757,4	757,4	759,1	758,8	758,9
Schoo	761,1	760,9	761,0	758,9	759,0	759,0	759,2	759,0	759,1	761,1	760,8	760,9	762,8	762,6	762,7
Lahnhof	708,4	708,1	708,2	706,2	706,2	706,2	708,3	708,1	708,2	709,1	708,9	709,0	710,8	710,5	710,6
Hollerath	707,7	707,8	707,8	706,4	706,4	706,4	708,3	708,1	708,2	709,1	709,2	709,2	710,4	710,5	710,5
Hagenau	748,8	747,9	748,2	746,5	746,0	746,2	748,7	747,7	748,1	748,9	748,0	748,3	750,6	749,6	750,0
Neumath	731,6	731,4	731,5	729,7	729,4	729,5	731,8	731,5	731,6	732,0	731,7	731,8	733,6	733,3	733,4
Melkerei	681,4	681,3	681,3	679,7	679,7	679,7	682,4	682,4	682,4	682,5	682,6	682,6	684,1	683,9	683,9

	October				November				December				Jahresmittel		
	8h	2h	Wahres Mittel	8h	2h	Wahres Mittel	8h	2h	Wahres Mittel	8h	2h	Wahres Mittel	8h	2h	Wahres Mittel
Fritzen	761,9	762,0	762,0	757,9	757,0	757,3	750,6	751,0	750,8	—	—	—	—	—	—
Kurwien	755,2	755,1	755,2	752,3*	752,1*	752,1*	745,4	745,0	745,1	—	—	—	—	—	—
Carlsberg	697,3	697,4	697,4	695,4	695,7	695,6	689,4	689,3	689,3	—	—	—	—	—	—
Eberswalde	761,0	760,3	760,5	758,8	758,6	758,7	752,0	752,0	752,0	—	—	—	—	—	—
Schmiedefeld	700,9	700,8	700,8	700,5	700,3	700,4	693,9	693,8	693,9	—	—	—	—	—	—
Friedrichsrode	722,1	721,8	721,9	721,8	721,3	721,5	714,7	714,8	714,8	—	—	—	—	—	—
Sonnenberg	694,3	693,9	694,1	693,2	692,9	693,0	685,7	685,7	685,7	—	—	—	—	—	—
Marienthal	749,5	749,3	749,4	748,7	748,3	748,4	741,4	741,3	741,3	—	—	—	—	—	—
Lintzel	752,6	752,2	752,4	751,7	751,3	751,5	743,9	744,3	744,2	—	—	—	—	—	—
Hadersleben	757,9	757,6	757,7	755,1	754,6	754,8	746,7	746,4	746,5	—	—	—	—	—	—
Schoo	759,5	759,5	759,5	759,3	758,9	759,0	750,8	751,0	750,9	—	—	—	—	—	—
Lahnhof	706,6	706,4	706,5	707,2	706,6	706,8	700,2	700,0	700,1	—	—	—	—	—	—
Hollerath	705,6	705,7	705,6	706,9	706,3	706,5	700,1	699,9	699,9	—	—	—	—	—	—
Hagenau	746,6	746,4	746,6	749,2	748,2	748,6	743,1	742,7	742,9	—	—	—	—	—	—
Neumath	729,6	729,4	729,5	731,6	731,0	731,3	725,8	725,3	725,5	—	—	—	—	—	—
Melkerei	679,4	679,4	679,4	680,0	679,6	679,7	674,0	673,6	673,8	—	—	—	—	—	—

**Tafel II.**

Monatliche Extreme des Luftdrucks.

	Maximum			Minimum			Diff.			Januar			Februar			März						
	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind				
Fritzen <sup>1)</sup>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
Kurwien <sup>4)</sup>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
Carlsberg	1	700,6	WSW-SW	19	683,0	S	—	—	—	9	716,3	ESE	1	685,3	SW	24	704,9	ENE	3	674,8	SSW	30,1
Eberswalde	7	760,7	N	19	743,9	ESE	16,8	—	—	9	782,1	C	1	740,2	SSW	10	775,9	E	3	736,0	SW	39,9
Schmiedefeld	1	703,5	SSW	20	683,0	NE-SE	20,5	—	—	9	716,8	NNW	1	682,2	SSW	9	710,0	N	3	679,9	SSW-SW	30,1
Friedrichsrode	3	723,9	W	20	704,6	ENE-E	19,3	—	—	8	740,1	NE	1	701,2	SW	9	733,6	NE	3	699,9	W	33,7
Sonnenberg	1	693,9	SW	20	676,2	E	17,7	—	—	9	709,7	E	1	672,3	SW	9	703,0	ENE	3	670,3	WSW	32,7
Marienthal	3	751,1	W	19	732,1	SW	19,0	—	—	8	769,9	ESE	1	728,9	S	9	763,7	SW	3	726,5	WSW	37,2
Lintzel	7	754,3	W	19	734,4	SSE	19,9	—	—	8	773,8	SSE	1	730,6	WSW	10	767,7	ESE	3	729,4	NNW	38,3
Hadersleben	27	759,2	ENE	5	737,3	SW	21,9	—	—	8	778,9	SSW	1	730,0	SSW	10	774,8	ESE	3	737,1	NNE	37,7
Schoo	7	761,9	NNW	18	738,1	SSE	23,8	—	—	8	782,9	SE	1	736,1	W	9	776,6	E, NNE	3	741,3	N	35,3
Lahnhof	1	709,5	S	18	689,3	SE	20,2	—	—	9	723,4	NE	1	687,2	NE	9	717,8	NE	3	686,4	SW	31,4
Hollerath	1:3	709,5	SSW	18	686,2	S	23,3	—	—	8:9	722,0	N, SE	1	687,8	W	9	716,6	SE	3	686,3	SW	30,3
Hagenau	1	753,4	SSW	18	730,0	S	23,4	—	—	9	764,2	NE	1	731,3	SW	9	758,2	NE	3	730,4	WSW	27,8
Neumath	1	735,0	C	18	712,7	SSE	22,3	—	—	9	745,4	E	1	714,5	SW	30	739,4	SW	6	709,5	NE	29,9
Melkerei	1	683,3	NW	20	662,2	W	21,1	—	—	9	691,6	ENE	1	664,1	SW	30	687,9	SW	6	657,9	SSW	30,0

<sup>1)</sup> Die Barometerbeobachtungen fielen in Fritzen und Kurwien in den sechs Monaten Januar—Juni aus, weil die Barometer schadhaft geworden waren (cf. p. 3.) und nicht früher ergänzt werden konnten.



	Maximum			Minimum			Diff.	Maximum			Minimum			Diff.
	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind		Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind	
	<b>April</b>													
Fritzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kurwien	2	707,3	ESE	11	686,1	WSW	21,2	—	—	—	—	—	—	—
Carlsberg	2	772,6	E	11	747,8	S	24,8	—	—	—	—	—	—	—
Eberswalde	2	709,4	SSE	11	689,9	WSW	19,5	—	—	—	—	—	—	—
Schmiedefeld	2	731,5	SE	11	711,4	NW	20,1	—	—	—	—	—	—	—
Friedrichsrode	2	702,0	SE	11	681,7	NW	20,3	—	—	—	—	—	—	—
Sonnenberg	2	759,0	SE	11	737,8	NW	21,2	—	—	—	—	—	—	—
Marienthal	2	762,0	SSE	8	740,3	WSW	21,7	—	—	—	—	—	—	—
Lintzel	2	766,2	SSE	8	740,3	SW	25,9	—	—	—	—	—	—	—
Hadersleben	2	767,2	S	8	745,0	SSW	22,2	—	—	—	—	—	—	—
Schoo	13	767,2	S	8	745,0	SSW	22,2	—	—	—	—	—	—	—
Lahnhof	1	715,6	SW	11	697,7	C	17,9	—	—	—	—	—	—	—
Hollerath	1	715,6	SSW	8	696,1	SSW	19,5	—	—	—	—	—	—	—
Hagenau	1	757,5	W	20	737,2	NE	20,3	—	—	—	—	—	—	—
Neumath	1	740,5	SW	11	720,5	E	20,0	—	—	—	—	—	—	—
Melkeci	1	688,2	SW	11	669,0	W	19,2	—	—	—	—	—	—	—
	<b>May</b>													
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	22	702,6	S	14	682,3	SSE	20,3	—	—	—	—	—	—	—
	5	772,4	NNW	14	744,1	W	28,3	—	—	—	—	—	—	—
	5	712,1	ENE	14	687,0	WNW	26,1	—	—	—	—	—	—	—
	5	733,7	E	13	707,3	S	26,4	—	—	—	—	—	—	—
	5	704,7	NNE	14	680,0	NW	24,7	—	—	—	—	—	—	—
	5	762,7	W	14	734,3	SSE	28,4	—	—	—	—	—	—	—
	5	766,2	W	13	737,2	SE	29,0	—	—	—	—	—	—	—
	5	772,0	N	14	742,0	SW	30,0	—	—	—	—	—	—	—
	5	774,9	N	13	741,9	ESE	33,0	—	—	—	—	—	—	—
	5	719,4	ENE	13	692,4	SSE	27,0	—	—	—	—	—	—	—
	5	718,1	NE	13	690,5	S	27,6	—	—	—	—	—	—	—
	5	759,0	ENE	13	733,6	S	25,4	—	—	—	—	—	—	—
	5	741,4	E	13	717,1	SW	24,3	—	—	—	—	—	—	—
	5	689,4	NE	14	668,2	SW	21,2	—	—	—	—	—	—	—
	<b>June</b>													
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	29	699,1	ENE	21	683,0	WNW	16,1	—	—	—	—	—	—	—
	28	764,1	ENE	21	749,3	N	14,8	—	—	—	—	—	—	—
	29	705,0	NE	19	693,8	SSW	11,2	—	—	—	—	—	—	—
	29	727,0	ENE	19	714,7	WSW	12,3	—	—	—	—	—	—	—
	29	698,5	NE-N	19	686,9	E	11,6	—	—	—	—	—	—	—
	28,29	754,4	ENE, WSW	19,23	742,2	C; SW	12,2	—	—	—	—	—	—	—
	29	758,3	ENE	19	743,1	SE	15,2	—	—	—	—	—	—	—
	28	764,0	NNW	23	744,9	SW	19,1	—	—	—	—	—	—	—
	28	767,5	NE	19	748,4	SE	19,1	—	—	—	—	—	—	—
	29	712,0	NNE	19	698,8	E	13,2	—	—	—	—	—	—	—
	29,30	712,5	NNE; NNW	20	698,3	NNE	14,2	—	—	—	—	—	—	—
	29	750,9	NE	20	737,6	ESE	13,3	—	—	—	—	—	—	—
	29	734,0	NE	20	720,6	SW	13,4	—	—	—	—	—	—	—
	29	684,1	NNE	20	670,3	SW	13,8	—	—	—	—	—	—	—

	Maximum				Minimum				Diff.												
	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind	Diff.											
	<b>September</b>																				
	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind	Diff.											
	<b>August</b>																				
	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind	Diff.											
	<b>July</b>																				
	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind	Diff.											
Fritzen	2	761,6	NNW	25	748,5	WSW	13,1	29	763,6	SW	3	748,6	SSW	15,0	16	768,9	NNW	22	743,3	WSW	25,6
Kurwien	30	754,8	N	9	741,7	SW	13,1	29	757,0	C	3	742,1	SW	14,9	17	761,3	N	21	737,6	WSW	23,7
Carlsberg	21	702,7	NNE	15	690,1	WSW	12,6	31	702,5	WNW	11	692,1	WSW	10,4	17	706,4	ESE	22	686,1	S	20,3
Eberswalde	2	765,2	NNW	24	749,4	SSW	15,8	20	765,6	NE	3	751,0	WSW	14,6	16	772,5	C	21	748,7	WSW	23,8
Schmiedefeld	3	709,6	NW	14;24; 21	694,9	SW	14,7	31	708,3	NW	2	695,8	SSW	12,5	16	712,1	NE	22	691,9	N	20,2
Friedrichsrode	3	730,7	WNW	14	713,6	SSW	17,1	31	729,1	NW	2	715,5	SSW	13,6	16	734,9	ENE	22	714,1	WNW	20,8
Sonnenberg	2	701,4	NE	14	686,1	SSW	15,3	31	701,4	NNE	2	687,2	SW	14,2	16	705,4	NE	21	686,1	E	19,3
Marienthal	3	756,8	W	24	739,6	WSW	17,2	20	756,5	NNW	2	742,4	SSE	14,1	16	762,6	C	21	740,7	WSW	21,9
Lintzel	2	760,3	W	24	741,4	SW	18,9	20	760,2	ENE	10	746,0	S	14,2	16	766,7	ENE	21	743,3	SW	23,4
Hadersleben	2	764,3	WNW	24	745,4	SE	18,9	20	765,8	NW	11	746,6	WSW	19,2	16	772,1	C	21	747,9	N	24,2
Schoo	2	769,6	NW	24	746,1	W	23,5	20	769,4	NNE	2	752,1	S	17,3	16	775,4	SE-NE	21	752,4	NNW	23,0
Lahnhof	3	715,5	C	24	699,8	S	15,7	31	714,5	C	2	700,4	SSE	14,1	16	718,7	NE	21	699,6	WSW	19,1
Hollerath	3	716,0	NNE	26	698,7	SW	17,3	31	714,4	W	2	700,5	SSW	13,9	16	718,2	ENE	22	699,4	NNE	18,8
Hagenau	3	754,6	NNE	14	741,4	SSW	13,2	27	752,9	W	10	740,2	SE	12,7	16	756,6	NE	21	738,7	SSE	17,9
Neumath	3	737,6	E	26	724,2	SW	13,4	31	736,1	S	10	724,6	SSW	11,5	16	739,4	E	22	722,3	SW	17,1
Melkerei	4	688,2	NNE	26	675,2	SW	13,0	31	687,8	NE	2	677,5	SW	10,3	27	688,4	NNW	22	673,1	SW-WNW	15,3

	Maximum			Minimum			Diff.	
	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind		
	<b>October</b>							
Pritzen	29	778,8	SSE	17	741,6	ESE	37,2	
Kurwien	29	772,7	E	17	734,7	SSE	38,0	
Carlsberg	29	708,7	SSE	17	675,9	W	32,8	
Eberswalde	25	775,1	E	17	737,5	C	37,6	
Schmiedefeld	30	712,1	C	17	678,3	S	33,8	
Friedrichsrode	25	734,0	E	17	698,7	S	35,3	
Sonnenberg	30	705,3	E	17	670,9	SSE	34,4	
Marienthal	25	763,5	ENE	17	725,2	E	38,3	
Lintzel	25	767,2	ESE	17	728,4	ESE	38,8	
Hadersleben	25	774,6	ENE	18	735,3	SW	39,3	
Schoo	25	774,7	ENE	17	734,0	E	40,7	
Lahnhof	30	719,1	NE	17	683,0	SSW	36,1	
Hollerath	30	718,8	C	17	680,2	SSW	38,6	
Hagenau	30	759,2	W	17	725,3	WSW	33,9	
Neumath	30	741,3	E	17	707,8	SW	33,5	
Melkeri	30	690,5	NE	17	660,0	WSW	30,5	
	<b>November</b>							
	3	772,7	SSE	B14	747,1	SSW	25,6	
	3	766,8	SSE	15	741,3	WSW	25,5	
	3	705,5	S	14	685,4	SE	20,1	
	24	774,7	WSW	14	745,1	SSE	29,6	
	24	713,9	NNE	14	688,6	WNW	25,3	
	24	736,5	WNW	14	708,4	WSW	28,1	
	24	707,6	NE	14	680,1	WSW	27,5	
	24	765,6	WSW	6	729,9	SW	35,7	
	24	769,0	C	14	736,8	SW	32,2	
	23	772,7	WNW	6	738,6	SE	34,1	
	24	778,2	C	6	742,0	SSW	36,2	
	24	721,6	NNE	14	694,3	SW	27,3	
	24	721,4	NNE	6	688,2	SSW	33,2	
	24	761,9	NE	10	733,9	ENE	28,0	
	24	743,6	NE	10	717,5	SE	26,1	
	24	690,3	NE	10	666,6	SSE	23,7	
	<b>December</b>							
	21	766,5	ENE	9	735,0	S	31,5	
	4	756,4	NE	9	731,8	S	24,6	
	1	700,4	WSW	9	675,1	SW	25,3	
	31	770,7	NNE	9	731,8	SW	38,9	
	31	707,0	NE	9	676,0	SSW	31,0	
	31	731,7	NE	0	694,7	SW	37,0	
	31	701,8	—	9	666,0	SW	35,8	
	31	760,9	N	9	719,6	S	41,3	
	31	765,8	NNE	9	720,3	SSW	45,5	
	31	772,3	N	9	718,9	SSW	53,4	
	31	774,8	C	9	721,1	S	53,7	
	31	716,1	NNE	9	679,8	SSW	36,3	
	31	715,5	NE	9	678,3	SSW	37,2	
	31	755,3	NE	9	723,6	SSW	31,7	
	31	737,5	NE	9	706,0	SW	31,5	
	31	683,5	NE	9	657,7	SW	25,8	

Tafel III.

Luftdruckextreme während des Jahres 1886.

	Höhe der Station in Mtr.	Maximum			Minimum			Differenz
		Datum	mm	Wind	Datum	mm	Wind	
Fritzen <sup>1)</sup>	30	29. October	778,8	SSE	9. December	735,0	S	43,8
Kurwien <sup>1)</sup>	124	29. October	772,7	E	9. December	731,8	S	40,9
Carlsberg	758	9. Februar	716,3	ESE	3. März	674,8	SSW	41,5
Eberswalde	42	9. Februar	782,1	C	9. December	731,8	SW	50,3
Schmiedefeld	680	9. Februar	716,8	NNW	9. December	676,0	SSW	40,8
Friedrichsrode	353	8. Februar	740,1	NE	9. December	694,7	SW	45,4
Sonnenberg	774	9. Februar	709,7	E	9. December	666,0	SW	43,7
Marienthal	143	8. Februar	769,9	ESE	9. December	719,6	S	50,3
Lintzel	95	8. Februar	773,8	SSE	9. December	720,3	SSW	53,5
Hadersleben	34	8. Februar	778,9	SSW	9. December	718,9	SSW	60,0
Schoo	3	8. Februar	782,9	SE	9. December	721,1	S	61,8
Lahnhof	602	9. Februar	723,4	NE	9. December	679,8	SSW	43,6
Hollerath	612	8.9. Februar	722,0	N:SE	9. December	678,3	SSW	43,7
Hagenau	145	9. Februar	764,2	NE	9. December	723,6	SSW	40,6
Neumath	340	9. Februar	745,4	E	9. December	706,0	SW	39,4
Melkeri	930	9. Februar	691,6	ENE	9. December	657,7	SW	33,9

<sup>1)</sup> Bei Fritzen und Kurwien beziehen sich die Angaben nur auf die zweite Jahreshälfte (Juli bis December) cf. Anm. p. 13.

## **2. Temperatur der Luft auf freiem Felde und im Walde 1,5 Meter über der Erdoberfläche und in der Baumkrone.**

Die in den folgenden Taf. IV bis VI angegebenen Mitteltemperaturen für die einzelnen Monate und das Jahr sind sowohl aus den täglich beobachteten Maxima- und Minima-Temperaturen, als auch aus den zweimaltäglichen Beobachtungen am trockenen Thermometer des Psychrometers als gewöhnliche arithmetische Mittel berechnet worden. Eine Ableitung der wahrscheinlichsten Werthe der wahren Mitteltemperaturen ist ebenso wie bei den früheren Jahresberichten unterlassen. Die in Taf. VII aufgeführten Unterschiede zwischen den auf freiem Felde und im Walde 1,5 Meter hoch und in der Baumkrone beobachteten Temperaturen sind durch gewöhnliche Subtraction gefunden.

Die an den Thermometern gemachten Ablesungen sind nach den mittleren Fehlern derselben corrigirt. Ausser den Lücken, welche bei den Beobachtungen an den im Schatten aufgehängten Maxima- und Minima-Thermometern und dem trockenen Luftthermometer vorkamen und die in den Vorbemerkungen S. 3 bis 5 aufgeführt sind, nämlich beim Maximum-Thermometer in Eberswalde auf der Waldstation unten am 12. und 13. Mai, beim Maximum-Thermometer in Schmiedefeld auf der Feldstation am 27. August, beim Maximum-Thermometer in Friedrichsrode auf der Waldstation unten und in der Baumkrone am 7. September, beim Minimum-Thermometer in Lintzel auf der Feldstation am 5. Mai, 23. Juli, 5. September und 4. October, bei allen Instrumenten in Carlsberg auf der Feldstation vom 10. bis 13. Februar und auf der Waldstation am 17. Februar, in Sonnenberg auf der Feldstation vom 21. bis 31. December und auf der Waldstation vom 21. bis 25. December, auf der Feld- und Waldstation in Kurwien im Mai und Juni und vom 7. bis 11. November und in Schmiedefeld vom 21. bis 24. December, fielen die Beobachtungen in der Baumkrone in Carlsberg vom 1. Februar und in Kurwien vom 1. April an fort, weil auf diesen beiden Stationen diese Beobachtungen eingestellt wurden (cf. S. 2) und blieben in Lintzel ebenso wie in den früheren Jahren unausgeführt.

**Tafel IV.**

Monatsmittel der Lufttemperatur im Freien und im Walde.

Monate	Im Freien					Im Walde						
	Mittel der Maxima-Temperaturen	Mittel der Minima-Temperaturen	Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.	Mittel aus 2mal täglichen Beobachtungen	1,5 Mtr. über der Erdoberfläche			in der Baumkrone				
					Mittel der Maxima-Temperaturen	Mittel der Minima-Temperaturen	Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.	Mittel aus 2mal täglichen Beobachtungen	Mittel der Maxima-Temperaturen	Mittel der Minima-Temperaturen	Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.	Mittel aus 2mal täglichen Beobachtungen
Januar	0,4	6,4	3,4	2,5	0,8	5,2	3,0	2,5	0,6	5,1	2,8	2,7
Februar	2,9	11,1	7,0	5,8	3,7	9,7	6,7	5,6	3,5	9,6	6,5	5,9
März	2,0	10,0	4,0	2,1	0,7	7,9	3,6	2,3	1,2	7,2	3,0	2,1
April	14,2	1,9	8,0	10,4	12,9	2,6	7,8	9,3	13,4	3,4	8,4	9,6
Mai	17,7	6,4	12,0	13,7	16,4	6,4	11,4	12,5	16,8	7,1	12,0	12,7
Juni	20,5	9,2	14,8	17,1	18,4	9,9	14,2	15,7	18,8	10,4	14,6	15,9
Juli	21,6	11,0	16,3	19,3	19,5	11,5	15,5	17,0	19,9	11,9	15,9	17,2
August	22,9	11,6	17,3	19,3	20,6	12,3	16,4	17,8	21,0	12,9	16,9	18,1
* September	20,3	8,2	14,2	16,4	18,0	8,7	13,3	14,6	18,4	9,3	13,9	15,0
October	10,1	3,4	6,8	7,3	9,1	3,4	6,3	6,8	9,1	3,7	6,4	6,8
November	7,1	1,9	4,5	5,0	6,7	1,9	4,3	4,6	6,8	2,3	4,5	4,6
December	1,9	2,2	0,2	0,0	1,7	2,3	0,3	0,1	1,6	2,1	0,2	0,1

**Fritzen.**

Januar	0,4	6,4	3,4	2,5	0,8	5,2	3,0	2,5	0,6	5,1	2,8	2,7
Februar	2,9	11,1	7,0	5,8	3,7	9,7	6,7	5,6	3,5	9,6	6,5	5,9
März	2,0	10,0	4,0	2,1	0,7	7,9	3,6	2,3	1,2	7,2	3,0	2,1
April	14,2	1,9	8,0	10,4	12,9	2,6	7,8	9,3	13,4	3,4	8,4	9,6
Mai	17,7	6,4	12,0	13,7	16,4	6,4	11,4	12,5	16,8	7,1	12,0	12,7
Juni	20,5	9,2	14,8	17,1	18,4	9,9	14,2	15,7	18,8	10,4	14,6	15,9
Juli	21,6	11,0	16,3	19,3	19,5	11,5	15,5	17,0	19,9	11,9	15,9	17,2
August	22,9	11,6	17,3	19,3	20,6	12,3	16,4	17,8	21,0	12,9	16,9	18,1
* September	20,3	8,2	14,2	16,4	18,0	8,7	13,3	14,6	18,4	9,3	13,9	15,0
October	10,1	3,4	6,8	7,3	9,1	3,4	6,3	6,8	9,1	3,7	6,4	6,8
November	7,1	1,9	4,5	5,0	6,7	1,9	4,3	4,6	6,8	2,3	4,5	4,6
December	1,9	2,2	0,2	0,0	1,7	2,3	0,3	0,1	1,6	2,1	0,2	0,1

\* September

Monate	Im Freien					Im Walde				
	Mittel der Temperaturen		Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.		Mittel aus 2 mal täglichen Beobachtungen	Mittel der Temperaturen		Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.		Mittel aus 2 mal täglichen Beobachtungen
	Maxima- Temperaturen	Minima- Temperaturen	Maxima- Temperaturen	Min.-Temp.	1,5 Mtr. über der Erdoberfläche	Maxima- Temperaturen	Minima- Temperaturen	Maxima- Temperaturen	Min.-Temp.	Mittel aus 2 mal täglichen Beobachtungen

Kurwien.<sup>1)</sup>

Januar	1,0	—	6,9	—	3,8	—	3,3	—	3,3	—	3,3	—	1,7	—	5,9	—	3,8	—	3,6
Februar	2,5	—	11,4	—	7,0	—	6,0	—	7,0	—	3,8	—	3,5	—	10,2	—	6,9	—	6,3
März	2,2	—	11,0	—	4,4	—	2,4	—	4,6	—	3,0	—	1,0	—	9,3	—	4,1	—	2,7
April	16,3	—	0,2	—	8,2	—	11,5	—	8,2	—	10,8	—	—	—	—	—	—	—	—
Mai <sup>2)</sup>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Juni <sup>2)</sup>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Juli	24,7	—	7,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
August	25,9	—	8,0	—	16,9	—	20,2	—	16,0	—	19,3	—	—	—	—	—	—	—	—
September	23,0	—	3,6	—	13,3	—	20,7	—	16,5	—	19,3	—	—	—	—	—	—	—	—
October	10,7	—	1,1	—	5,9	—	17,2	—	12,8	—	15,8	—	—	—	—	—	—	—	—
November	5,7*	—	1,0*	—	2,3*	—	7,2	—	5,4	—	6,7	—	—	—	—	—	—	—	—
December	1,3	—	2,9	—	0,8	—	3,2*	—	2,1*	—	2,9*	—	—	—	—	—	—	—	—
							0,5	—	1,0	—	0,6	—	—	—	—	—	—	—	—

<sup>1)</sup> In Kurwien wurden seit dem 1. April und in Carlsberg seit dem 1. Februar die Beobachtungen in der Baumkrone nicht mehr fortgesetzt. cf. Seite 2.

<sup>2)</sup> In Kurwien mussten die Beobachtungen während des Mai und Juni ausgesetzt werden. cf. Seite 3.

Carlsberg.<sup>1)</sup>

Januar	— 1,5	— 7,3	— 4,4	— 4,2	— 2,2	— 6,6	— 4,4	— 4,2	— 1,9	— 6,6	— 4,3	— 4,0
Februar	— 0,7*	— 9,1*	— 4,9*	— 4,8*	— 2,4*	— 9,1*	— 5,8*	— 5,6*	—	—	—	—
März	0,0	— 7,6?	— 3,8?	— 3,1	— 1,8	— 7,1	— 4,4	— 4,2	—	—	—	—
April	11,9	2,1	7,0	7,6	9,5	2,4	6,0	6,2	—	—	—	—
Mai	16,2	4,2	10,2	11,7	13,6	5,3	9,5	10,6	—	—	—	—
Juni	16,4	7,3	11,9	12,4	13,7	8,5	11,1	11,6	—	—	—	—
Juli	20,0	8,8	14,4	15,8	16,6	9,8	13,2	14,3	—	—	—	—
August	20,0	9,3	14,6	16,3	16,7	10,4	13,6	14,7	—	—	—	—
September	18,6	7,9	13,3	14,9	15,7	9,3	12,5	12,9	—	—	—	—
October	11,1	2,7	6,9	7,8	8,7	4,2	6,5	6,9	—	—	—	—
November	5,0	— 0,5	2,3	2,5	3,8	0,5	2,2	2,2	—	—	—	—
December	— 0,4	— 5,1	— 2,8	— 3,2	— 1,0	— 4,6	— 2,8	— 3,2	—	—	—	—

## Eberswalde.

Januar	1,1	— 4,2	— 1,6	— 1,3	0,6	— 3,8	— 1,6	— 1,3	0,6	— 4,1	— 1,7	— 1,3
Februar	— 1,1	— 7,3	— 4,2	— 4,4	— 2,2	— 6,9	— 4,5	— 4,9	— 2,1	— 7,4	— 4,7	— 4,6
März	4,5	— 5,1	— 0,3	0,4	2,9	— 4,7	— 0,8	— 0,5	3,3	— 5,1	— 0,9	— 0,1
April	14,7	4,1	9,4	10,9	13,6	4,3	9,0	10,4	13,7	4,5	9,1	10,3
Mai	21,1	6,1	13,6	16,6	19,2*	6,8	13,0*	15,7	19,5	7,2	13,4	15,7
Juni	22,9	9,6	16,2	18,5	20,4	10,4	15,4	17,4	20,9	10,5	15,7	17,2
Juli	25,1	11,6	18,4	20,4	22,4	12,3	17,4	19,0	22,6	12,6	17,7	19,1
August	25,7	11,7	18,7	20,8	23,1	12,3	17,7	19,4	23,6	12,5	18,1	19,5
September	23,9	8,8	16,4	18,5	21,2	9,7	15,5	16,9	21,6	9,9	15,7	17,2
October	13,9	4,9	9,4	9,7	12,0	5,3	8,6	9,1	12,4	5,3	8,8	9,0
November	8,1	2,4	5,3	5,3	7,3	2,6	4,9	5,3	7,5	2,5	5,0	5,2
December	3,2	— 1,1	1,0	1,0	2,7	— 1,1	0,8	1,0	2,7	— 1,2	0,8	0,9



Monate	Im Freien					Im Walde					
	Mittel der Maxima-Temperaturen		Mittel der Minima-Temperaturen		Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.		Mittel aus 2 mal täglichen Beobachtungen		in der Baumkrone		
	Maxima-Temperaturen	Mittel der Minima-Temperaturen	Maxima- und Min.-Temp.	Mittel aus 2 mal täglichen Beobachtungen	Maxima-Temperaturen	Mittel der Minima-Temperaturen	Maxima- und Min.-Temp.	Mittel aus 2 mal täglichen Beobachtungen	Maxima-Temperaturen	Mittel der Minima-Temperaturen	Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.

Schmiedefeld.

Januar	1,7	6,8	4,2	3,8	2,5	6,1	4,3	4,1	2,5	5,9	4,2	4,1
Februar	0,6	8,4	4,5	4,0	2,4	7,1	4,7	4,5	2,2	6,8	4,5	4,2
März	2,4	6,7	2,1	1,1	0,4	5,6	2,6	2,3	1,4	5,0	1,8	1,3
April	11,4	1,5	6,4	7,9	9,6	2,6	6,1	6,4	9,9	3,0	6,5	7,1
Mai	16,3	4,3	10,3	12,5	14,7	5,8	10,2	11,2	14,9	6,2	10,5	11,6
Juni	16,2	7,2	11,7	12,9	14,1	7,9	11,0	11,5	14,4	8,2	11,3	11,7
Juli	20,0	8,2	14,1	16,3	17,6	9,9	13,8	14,6	17,9	10,3	14,1	15,4
August	20,7*	9,1	14,9*	17,2	18,6	11,0	14,8	15,5	18,7	11,4	15,1	16,1
September	19,3	8,1	13,7	15,4	17,1	10,2	13,7	14,1	17,5	10,6	14,1	14,5
October	11,8	4,4	8,1	8,4	9,8	5,5	7,6	7,6	10,2	5,6	7,9	7,9
November	4,4	0,2	2,3	2,1	3,5	0,6	2,0	1,9	3,4	0,5	2,0	1,8
December	0,4*	3,5*	1,5*	1,8*	0,3*	3,2*	1,8*	2,1*	0,4*	3,0*	1,7*	2,1*

## Friedrichsrode.

Januar	0,4	—	5,5	—	2,6	—	2,2	0,4	—	5,3	—	2,4	—	2,0	—	1,2	—	5,4	—	2,1	—	1,8
Februar	—	0,7	—	7,9	—	4,3	—	4,1	—	7,4	—	4,4	—	4,1	—	0,7	—	7,7	—	4,2	—	3,9
März	—	4,1	—	5,6	—	0,7	—	0,3	—	5,1	—	0,5	—	0,5	—	4,8	—	4,9	—	0,0	—	0,7
April	13,3	—	2,5	—	7,9	—	9,3	13,2	—	3,1	—	8,2	—	9,4	—	13,9	—	3,2	—	8,5	—	9,2
Mai	19,0	—	5,2	—	12,1	—	14,0	16,9	—	6,1	—	11,5	—	13,1	—	18,1	—	6,0	—	12,1	—	13,4
Juni	19,1	—	8,2	—	13,7	—	14,7	15,4	—	8,9	—	12,2	—	13,0	—	17,1	—	8,7	—	12,9	—	13,4
Juli	22,3	—	8,8	—	15,6	—	17,3	17,8	—	10,4	—	14,1	—	15,2	—	19,8	—	10,3	—	15,0	—	15,8
August	22,4	—	9,1	—	15,7	—	18,5	18,6	—	11,0	—	14,8	—	16,1	—	20,8	—	10,9	—	15,8	—	16,9
September	20,6	—	7,5	—	14,1	—	17,1	17,7*	—	9,4	—	13,5*	—	14,9	—	18,6*	—	9,5	—	14,0*	—	15,5
October	13,4	—	4,1	—	8,7	—	9,7	11,8	—	5,0	—	8,4	—	9,0	—	12,0	—	5,0	—	8,5	—	9,2
November	6,7	—	1,4	—	4,0	—	4,3	6,5	—	1,7	—	4,1	—	4,3	—	6,6	—	1,8	—	4,2	—	4,3
December	1,9	—	2,9	—	0,5	—	0,8	1,6	—	2,8	—	0,6	—	0,7	—	1,9	—	2,9	—	0,5	—	0,7

## Sonnenberg.

Januar	1,7	—	7,8	—	4,8	—	4,0	—	2,5	—	6,4	—	4,4	—	4,1	—	1,9	—	6,4	—	4,1	—	4,0
Februar	—	0,9	—	10,8	—	5,9	—	5,0	—	8,3	—	5,8	—	5,3	—	2,1	—	8,4	—	5,2	—	5,0	
März	2,3	—	8,3	—	3,0	—	1,6	—	3,4	—	6,4	—	3,1	—	2,3	—	1,4	—	6,5	—	2,5	—	2,0
April	9,3	—	1,1	—	4,1	—	6,0	—	0,2	—	0,6	—	4,0	—	4,8	—	8,4	—	0,6	—	4,5	—	5,1
Mai	14,6	—	1,4	—	8,0	—	11,1	—	7,4	—	0,6	—	8,6	—	9,9	—	13,9	—	4,1	—	9,0	—	10,3
Juni	15,1	—	4,5	—	9,8	—	11,7	—	13,0	—	4,1	—	9,6	—	10,5	—	14,0	—	6,1	—	10,1	—	10,9
Juli	18,2	—	5,8	—	12,0	—	14,5	—	13,1	—	6,0	—	9,6	—	13,0	—	17,0	—	8,0	—	12,5	—	13,5
August	18,9	—	6,1	—	12,5	—	15,2	—	16,0	—	8,1	—	12,1	—	13,9	—	17,7	—	8,7	—	13,2	—	14,2
September	17,6	—	5,0	—	11,3	—	14,4	—	15,4	—	8,5	—	12,0	—	12,7	—	16,1	—	7,7	—	11,9	—	13,1
October	10,9	—	3,1	—	7,0	—	8,2	—	8,9	—	4,6	—	6,8	—	6,8	—	9,7	—	3,9	—	6,8	—	7,1
November	3,9	—	0,6	—	1,6	—	2,4	—	3,2	—	0,7	—	1,9	—	1,9	—	3,6	—	0,0	—	1,8	—	1,9
December	—	0,4*	—	5,2*	—	2,8*	—	2,1*	—	4,4*	—	2,9*	—	2,8*	—	1,2*	—	5,1*	—	3,1*	—	3,0*	

Monate	Im Freien				Im Walde							
	Mittel der		Mittel aus 2 mal		1,5 Mtr. über der Erdoberfläche				in der Baumkrone			
	Maxima- Temperaturen	Minima- Temperaturen	Maxima- und Min.-Temp.	Beobachtungen täglichen	Maxima- Temperaturen	Minima- Temperaturen	Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.	Mittel aus 2 mal täglichen Beobachtungen	Maxima- Temperaturen	Minima- Temperaturen	Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.	Mittel aus 2 mal täglichen Beobachtungen

Marienthal.

Januar	2,1	—	4,9	—	1,4	—	4,1	—	1,3	—	0,6	—	1,9	—	3,6	—	0,8	—	0,3
Februar	—	0,2	6,3	—	1,3	—	5,8	—	3,6	—	3,0	—	1,0	—	5,4	—	3,2	—	2,8
März	5,1	1,4	4,8	—	4,6	—	3,9	—	0,4	—	1,8	—	4,9	—	3,5	—	0,7	—	2,0
April	14,5	11,0	3,4	8,9	14,3	3,7	6,8	12,2	9,0	11,0	14,5	17,8	14,3	3,9	7,1	12,5	9,1	10,9	14,5
Mai	19,6	16,8	5,3	12,4	17,6	9,8	9,8	13,7	13,2	14,9	18,1	17,8	18,1	9,6	13,8	16,2	13,8	17,3	17,3
Juni	20,8	16,7	8,8	14,8	17,6	12,1	15,9	16,9	15,9	20,5	20,5	17,8	18,1	9,6	12,2	16,3	17,1	17,3	17,3
Juli	23,1	19,2	10,2	16,6	19,8	12,6	12,6	16,7	16,7	21,5	21,5	18,0	21,5	12,2	12,6	17,1	17,1	18,3	18,3
August	24,1	20,1	7,7	17,2	20,9	11,0	11,0	15,3	15,3	19,6	19,6	16,4	16,4	10,9	10,9	15,6	15,6	16,7	16,7
September	22,9	18,8	10,3	15,3	19,6	6,2	6,2	9,4	9,4	12,6	12,6	9,9	9,9	6,2	6,2	9,5	9,5	10,0	10,0
October	14,7	11,2	5,1	9,9	12,6	2,8	2,8	5,2	5,2	7,7	7,7	6,1	6,1	8,0	8,0	5,4	5,4	6,1	6,1
November	8,5	6,2	1,9	5,2	7,7	—	2,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
December	3,5	1,3	1,5	1,0	2,7	—	1,5	—	0,6	—	1,2	—	3,1	—	1,1	—	1,0	—	1,3

**Lintzel.<sup>1)</sup>**

Januar	1,6	5,4	1,9	1,0	1,1	5,1	2,0	1,1	—	—
Februar	—	6,1	3,4	2,9	0,9	6,0	3,4	2,8	—	—
März	4,5	5,4	—	0,3	4,3	—	—	0,9	—	—
April	14,2	2,3	8,3	10,1	14,3	2,2	8,2	10,6	—	—
Mai	19,1	5,1*	12,1*	15,5	18,9	5,3	12,1	15,7	—	—
Juni	21,4	7,7	14,5	17,0	20,1	8,1	14,1	16,8	—	—
Juli	23,0	9,7*	16,4*	18,8	22,2	10,1	16,2	18,7	—	—
August	24,3	10,0	17,1	19,8	23,1	10,3	16,7	19,6	—	—
September	23,1	7,8*	15,5*	18,2	22,0	8,5	15,2	18,6	—	—
October	14,9	5,1*	10,0*	10,3	13,6	4,8	9,2	10,2	—	—
November	9,0	2,0	5,5	5,7	8,4	1,5	4,9	5,7	—	—
December	3,6	—	0,8	0,9	3,0	—	0,3	0,8	—	—

**Hadersleben.**

Januar	1,0	2,6	0,8	0,3	1,3	2,5	0,6	0,2	1,2	—	0,3
Februar	—	4,8	2,7	2,2	0,6	4,7	2,6	2,2	0,5	—	2,3
März	2,1	4,9	—	0,4	2,3	—	—	0,3	2,3	—	0,2
April	11,4	1,4	6,4	8,2	12,1	1,6	6,8	8,6	11,4	1,8	8,5
Mai	17,0	4,9	11,0	13,3	16,3	5,3	10,8	13,1	16,9	5,5	13,7
Juni	19,4	7,1	13,2	15,7	17,1	8,0	12,5	14,4	18,3	7,8	15,3
Juli	20,7	9,7	15,2	17,5	18,5	10,6	14,6	16,2	19,4	10,2	17,0
August	21,4	10,4	15,9	17,6	18,6	11,2	14,9	16,0	19,4	11,0	16,8
September	19,2	8,0	13,6	15,6	17,1	9,1	13,1	14,3	17,6	9,0	15,1
October	12,2	6,6	9,4	10,2	11,5	7,4	9,4	9,9	11,4	7,1	9,9
November	7,9	3,0	5,4	5,8	8,1	3,1	5,6	6,0	8,0	3,6	6,0
December	1,7	—	0,8	—	2,1	—	0,5	0,0	2,3	—	0,2

<sup>1)</sup> In Lintzel wurden die Beobachtungen in der Baumkrone wegen Unvollständigkeit des Bestandes nicht angestellt cf. Seite 18.

Monate	Im Freien					Im Walde				
	Mittel der		Mittel aus		Mittel aus 2mal		Mittel der		Mittel aus 2mal	
	Maxima- Temperaturen	Klima- Temperaturen	Maxima- und Min.-Temp.	täglichen Beobachtungen	Maxima- Temperaturen	Minima- Temperaturen	Maxima- und Min.-Temp.	täglichen Beobachtungen	Maxima- Temperaturen	Minima- Temperaturen
	1,5 Mtr. über der Erdoberfläche					in der Baumkrone				

Schoo.

Januar	2,4	3,6	—	0,6	0,0	2,2	—	3,0	—	0,4	0,0	2,1	—	3,3	—	0,6	0,1
Februar	0,3	4,4	—	2,0	1,3	0,1	—	4,2	—	2,2	1,5	0,2	—	4,8	—	2,3	1,3
März	4,6	2,4	—	1,1	2,2	4,1	—	2,4	—	0,8	1,8	4,8	—	2,8	—	1,0	2,4
April	11,8	2,2	—	7,0	8,8	11,6	—	2,8	—	7,2	8,6	12,3	—	2,4	—	7,4	9,3
Ma.	16,8	4,9	—	10,9	13,4	16,5	—	5,8	—	11,1	13,1	17,4	—	5,2	—	11,3	14,1
Juni	18,7	8,4	—	13,5	15,6	18,3	—	8,8	—	13,6	15,5	19,3	—	8,2	—	13,8	16,4
Juli	21,5	9,9	—	15,7	18,1	20,2	—	10,8	—	15,5	17,5	21,1	—	10,2	—	15,6	18,4
August	22,3	10,5	—	16,4	18,7	20,5	—	11,4	—	16,0	17,7	21,8	—	10,7	—	16,2	18,9
September	21,7	8,9	—	15,3	17,3	18,9	—	9,6	—	14,2	16,3	19,9	—	9,0	—	14,5	17,3
October	15,0	6,1	—	10,5	11,2	13,2	—	6,7	—	9,9	10,7	13,6	—	6,0	—	9,8	10,9
November	10,0	2,8	—	6,4	6,9	8,7	—	3,6	—	6,1	6,6	8,2	—	2,8	—	5,5	6,6
December	4,6	1,8	—	1,4	1,3	3,4	—	1,1	—	1,1	1,3	2,8	—	1,8	—	0,5	1,2

Lahnhof.

Januar	—	0,1	—	5,3	—	2,7	—	2,3	—	0,9	—	4,5	—	2,7	—	2,3	—	0,7	—	5,1	—	2,9	—	2,3
Februar	—	0,1	—	7,9	—	3,9	—	3,5	—	1,6	—	6,9	—	4,2	—	3,8	—	1,3	—	7,6	—	4,5	—	3,5
März	—	4,3	—	5,5	—	0,6	—	0,1	—	2,9	—	4,8	—	0,9	—	0,2	—	3,5	—	4,6	—	0,5	—	0,7
April	13,1	—	1,9	—	7,5	—	8,7	—	8,5	12,3	—	2,6	—	7,5	—	8,5	—	11,9	—	2,4	—	7,1	—	8,6
Mai	17,7	—	4,6	—	11,2	—	13,3	—	12,3	15,8	—	6,0	—	10,9	—	12,3	—	15,9	—	5,7	—	10,8	—	12,7
Juni	17,2	—	7,1	—	12,1	—	13,2	—	11,9	14,4	—	8,3	—	11,4	—	11,9	—	14,8	—	7,8	—	11,3	—	12,3
Juli	20,8	—	8,8	—	14,8	—	17,0	—	14,8	17,7	—	10,4	—	14,1	—	14,8	—	18,1	—	10,1	—	14,6	—	15,4
August	21,1	—	9,1	—	15,1	—	17,2	—	15,0	18,1	—	10,7	—	14,4	—	15,0	—	18,5	—	10,2	—	14,4	—	15,6
September	20,1	—	8,1	—	14,1	—	16,1	—	14,1	17,0	—	9,7	—	13,3	—	14,1	—	17,3	—	9,3	—	13,3	—	14,7
October	13,2	—	4,6	—	8,9	—	9,3	—	8,3	10,7	—	5,5	—	8,1	—	8,3	—	11,0	—	4,8	—	7,9	—	8,7
November	6,0	—	0,3	—	3,2	—	3,2	—	3,0	5,0	—	1,0	—	3,0	—	3,0	—	5,0	—	0,3	—	2,7	—	3,2
December	0,9	—	4,2	—	1,6	—	1,5	—	1,3	0,4	—	3,4	—	1,5	—	1,3	—	0,5	—	4,2	—	1,9	—	1,3

Hollerath.

Januar	0,2	—	4,6	—	2,2	—	2,0	—	2,1	—	0,8	—	4,0	—	2,4	—	2,1	—	0,9	—	4,2	—	2,5	—	2,2
Februar	1,0	—	6,5	—	2,7	—	2,3	—	3,3	—	1,1	—	5,6	—	3,3	—	3,3	—	1,3	—	5,8	—	3,6	—	2,9
März	5,1	—	4,6	—	0,3	—	1,0	—	0,0	—	2,4	—	—	—	—	—	0,0	—	2,5	—	3,9	—	0,7	—	0,3
April	13,3	—	1,7	—	7,5	—	8,7	—	7,6	—	10,8	—	2,6	—	6,7	—	7,6	—	10,6	—	2,5	—	6,5	—	7,4
Mai	18,0	—	5,7	—	11,8	—	13,5	—	11,4	—	14,8	—	6,5	—	10,6	—	11,4	—	15,1	—	6,7	—	10,9	—	12,0
Juni	18,5	—	7,7	—	13,1	—	13,6	—	12,0	—	14,3	—	8,5	—	11,4	—	12,0	—	14,4	—	8,1	—	11,3	—	12,0
Juli	22,5	—	9,5	—	16,0	—	17,4	—	15,6	—	18,1	—	10,7	—	14,4	—	15,6	—	18,6	—	10,6	—	14,6	—	15,7
August	22,2	—	9,6	—	15,9	—	17,6	—	14,7	—	18,0	—	11,0	—	14,5	—	15,6	—	18,7	—	10,7	—	14,7	—	15,8
September	20,5	—	9,1	—	14,8	—	16,4	—	14,7	—	17,2	—	10,3	—	13,8	—	14,7	—	17,5	—	10,2	—	13,9	—	15,0
October	14,0	—	5,7	—	9,8	—	10,5	—	9,6	—	11,6	—	6,7	—	9,1	—	9,6	—	11,7	—	6,5	—	9,1	—	9,7
November	6,4	—	1,0	—	3,7	—	3,7	—	3,6	—	5,1	—	1,8	—	3,4	—	3,6	—	5,0	—	1,5	—	3,3	—	3,5
December	1,2	—	3,4	—	1,1	—	1,1	—	1,1	—	0,7	—	3,0	—	1,1	—	1,1	—	0,5	—	3,4	—	1,4	—	1,2

Monate	Im Freien					Im Walde							
	Mittel der			Mittel aus 2 mal		1,5 Mtr. über der Erdoberfläche			in der Baumkrone			Mittel aus 2 mal	
	Maxima- Temperaturen	Minima- Temperaturen	Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.	Min.-Temp.	Beobachtungen täglich	Maxima- Temperaturen	Minima- Temperaturen	Mittel aus Maxima- und Min.-Temp.	Maxima- Temperaturen	Minima- Temperaturen	Mittel der Temperaturen	Maxima- Temperaturen	Min.-Temp.

Hagenau.

Januar	3,2	—	3,4	—	0,1	1,1	—	2,4	—	0,6	—	0,2	—	2,0	—	2,8	—	0,4	—	0,8
Februar	4,3	—	4,4	—	0,0	2,1	—	3,6	—	0,8	—	0,4	—	2,4	—	4,1	—	0,8	—	2,9
März	10,1	—	2,9	—	4,3	8,4	—	2,3	—	3,0	—	3,2	—	17,2	—	2,2	—	11,1	—	11,7
April	19,2	—	4,1	—	13,5	17,9	—	4,5	—	11,2	—	11,9	—	21,3	—	5,0	—	14,3	—	15,0
Mai	22,3	—	6,4	—	17,6	19,4	—	6,6	—	13,0	—	14,7	—	19,8	—	7,3	—	15,3	—	15,8
Juni	22,8	—	10,3	—	17,9	18,7	—	10,5	—	14,6	—	15,3	—	19,8	—	10,8	—	16,3	—	16,7
Juli	28,0	—	11,5	—	21,9	23,3	—	11,7	—	17,5	—	18,8	—	25,0	—	12,4	—	18,7	—	19,7
August	27,7	—	11,8	—	21,8	22,5	—	12,3	—	17,4	—	18,5	—	24,6	—	12,8	—	18,7	—	19,5
September	26,9	—	9,7	—	20,2	22,0	—	10,4	—	16,2	—	16,3	—	22,8	—	11,0	—	16,9	—	17,1
October	17,8	—	6,2	—	12,4	14,1	—	6,6	—	10,4	—	10,4	—	14,7	—	7,0	—	10,8	—	10,7
November	10,6	—	2,6	—	6,5	8,3	—	3,2	—	5,7	—	5,8	—	8,4	—	3,7	—	6,0	—	5,7
December	5,8	—	1,2	—	2,2	4,1	—	0,5	—	1,8	—	1,9	—	4,7	—	0,0	—	2,3	—	1,8

## Neumath.

Januar	1,3	2,7	0,7	2,8	1,0	0,5	1,1	2,8	0,8	0,5
Februar	2,4	4,2	1,8	4,2	1,2	0,5	2,3	4,2	1,0	0,4
März	7,2	2,4	3,5	2,3	2,5	3,8	8,0	2,2	2,9	4,0
April	16,1	4,8	10,5	4,7	10,8	12,6	16,8	4,4	10,6	12,8
Mai	19,6	7,3	13,5	8,0	13,0	14,8	18,7	7,5	13,1	15,2
Juni	19,8	9,9	14,8	10,6	13,8	14,8	17,9	10,0	13,9	15,4
Juli	24,0	11,9	17,9	12,7	17,1	18,5	22,2	12,0	17,1	19,2
August	24,4	12,0	18,2	12,8	17,2	18,3	22,5	12,1	17,3	19,0
September	23,3	11,0	17,1	11,8	16,0	17,1	21,1	11,1	16,1	17,7
October	15,8	6,8	11,3	7,7	10,5	11,2	14,0	7,0	10,5	11,4
November	8,5	2,6	5,5	2,8	5,2	5,8	7,8	2,3	5,1	5,9
December	3,2	1,0	1,1	1,0	1,1	1,3	3,3	1,2	1,0	1,4

## Melkerei.

Januar	0,8	5,2	3,0	5,0	3,4	3,2	1,7	4,9	3,3	3,1
Februar	2,3	6,6	2,1	5,3	2,7	2,4	0,2	5,0	2,4	2,1
März	5,6	4,5	0,6	3,9	0,1	0,7	4,4	3,4	0,5	1,2
April	12,8	2,7	7,7	3,5	7,7	8,5	12,0	4,1	8,1	8,3
Mai	16,4	5,6	11,0	6,4	10,2	11,0	14,2	6,6	10,4	10,9
Juni	16,6	7,5	12,0	7,8	10,1	10,5	12,4	7,9	10,2	10,5
Juli	21,4	9,9	15,6	10,6	13,7	14,7	17,2	10,9	14,1	14,8
August	20,9	10,7	15,8	11,2	14,0	14,5	17,1	11,6	14,3	14,6
September	20,7	9,8	15,2	11,2	13,5	14,2	16,4	11,2	13,8	14,4
October	13,9	5,4	9,7	6,5	8,7	8,9	11,1	6,8	8,9	9,0
November	5,7	0,4	3,0	0,7	2,5	2,5	4,4	0,8	2,6	2,5
December	0,7	4,2	1,8	4,3	2,1	2,1	0,3	4,1	1,9	2,0



Tafel

Monatsmittel der Lufttemperatur,

	Im Freien			Im Walde			Im Freien			Im Walde					
	1 1/2 Mtr. hoch	1 1/2 Mtr. hoch	Baumkrone	1 1/2 Mtr. hoch	1 1/2 Mtr. hoch	Baumkrone	1 1/2 Mtr. hoch	1 1/2 Mtr. hoch	Baumkrone	1 1/2 Mtr. hoch	1 1/2 Mtr. hoch				
	<b>Januar</b>						<b>Februar</b>						<b>März</b>		
Fritzen	— 3,2	— 3,0	— 3,3	— 7,8	— 7,1	— 7,5	— 5,1	— 4,4							
Kurwien <sup>1)</sup>	— 4,5	— 4,3	— 4,5	— 8,5	— 8,4	— 8,4	— 6,0	— 6,3							
Carlsberg <sup>1)</sup>	— 5,3	— 5,1	— 4,9	— 7,0*	— 7,8*	—	— 5,0	— 5,4							
Eberswalde	— 2,8	— 2,5	— 2,5	— 6,6	— 6,8	— 6,4	— 2,6	— 3,3							
Schmiedefeld	— 4,8	— 4,7	— 4,8	— 6,1	— 5,6	— 5,5	— 3,3	— 3,9							
Friedrichsrode	— 3,3	— 3,0	— 2,6	— 6,5	— 6,0	— 5,6	— 2,3	— 1,9							
Sonnenberg	— 4,9	— 4,4	— 4,5	— 7,6	— 6,5	— 6,5	— 3,5	— 3,7							
Marienthal	— 1,5	— 1,6	— 1,4	— 4,2	— 4,3	— 4,0	— 0,8	0,4							
Lintzel <sup>2)</sup>	— 2,1	— 2,2	—	— 4,2	— 4,1	—	— 2,0	— 1,2							
Hadersleben	— 0,6	— 0,5	— 0,6	— 3,3	— 3,1	— 3,2	— 2,1	— 1,9							
Schoo	— 0,5	— 0,4	— 0,4	— 1,9	— 2,2	— 2,0	1,0	0,7							
Lahnhof	— 2,8	— 2,7	— 2,7	— 5,6	— 5,4	— 5,2	— 2,2	— 2,3							
Hollerath	— 2,6	— 2,5	— 2,5	— 4,5	— 4,2	— 4,1	— 1,5	— 1,7							
Hagenau	— 1,3	— 1,3	— 1,5	— 2,6	— 2,7	— 3,0	0,5	— 0,9							
Neumath	— 1,2	— 1,1	— 1,1	— 2,7	— 2,6	— 2,6	0,9	1,1							
Melkerei	— 3,5	— 3,6	— 3,6	— 4,5	— 4,0	— 3,6	— 0,5	— 0,7							
	<b>Juli</b>						<b>August</b>						<b>September</b>		
Fritzen	17,9	15,9	16,2	17,5	16,1	16,6	14,3	12,4							
Kurwien <sup>1)</sup>	17,7	16,8	—	17,0	15,8	—	13,0	11,5							
Carlsberg <sup>1)</sup>	13,9	12,6	—	14,3	13,1	—	13,0	11,2							
Eberswalde	18,0	16,6	16,9	18,0	16,4	16,8	14,6	13,0							
Schmiedefeld	14,8	12,9	14,5	15,3	13,5	14,4	13,3	12,2							
Friedrichsrode	15,3	13,6	14,2	16,3	14,5	15,3	15,0	13,3							
Sonnenberg	12,8	11,5	11,9	13,2	12,4	12,5	12,6	11,1							
Marienthal	17,3	15,2	15,5	17,6	15,6	15,7	15,8	13,5							
Lintzel <sup>2)</sup>	16,9	16,9	—	17,1	17,6	—	14,8	16,2							
Hadersleben	15,8	15,0	15,8	15,4	14,4	15,1	13,2	12,4							
Schoo	16,9	16,3	17,5	16,8	16,3	17,4	15,1	14,4							
Lahnhof	15,1	13,0	13,6	15,0	13,3	13,8	13,8	12,3							
Hollerath	15,1	13,8	13,9	15,0	13,6	13,9	13,6	12,7							
Hagenau	19,2	15,8	16,8	18,4	15,2	16,0	16,6	12,1							
Neumath	17,5	16,4	17,3	17,0	15,8	16,6	15,9	14,4							
Melkerei	15,2	13,3	13,4	14,7	13,4	13,6	14,6	13,1							

<sup>1)</sup> In Kurwien wurden seit dem 1. April und in Carlsberg seit dem 1. Februar die

<sup>2)</sup> In Lintzel wurden die Beobachtungen in der Baumkrone wegen Unvollständigkeit

<sup>3)</sup> In Kurwien mussten die Beobachtungen während des Mai und Juni ausgesetzt

**Va.**

Morgens 8<sup>h</sup> im Freien und im Walde.

Walde Baumkrone	Im Freien 1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Mtr. hoch	Im Walde		Im Freien 1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Mtr. hoch	Im Walde		Im Freien 1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Mtr. hoch	Im Walde	
		1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Mtr. hoch	Baumkrone		1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Mtr. hoch	Baumkrone		1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Mtr. hoch	Baumkrone
<b>April</b>									
<b>Mai</b>									
<b>Juni</b>									
— 4,1	7,9	6,9	7,2	12,0	10,5	10,9	16,1	14,5	14,9
— 5,7	8,2	7,3	—	— <sup>3)</sup>	— <sup>3)</sup>	—	— <sup>3)</sup>	— <sup>3)</sup>	—
—	5,5	4,5	—	9,6	8,8	—	11,6	10,6	—
— 2,7	8,4	7,9	7,9	13,9	12,9	13,1	16,4	15,3	15,3
— 3,1	6,1	4,7	5,6	10,6	9,1	9,7	12,0	10,5	10,8
— 1,4	7,4	7,3	7,4	11,8	10,8	11,3	13,4	11,9	12,3
— 3,5	4,7	3,8	4,1	9,5	8,6	8,9	10,5	9,5	9,8
0,6	8,7	8,6	8,7	13,6	12,2	12,2	14,6	12,9	13,0
—	7,5	8,2	—	13,6	14,2	—	14,8	15,2	—
— 1,6	6,0	6,5	6,7	10,9	11,2	11,9	13,7	12,9	13,9
1,2	7,4	7,1	8,0	12,2	11,7	12,9	14,5	14,4	15,5
— 1,5	6,5	6,4	6,8	11,4	10,2	10,7	12,1	10,9	11,2
— 1,5	6,4	5,7	5,5	11,4	10,1	10,4	11,9	10,7	10,8
— 0,6	9,7	7,8	8,2	14,8	11,4	12,1	16,4	13,7	14,1
1,3	9,5	9,7	10,1	12,9	12,3	12,8	14,3	13,4	14,1
— 0,1	7,1	7,2	7,1	10,5	9,6	9,8	11,0	9,6	9,5
<b>October</b>									
<b>November</b>									
<b>December</b>									
13,2	5,3	5,1	5,2	3,6	3,5	3,5	— 0,4	— 0,3	— 0,5
—	4,7	4,4	—	1,6*	1,4*	—	— 1,2	— 1,3	—
—	6,3	5,9	—	1,8	1,6	—	— 3,3	— 3,3	—
13,6	6,6	6,5	6,4	3,5	3,3	3,7	— 0,1	0,1	0,1
12,7	6,4	6,1	6,3	1,3	1,4	1,3	— 2,5*	— 2,6*	— 2,6*
13,9	7,2	7,1	7,4	3,1	3,3	3,3	— 1,3	— 1,2	— 1,1
11,5	6,7	5,9	6,0	1,7	1,6	1,5	— 2,7*	— 3,1*	— 3,2*
13,7	9,0	8,2	8,2	4,8	4,8	4,8	0,6	0,4	0,6
—	7,3	7,6	—	3,8	4,1	—	— 0,2	— 0,2	—
13,3	9,0	9,0	9,0	4,7	5,0	5,1	— 0,8	— 0,5	— 0,2
15,6	9,3	9,2	9,5	5,3	5,5	5,5	0,4	0,7	0,5
12,8	7,3	6,8	7,1	2,3	2,4	2,5	— 2,0	— 1,7	— 1,7
13,1	8,5	8,2	8,4	2,7	2,9	2,8	— 1,5	— 1,4	— 1,4
13,1	9,4	7,7	7,9	4,6	3,9	3,9	1,2	1,0	0,9
15,1	9,8	9,5	9,7	4,3	4,3	4,4	0,7	0,8	0,9
13,3	8,7	8,1	8,3	1,5	1,7	1,8	— 2,6	— 2,5	— 2,4

Beobachtungen in der Baumkrone nicht mehr fortgesetzt cf. Seite 2.  
des Bestandes nicht angestellt cf. Seite 18.  
werden. cf. Seite 3.

**Tafel**

Monatsmittel der Lufttemperatur,

	Im Freien			Im Walde			Im Freien			Im Walde					
	1 1/2 Mtr. hoch	1 1/2 Mtr. hoch	Baumkrone	1 1/2 Mtr. hoch	1 1/2 Mtr. hoch	Baumkrone	1 1/2 Mtr. hoch	1 1/2 Mtr. hoch	Baumkrone	1 1/2 Mtr. hoch	1 1/2 Mtr. hoch				
	Januar						Februar						März		
Fritzen	— 1,7	— 1,9	— 2,1	— 3,7	— 4,0	— 4,3	0,9	— 0,3							
Kurwien <sup>1)</sup>	— 2,1	— 2,3	— 2,6	— 3,4	— 3,9	— 4,2	1,2	0,3							
Carlsberg <sup>1)</sup>	— 3,1	— 3,4	— 3,0	— 2,5*	— 3,3*	—	— 1,2	— 3,0							
Eberswalde	0,2	— 0,1	— 0,1	— 2,1	— 2,9	— 2,7	3,4	2,4							
Schmiedefeld	— 2,8	— 3,5	— 3,4	— 1,9	— 3,3	— 2,9	1,1	— 0,7							
Friedrichsrode	— 1,1	— 1,0	— 0,9	— 1,7	— 2,2	— 2,2	1,8	3,0							
Sonnenberg	— 3,1	— 3,7	— 3,6	— 2,5	— 4,2	— 3,5	0,3	— 0,9							
Marienthal	1,1	0,4	0,8	— 1,3	— 1,7	— 1,5	3,5	3,3							
Lintzel <sup>2)</sup>	0,1	0,0	—	— 1,6	— 1,5	—	2,7	3,0							
Hadersleben	0,1	0,2	0,1	— 1,1	— 1,2	— 1,3	1,3	1,3							
Schoo	0,6	0,5	0,6	— 0,7	— 0,8	— 0,6	3,5	3,0							
Lahnhof	— 1,7	— 1,9	— 1,8	— 1,4	— 2,2	— 1,8	2,5	1,9							
Hollerath	— 1,4	— 1,8	— 1,9	— 0,2	— 2,3	— 1,7	3,5	1,8							
Hagenau	1,5	0,9	0,8	2,6	1,8	1,5	8,0	7,3							
Neumath	0,1	0,1	0,1	1,5	1,5	1,7	6,1	6,5							
Melkerei	— 2,2	— 2,7	— 2,6	0,4	— 0,8	— 0,7	3,5	2,1							
	Juli						August						September		
Fritzen	19,6	18,1	18,2	21,0	19,5	19,7	18,4	16,7							
Kurwien <sup>1)</sup>	22,8	21,7	—	24,5	22,9	—	21,5	20,1							
Carlsberg <sup>1)</sup>	17,7	15,9	—	18,4	16,3	—	16,8	14,6							
Eberswalde	22,9	21,4	21,4	23,6	22,4	22,3	22,5	20,8							
Schmiedefeld	17,9	16,2	16,4	19,1	17,5	17,8	17,6	16,0							
Friedrichsrode	19,3	16,9	17,5	20,7	17,7	18,6	19,2	16,6							
Sonnenberg	16,3	14,6	15,1	17,2	15,5	16,0	16,2	14,3							
Marienthal	21,0	18,6	19,0	22,6	20,4	20,9	21,8	19,3							
Lintzel <sup>2)</sup>	20,7	20,5	—	22,5	21,6	—	21,6	21,1							
Hadersleben	19,2	17,5	18,2	19,8	17,7	18,5	18,1	16,3							
Schoo	19,3	18,7	19,2	20,6	19,2	20,3	19,4	18,2							
Lahnhof	18,9	16,6	17,2	19,5	16,8	17,5	18,3	16,0							
Hollerath	19,6	17,4	17,5	20,2	17,6	17,8	19,2	16,8							
Hagenau	24,6	21,9	22,6	25,2	21,9	23,0	23,9	20,5							
Neumath	22,3	20,5	21,0	22,7	20,9	21,4	22,1	19,7							
Melkerei	18,9	16,0	16,2	18,2	15,7	15,6	18,4	15,2							

<sup>1)</sup> In Kurwien wurden seit dem 1. April und in Carlsberg seit dem 1. Februar die

<sup>2)</sup> In Lintzel wurden die Beobachtungen in der Baumkrone wegen Unvollständigkeit des

<sup>3)</sup> In Kurwien mussten die Beobachtungen während des Mai und Juni ausgesetzt

Vb.

Mittags 2<sup>h</sup> im Freien und im Walde.

Walde	Im Freien 1 1/2 Mtr. hoch	Im Walde		Im Freien 1 1/2 Mtr. hoch	Im Walde		Im Freien 1 1/2 Mtr. hoch	Im Walde		
		1 1/2 Mtr. hoch	Baumkrone		1 1/2 Mtr. hoch	Baumkrone		1 1/2 Mtr. hoch	Baumkrone	
		<b>April</b>			<b>Mai</b>			<b>Juni</b>		
— 0,2	13,0	11,8	12,0	15,5	14,4	14,6	18,2	16,8	16,9	
0,3	14,9	14,4	—	— <sup>3)</sup>	— <sup>3)</sup>	—	— <sup>3)</sup>	— <sup>3)</sup>	—	
—	9,7	7,8	—	13,8	12,4	—	13,3	12,6	—	
2,6	13,5	12,9	12,6	19,4	18,6	18,3	20,7	19,5	19,2	
0,5	9,6	8,2	8,6	14,5	13,4	13,5	13,9	12,5	12,6	
2,8	11,2	11,5	11,1	16,2	15,4	15,5	16,0	14,1	14,5	
— 0,5	7,3	5,9	6,2	12,7	11,3	11,6	12,9	11,6	11,9	
3,4	13,4	13,5	13,2	18,0	16,8	16,9	18,8	16,9	17,4	
—	12,7	13,0	—	17,4	17,3	—	19,3	18,4	—	
1,3	10,4	10,7	10,3	15,7	15,1	15,5	17,8	16,0	16,8	
3,7	10,2	10,2	10,7	14,6	14,6	15,2	16,7	16,6	17,3	
2,8	10,9	10,6	10,5	15,3	14,5	14,7	14,3	13,0	13,4	
2,1	11,0	9,4	9,2	15,5	12,7	13,7	15,3	13,3	13,3	
6,6	17,3	15,9	15,3	20,5	18,0	18,0	19,5	16,9	17,6	
6,6	14,7	15,4	15,4	18,2	17,3	17,7	18,1	16,2	16,8	
2,5	10,3	9,9	9,5	13,9	12,3	12,1	13,5	11,4	11,5	
		<b>October</b>			<b>November</b>			<b>December</b>		
16,9	9,3	8,5	8,5	6,4	5,8	5,8	0,5	0,5	0,3	
—	9,8	8,9	—	4,8*	4,4*	—	0,3	0,2	—	
—	9,3	7,9	—	3,1	2,8	—	— 3,1	— 3,1	—	
20,7	12,8	11,8	11,7	7,2	6,7	6,7	2,1	1,9	1,8	
16,3	10,5	9,1	9,5	2,9	2,4	2,4	— 1,1*	— 1,6*	— 1,5*	
17,2	12,2	10,9	11,1	5,5	5,3	5,2	— 0,3	— 0,1	— 0,2	
14,7	9,7	7,9	8,2	3,1	2,3	2,3	— 1,5*	— 2,6*	— 2,7*	
19,8	13,4	11,7	11,8	7,6	7,3	7,3	2,1	2,1	2,0	
—	13,3	12,9	—	7,7	7,3	—	1,9	1,7	—	
16,9	11,4	10,8	10,9	7,0	7,1	7,0	0,4	0,6	0,7	
19,0	13,1	12,2	12,3	8,4	7,7	7,8	2,3	2,0	1,9	
16,7	11,3	9,7	10,3	4,1	3,7	3,9	— 0,9	— 0,9	— 0,9	
17,0	12,4	11,1	11,0	4,7	4,3	4,1	— 0,7	— 0,9	— 1,0	
21,1	15,3	13,1	13,6	8,4	7,7	7,5	3,3	2,8	2,7	
20,3	14,6	12,8	13,2	7,5	7,3	7,5	1,8	1,8	1,8	
15,4	11,8	9,7	9,8	3,9	3,3	3,2	— 1,5	— 1,6	— 1,5	

Beobachtungen in der Baumkrone nicht mehr fortgesetzt. cf. Seite 2.  
Bestandes nicht angestellt. cf. Seite 18.  
werden. cf. Seite 3.

**Tafel**

Jahresmittel der um 8<sup>h</sup> Morgens und um 2<sup>h</sup> Mittags beobachteten Lufttemperatur,

	I m F r e i e n			I m W a l d e				
	8 <sup>h</sup> Morgens	2 <sup>h</sup> Mittags	Mittel aus beiden	1,5 Mtr. hoch			in der Baum	
				8 <sup>h</sup> Morgens	2 <sup>h</sup> Mittags	Mittel aus beiden	8 <sup>h</sup> Morgens	2 <sup>h</sup> Mittags
Fritzen	6,5	9,8	8,1	5,8	8,8	7,3	6,0	8,8
Kurwien <sup>1)</sup>	5,8	10,9	8,3	5,3	10,2	7,8	—	—
Carlsberg <sup>2)</sup>	4,6	7,7	6,2	3,9	6,5	5,2	—	—
Eberswalde	7,3	12,2	9,7	6,7	11,3	9,0	6,9	11,2
Schmiedefeld	5,3	8,4	6,8	4,5	7,2	5,8	4,9	7,5
Friedrichsrode	6,3	9,9	8,1	5,8	9,0	7,4	6,1	9,2
Sonnenberg	4,4	7,4	5,9	3,9	6,0	4,9	4,0	6,3
Marienthal	8,0	11,8	9,9	7,2	10,7	8,9	7,3	10,9
Lintzel <sup>3)</sup>	7,3	11,5	9,4	7,7	11,3	9,5	—	—
Hadersleben	6,8	10,0	8,4	6,8	9,3	8,0	7,1	9,6
Schoo	8,0	10,7	9,4	7,8	10,2	9,0	8,4	10,6
Lahnhof	5,9	9,3	7,6	5,3	8,1	6,7	5,6	8,5
Hollerath	6,2	9,9	8,1	5,7	8,3	7,0	5,9	8,4
Hagenau	8,9	14,2	11,5	7,0	12,4	9,7	7,3	12,5
Neumath	8,2	12,5	10,4	7,8	11,7	9,8	8,2	12,0
Melkerei	6,0	9,1	7,6	5,4	7,5	6,5	5,6	7,6

<sup>1)</sup> In Kurwien sind die Beobachtungen pro Mai und Juni sowohl im Freien als auch raturen als auch die Mitteltemperaturen um 8<sup>h</sup> und um 2<sup>h</sup> mit Berücksichtigung der auf der früheren Beobachtungsjahre interpolirt und bei Berechnung der Jahresmittel benutzt. — Ausser nicht mehr fortgesetzt wurden. cf. Seite 2.

<sup>2)</sup> In Carlsberg wurden seit dem 1. Februar die Beobachtungen in der Baumkrone nicht

<sup>3)</sup> In Lintzel wurden die Beobachtungen in der Baumkrone wegen Unvollständigkeit des

## VI.

der Maxima- und Minima-Temperaturen und der aus ihnen berechneten Mittel.

Jahresmittel										
krone	I m F r e i e n			I m W a l d e						
	Mittel aus beiden	Mittel der Max.-Temp.	Mittel der Min.-Temp.	Mittel aus Max.- u. Min.-Temp.	1,5 Mtr. hoch			in der Baumkrone		
Mittel der Max.-Temp.					Mittel der Min.-Temp.	Mittel aus Max.- u. Min.-Temp.	Mittel der Max.-Temp.	Mittel der Min.-Temp.	Mittel aus Max.- u. Min.-Temp.	
7,4	11,2	—	2,0	6,6	10,0	2,6	6,3	10,2	3,1	6,7
—	12,2	—	0,2	6,0	11,0	0,5	5,8	—	—	—
—	9,7	—	1,1	5,4	7,6	1,9	4,8	—	—	—
9,0	13,6	—	3,5	8,5	12,0	3,9	7,9	12,2	3,9	8,1
6,2	10,1	—	1,5	5,8	8,4	2,6	5,5	8,6	2,9	5,8
7,7	11,9	—	2,1	7,0	10,2	2,9	6,6	11,2	2,9	7,0
5,2	9,0	—	0,7	4,1	7,2	1,3	4,3	8,1	1,1	4,6
9,1	13,2	—	2,9	8,1	11,5	4,1	7,8	11,8	4,3	8,1
—	13,2	—	2,6	7,9	12,5	2,7	7,6	—	—	—
8,3	11,1	—	3,0	7,0	10,4	3,5	6,9	10,6	3,5	7,1
9,5	12,5	—	3,5	8,0	11,5	4,1	7,8	12,0	3,5	7,7
7,1	11,2	—	1,8	6,5	9,3	2,9	6,1	9,5	2,4	6,0
7,1	11,9	—	2,6	7,2	9,3	3,5	6,4	9,4	3,3	6,3
9,9	16,6	—	4,2	10,4	13,5	4,7	9,1	14,3	5,1	9,7
10,1	13,8	—	4,7	9,2	12,4	5,1	8,8	13,0	4,7	8,8
6,6	11,4	—	2,6	7,0	8,8	3,3	6,0	9,0	3,5	6,3

im Walde ausgefallen und wurden deshalb sowohl die mittleren Maxima- und Minima-Temperaturen als auch die Maxima- und Minima-Temperaturen der benachbarten allgemeinen meteorologischen Station Klaussen erhaltenen Resultate mittelst der dem ist für Kurwien zu bemerken, dass die Beobachtungen in der Baumkrone seit dem 1. April

mehr fortgesetzt. cf. Seite 2.

Bestandes nicht angestellt. cf. Seite 18.

Tafel

Unterschiede zwischen den Jahresmitteln der Lufttemperatur

	Morgens 8 <sup>h</sup>			Mittags 2 <sup>h</sup>			Mittel aus	
	Im Freien und im Walde 1,5 Mtr. hoch	Im Freien und im Walde in der Baumkrone	Im Walde 1,5 Mtr. hoch und in der Baumkrone	Im Freien und im Walde 1,5 Mtr. hoch	Im Freien und im Walde in der Baumkrone	Im Walde 1,5 Mtr. hoch und in der Baumkrone	Im Freien und im Walde 1,5 Mtr. hoch.	Im Freien und im Walde in der Baumkrone
Fritzen	— 0,7	— 0,5	0,2	— 1,0	— 1,0	0,0	— 0,8	— 0,7
Kurwien	— 0,5	—	—	— 0,7	—	—	— 0,5	—
Carlsberg	— 0,7	—	—	— 1,2	—	—	— 1,0	—
Eberswalde	— 0,6	— 0,4	0,2	— 0,9	— 1,0	— 0,1	— 0,7	— 0,7
Schmiedefeld	— 0,8	— 0,4	0,4	— 1,2	— 0,9	0,3	— 1,0	— 0,6
Friedrichsrode	— 0,5	— 0,2	0,3	— 0,9	— 0,7	0,2	— 0,7	— 0,4
Sonnenberg	— 0,5	— 0,4	0,1	— 1,4	— 1,1	0,3	— 1,0	— 0,7
Marienthal	— 0,8	— 0,7	0,1	— 1,1	— 0,9	0,2	— 1,0	— 0,8
Lintzel	0,4	—	—	— 0,2	—	—	0,1	—
Hadersleben	0,0	0,3	0,3	— 0,7	— 0,4	0,3	— 0,4	— 0,1
Schoo	— 0,2	0,4	0,6	— 0,5	— 0,1	0,4	— 0,4	0,1
Lahnhof	— 0,6	— 0,3	0,3	— 1,2	— 0,8	0,4	— 0,9	— 0,5
Hollerath	— 0,5	— 0,3	0,2	— 1,6	— 1,5	0,1	— 1,1	— 1,0
Hagenau	— 1,9	— 1,6	0,3	— 1,8	— 1,7	0,1	— 1,8	— 1,6
Neumath	— 0,4	0,0	0,4	— 0,8	— 0,5	0,3	— 0,6	— 0,3
Melkerei	— 0,6	— 0,4	0,2	— 1,6	— 1,5	0,1	— 1,1	— 1,0

An m. Das Zeichen + bedeutet, dass der zweite Werth grösser, das Zeichen —, dass der

**VII.**

im Walde 1,5 Mtr. hoch, in der Baumkrone und im Freien.

beiden	Maxim.-Temp.			Minim.-Temp.			Mittel aus beiden		
	Im Walde 1,5 Mtr. hoch und in der Baumkrone	Im Freien und im Walde 1,5 Mtr. hoch	Im Freien und im Walde in der Baumkrone	Im Walde 1,5 Mtr. hoch und in der Baumkrone	Im Freien und im Walde 1,5 Mtr. hoch	Im Freien und im Walde in der Baumkrone	Im Walde 1,5 Mtr. hoch und in der Baumkrone	Im Freien und im Walde 1,5 Mtr. hoch	Im Freien und im Walde in der Baumkrone
0,1	— 1,2	— 1,0	0,2	0,6	1,1	0,5	— 0,3	0,1	0,4
—	— 1,2	—	—	0,7	—	—	— 0,2	—	—
—	— 2,1	—	—	0,8	—	—	— 0,6	—	—
0,0	— 1,6	— 1,4	0,2	0,4	0,4	0,0	— 0,6	— 0,4	0,2
0,4	— 1,7	— 1,5	0,2	1,1	1,4	0,3	— 0,3	0,0	0,3
0,3	— 1,7	— 0,7	1,0	0,8	0,8	0,0	— 0,4	0,0	0,4
0,3	— 1,8	— 0,9	0,9	2,0	1,8	— 0,2	— 0,2	0,5	0,3
0,2	— 1,7	— 1,4	0,3	1,2	1,4	0,2	— 0,3	0,0	0,3
—	— 0,7	—	—	0,1	—	—	— 0,3	—	—
0,3	— 0,7	— 0,5	0,2	0,5	0,5	0,0	— 0,1	0,1	0,2
0,5	— 1,0	— 0,5	0,5	0,6	0,0	— 0,6	— 0,2	— 0,3	— 0,1
0,4	— 1,9	— 1,7	0,2	1,1	0,6	— 0,5	— 0,4	— 0,5	— 0,1
0,1	— 2,6	— 2,5	0,1	0,9	0,7	— 0,2	— 0,8	— 0,9	— 0,1
0,2	— 3,1	— 2,3	0,8	0,5	0,9	— 0,4	— 1,3	— 0,7	0,6
0,3	— 1,4	— 0,8	0,6	0,4	0,0	— 0,4	— 0,4	— 0,4	0,0
0,1	— 2,6	— 2,4	0,2	0,7	0,9	0,2	— 1,0	— 0,7	0,3

zweite Werth kleiner als der erste Werth war.



Tafel VIII.

Extreme der in den einzelnen Monaten beobachteten Lufttemperaturen im Walde 1,5 Mtr. hoch, in der Baumkrone und im Freien.

	Im Freien						Im Walde						Im Freien						Im Walde																																					
	Maximum			Minimum			1,5 Mtr. hoch.			in der Baumkrone			Maximum			Minimum			1,5 Mtr. hoch.			in der Baumkrone																																		
	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.																												
	Temp.		Temp.		Temp.		Temp.		Temp.		Temp.		Temp.		Temp.		Temp.		Temp.		Temp.		Temp.		Temp.		Temp.																													
	<b>Januar</b>																												<b>Februar</b>																											
Fritzen	2	5,0	28	- 16,4	2	5,0	28	- 15,1	2	4,9	28	- 14,9	3	1,8	27	- 22,4	1	1,3	27	- 18,8	1	1,5	27	- 19,1																																
Kurwien	5	4,1	15	- 17,3	5	3,3	15	- 16,0	5	3,7	15	- 14,8	12	2,6	28	- 24,7	1	1,4	28	- 23,0	1	1,6	28	- 21,1																																
Carlsberg	28	5,3	8	- 19,6	4,5	1,6	8	- 18,0	29	3,7	8	- 17,5	16	7,1	4	- 15,3	15,16	0,8	28	- 16,1	-	-	-	-																																
Eberswalde	4	8,4	15	- 12,9	4	8,1	8	- 11,3	4	8,2	8	- 11,3	3	3,5	28	- 15,5	3	2,2	28	- 15,1	3	3,0	28	- 16,0																																
Schmiedefeld	26	2,8	12	- 18,8	26	1,7	8	- 14,3	4	2,1	8	- 14,2	26	5,1	6	- 13,6	26	1,4	8	- 12,7	26	2,3	8	- 12,5																																
Friedrichsrode	4	6,5	8	- 21,9	4	6,9	8	- 17,2	4	7,8	8	- 18,6	26	5,2	9	- 16,0	26	3,7	9	- 14,0	26	4,8	9	- 14,2																																
Sonnenberg	3,4	2,7	8	- 22,7	4	2,7	8	- 15,5	3,4	3,0	8	- 16,0	16	4,7	9	- 15,7	17	0,7	9	- 14,4	16	2,9	9	- 14,3																																
Marienthal	3,4	8,0	24	- 16,3	3,4	7,7	8	- 12,2	4	8,6	8	- 10,7	20	4,5	28	- 15,5	25	2,5	28	- 14,7	20,25	2,6	28	- 14,7																																
Lintzel	3	9,5	13	- 16,8	3	9,0	13	- 16,2	-	-	8	- 10,7	20	3,1	28	- 14,2	2	2,6	28	- 13,5	-	-	-	-																																
Hadersleben	1	7,2	7	- 9,6	1	7,2	7	- 9,6	1	7,3	7	- 8,5	2	3,3	10	- 12,7	2	3,2	10	- 11,6	2,3	3,3	10	- 9,9																																
Schoo	2	8,5	13	- 14,2	3,3	7,8	24	- 12,6	2	8,1	24	- 13,4	1,4	3,5	9	- 10,1	1	2,8	9,28	- 9,6	1	3,4	9	- 10,5																																
Lahnhof	3,4	4,7	8	- 16,3	3	4,3	8	- 14,6	3	4,5	8	- 12,3	17	5,9	8	- 12,0	17	3,1	9	- 11,7	17	3,8	8	- 12,2																																
Hollerath	4	5,2	8	- 14,7	3,4	4,2	8	- 13,4	3,4	4,3	8	- 12,2	17	7,9	8	- 12,2	17	3,6	8	- 11,6	17	3,8	8	- 11,9																																
Hagenau	4	10,0	12	- 14,8	4	8,4	12	- 14,8	4	9,2	12	- 16,3	26	14,0	24	- 9,3	26	9,9	24	- 9,7	26	10,4	24	- 9,4																																
Neumath	26	6,4	12	- 17,1	4	6,1	12	- 15,3	4	6,7	12	- 15,7	26	12,6	21	- 8,1	26	12,1	9	- 8,7	26	13,2	9	- 8,6																																
Melkerei	1,25	3,9	12	- 14,8	25	2,7	12	- 12,9	25	3,2	12	- 13,0	16	9,9	8,9	- 11,1	26	6,2	8	- 10,9	16	7,7	8	- 11,0																																

Anm. Die Extreme der Temperaturen fehlen in der Baumkrone für Kurwien vom 1. April, für Carlsberg vom 1. Februar und für Lintzel für alle Monate.

	Im Freien						Im Walde						Im Freien						Im Walde																									
	Maximum			Minimum			1,5 Mtr. hoch.			in der Baumkrone			Maximum			Minimum			1,5 Mtr. hoch.			in der Baumkrone			Maximum			Minimum																
	Date.	Temp.	Date.	Temp.	Date.	Temp.	Date.	Temp.	Date.	Temp.	Date.	Temp.	Date.	Temp.	Date.	Temp.	Date.	Temp.	Date.	Temp.	Date.	Temp.	Date.	Temp.	Date.	Temp.	Date.	Temp.																
	Temp.		Date.	Temp.		Date.	Temp.		Date.	Temp.		Date.	Temp.		Date.	Temp.		Date.	Temp.		Date.	Temp.		Date.	Temp.		Date.	Temp.		Date.														
<b>März</b>																																												
Fritzen	28	13,6	1	23,0	28	11,8	2	17,5	28	13,4	2	18,1	17	24,4	27	4,4	17	21,2	27	2,3	17	20,0	27	1,9	28	20,5	9	21,9 <sup>25,27</sup>	19,6	1	16,9	18	24,6	12	2,2	28	25,0	12	1,0	3	23,0	12	0,1	
Kurwien	29	14,0	2	30,2	31	10,9	2	29,0	29	13,0	2	28,2	29	23,7	27	8,2	29	22,7	27	7,0	—	—	—	—	29	18,6	29	16,7	28	20,0	1,2	17,5	28	25,6	2	2,3	28	24,4	2	1,1	28	24,6	2	0,8
Carlsberg	28	13,7	2	21,0	29	9,7	1	20,7	—	—	—	—	29	18,6	22	3,1	29	16,5	22	1,5	—	—	—	—	29	21,7	29	18,9	28	14,6	1	18,8	28	21,7	2,3	30	21,28	19,6	30	2,1	28	19,8	30	2,2
Eberswalde	28	20,6	1	17,8	28	19,0	1,2	16,7	28	20,0	1,2	17,5	28	25,6	2	2,3	28	24,4	2	1,1	28	24,6	2	0,8	28	20,9	28	18,3	1	20,3	27	24,0	2	3,6	28	24,5	15	1,6	28	24,5	15	1,8		
Schmiedefeld	28	16,1	1	21,9	28	10,8	1	18,9	28	14,6	1	18,8	28	20,0	27	2,2	28	19,6	30	2,1	28	19,8	30	2,2	28	20,9	28	18,3	1	20,3	27	24,0	2	5,7	28	17,5	30	3,5	28	18,9	30	3,3		
Friedrichsrode	28	17,9	9	20,9	28	18,3	1	20,0	28	19,6	1	20,3	27	20,0	12 <sup>26</sup>	5,7	28	17,5	30	3,5	28	18,9	30	3,3	28	20,5	9	21,9 <sup>25,27</sup>	19,6	1	16,9	18	24,6	12	2,2	28	25,0	12	1,0	3	23,0	12	0,1	
Sonnenberg	28	14,9	9	23,7	26	12,3	1	19,4	26	13,2	1	19,3	28	20,0	12	2,8	28	23,2	12	2,9	—	—	—	—	28	23,0	12	2,8	28	23,2	12	2,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonnenberg	28	17,9	9	20,9	28	18,3	1	20,0	28	19,6	1	20,3	27	20,0	12	2,8	28	23,2	12	2,9	—	—	—	—	28	23,0	12	2,8	28	23,2	12	2,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Marienthal	26	20,5	9	21,9 <sup>25,27</sup>	19,6	1	17,5	26	20,5	1	16,9	18	24,6	12	2,8	28	23,2	12	2,9	—	—	—	—	—	28	23,0	12	2,8	28	23,2	12	2,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lintzel	26	18,6	9	22,2	26	19,9	9	21,3	—	—	—	—	28	23,0	12	2,8	28	23,2	12	2,9	—	—	—	—	28	23,0	12	2,8	28	23,2	12	2,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hadersleben	27	10,2	9	17,2	27	10,2	9	16,4	27	10,5	9	14,1	24	18,1	30	3,1	24	19,3	30	3,3	24	19,3	30	3,2	28	23,0	12	2,8	28	23,2	12	2,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schoo	25	18,8	1	13,9	25	17,6	1	13,3	25	19,0	1	13,8	23	18,4	13	3,5	2	18,0	13	1,8	23 <sup>28</sup>	18,3	13	2,0	28	23,0	12	2,8	28	23,2	12	2,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lahnhof	28	16,9	1	17,7	31	14,7	1	16,0	25 <sup>28</sup>	15,0	1	17,1	28	23,1	15	2,6	27	23,0	15	1,7	28	21,7	15	2,2	28	23,0	12	2,8	28	23,2	12	2,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hollerath	27	16,4	9	16,2	27	13,9	11	14,6	27	14,5	11	14,9	28	23,9	10 <sup>11</sup>	2,2	27 <sup>28</sup>	19,2	30	2,1	28	22,8	30	2,2	28	23,0	12	2,8	28	23,2	12	2,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hagenau	28	25,3	8	12,4	28	24,3	8	10,6	28	21,5	11	10,5	28	28,8	18	1,8	3	27,4	18	1,2	27	25,2	18	0,3	28	25,1	11	11,2	28	21,2	11	10,8	27	25,1	0,5	27	27,0	12	0,8	27	26,7	12	1,2	
Meunath	28	19,1	11	11,3	28	21,1	11	11,2	28	21,2	11	10,8	27	25,1	11 <sup>12</sup>	0,5	27	27,0	12	0,8	27	26,7	12	1,2	28	25,1	11	11,2	28	21,2	11	10,8	27	25,1	0,5	27	27,0	12	0,8	27	26,7	12	1,2	
Melkerei	28	17,9	10	14,5	31	15,7	10 <sup>11</sup>	13,9	23 <sup>31</sup>	16,2	10 <sup>11</sup>	14,5	28	22,4	16	3,3	28	21,2	16	2,9	28	20,2	16	3,0	28	22,4	16	3,3	28	21,2	16	2,9	28	21,2	16	2,9	28	20,2	16	3,0				

April

	Im Freien						Im Walde						Im Freien						Im Walde					
	Maximum			Minimum			1,5 Mtr. hoch			in der Baumkrone			Maximum			Minimum			1,5 Mtr. hoch			in der Baumkrone		
	Temp.	Dat.	Temp.	Temp.	Dat.	Temp.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Temp.	Dat.	
	Temp.	Dat.	Temp.	Temp.	Dat.	Temp.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Temp.	Dat.	
	<b>Mai</b>																							
Fritzen	22	30,5	1	-3,9	22	28,8	1	-3,1	22	29,7	1	-2,4	24,7	2	3,3	2	28,0	2	5,9	2	23,6	2	7,1	
Kurwien	27	29,5	2	5,2	22	24,7	10	-7,6	—	—	—	—	—	20	1,4	20	21,7	3	20	4,1	—	—		
Eberswalde	24	34,2	1	5,3	24	31,2	1	-3,3	24	32,1	1	-3,2	29,4	5,6	5,7	2	27,0	2	5	6,5	2	27,5	5	6,8
Schmiedefeld	21	29,2	1	4,0	23	27,9	1	-3,8	23	28,0	1	-3,8	25,3	16	2,6	2	23,2	17	3,3	2	23,5	17	3,2	
Friedrichsrode	20	32,7	4	4,9	22	27,6	4	-3,6	22	30,0	1	-3,6	27,7	19	3,3	1	21,5	19	5,0	1	23,5	19	4,7	
Sonnenberg	22	28,1	4	9,7	22	26,4	4	-5,6	22	27,5	4	-5,7	22,2	10	1,1	1	20,2	17	2,2	1	21,2	17	2,6	
Marienthal	23	33,1	4	5,6	23	29,5	1	-3,4	22	30,1	4	-2,2	22,2	6	5,4	27	22,2	10	7,1	10	27	22,7	19	4,7
Lintzel	20	30,0	1	4,3	20	21	30,2	4	-4,6	—	—	—	2	26,7	5	2,8	2	25,4	5	4,5	—	—		
Hadersleben	20	29,4	3	3,5	20	27,1	3	-3,2	20	28,8	3	-1,6	23,4	28	3,3	12	20,8	4	4,2	13	22,4	4	3,9	
Schoo	20	30,0	1	4,5	20	29,9	1	-2,3	20	30,9	1	-3,0	24,3	29	1,7	10	23,8	29	4,7	10	24,4	29	4,0	
Lahnhof	22	31,3	4	4,3	22	28,0	1	-3,1	22	28,7	1	-4,2	26,5	17	3,0	23	3,7	23	3,7	1	22,8	17	2,9	
Kollerath	22	29,9	3	4,0	22	26,2	1	-4,4	22	28,8	1	-5,2	28,2	17	3,2	1	22,4	18	4,9	1	22,5	18	4,1	
Hagenau	22	33,4	4	3,8	22	33,0	4	-2,9	20	32,2	4	-2,0	31,0	17	5,6	21	26,7	21	6,0	1	22,5	21	6,0	
Neumath	22	31,0	4	2,0	22	28,0	4	-1,3	22	29,1	4	-1,9	28,8	18	4,5	2	25,6	17	6,5	2	26,7	17	5,4	
Melkerei	22	29,1	3	3,1	22	24,5	3	-3,0	22	24,3	3	-3,6	25,6	18	2,4	2	21,0	2	2,7	2	20,8	18	2,7	

Ann.: Da die Beobachtungen pro Mai und Juni in Kurwien ausgefallen waren, so konnten auch die Extreme der Lufttemperatur für diese beiden Monate in Kurwien nicht angegeben werden.

	Im Freien						Im Walde						Im Freien						Im Walde										
	Maximum			Minimum			1,5 Mtr. hoch			in der Baumkronen			Maximum			Minimum			1,5 Mtr. hoch			in der Baumkronen							
	Date	Temp.		Date	Temp.		Date	Temp.		Date	Temp.		Date	Temp.		Date	Temp.		Date	Temp.		Date	Temp.		Date	Temp.			
	<b>Juli</b>																												
Fritzen	27	29,4	8	7,6	27	26,3	8	7,9	27	26,8	11 <sup>12</sup>	8,4	24	28,9	29	5,8	25	26,1	29	8,1	25	26,3	29	8,9					
Kurwien	27	33,8	30	2,0	20	31,3	13	4,0	—	—	—	—	23	31,3	29	0,8	23	28,7	29	2,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Carlsberg	20	29,3	11 <sup>30</sup>	2,8	20	24,6	11	4,5	—	—	—	—	31	26,9	13	2,6	31	22,2	13	5,2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eberswalde	20	36,6	16	6,3	20	33,1	16	7,4	20	34,1	16	7,5	30	33,8	29	6,3	30	30,5	5	7,3	30	30,7	5,6	7,3					
Schmiedefeld	22	29,4	11	0,9	22	27,4	11	4,3	22	27,6	10	4,6	31	26,5	5	2,2	23	24,7	6	4,3	10	24,3	6	4,6					
Friedrichsrode	19	36,0	11	2,3	22	24,7	11	5,3	19	27,7	11	5,1	10	28,7	5	1,8	31	23,9	5	4,9	10	27,4	5	4,8					
Sonnenberg	22	27,7	11	0,3	22	24,5	11	3,7	22	25,6	11	3,1	31	26,1	12	-1,1	31	23,9	6	3,2	31	25,0	6	2,6					
Marienthal	19	32,1	18	4,7	19	27,1	29	7,4	19 <sup>22</sup>	28,3	11	7,6	30	31,5	6	1,3	30	27,6	6	6,7	30	28,4	6	6,6					
Lintzel	22	31,0	11	4,3	19	31,4	11	5,2	—	—	—	—	30	33,3	5,6	2,7	30	31,7	5	3,3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hadersleben	22	25,8	11	4,5	20	23,4	10	6,2	20	24,5	10	5,7	29	28,1	6	5,5	29	23,7	6	7,4	29	24,3	6	7,0					
Schoo	19	31,7	10	2,4	19	30,5	10	5,2	19	31,8	10	4,7	31	30,9	6 <sup>10</sup>	6,1	31	29,1	6	6,4	31	30,3	6	6,0					
Lainhof	19	29,7	29	1,0	19	25,9	1	4,5	19	26,9	10 <sup>20</sup>	3,8	31	29,7	6	2,0	31	25,7	5	4,9	31	26,0	5	4,0					
Hollerath	21	32,2	10	3,3	21	26,4	10	4,9	19 <sup>21</sup>	27,3	10	4,6	31	31,9	5	3,8	31	25,9	5	5,2	31	27,1	5	4,6					
Hagenau	22	37,9	1:11	5,7	19	35,8	1	6,1	22	32,6	11	5,9	10	37,9	13	4,1	10	30,5	13	5,6	10	33,5	13	5,0					
Neumath	19	32,5	11	4,7	19	29,4	11	6,9	19	30,5	11	6,1	31	31,5	4,6	6,0	10	29,1	6	7,7	10	29,9	6	6,8					
Meikerei	22	30,6	11	4,9	22	25,5	11 <sup>10</sup>	6,0	22	26,3	1	5,7	10	30,1	6	3,9	10	25,5	6	5,7	10	25,8	6	6,2					

**August**

	Im Freien						Im Walde						Im Freien						Im Walde							
	Maximum			Minimum			Maximum			Minimum			Maximum			Minimum			Maximum			Minimum				
	Dat.	Temp.		Dat.	Temp.		Dat.	Temp.		Dat.	Temp.		Dat.	Temp.		Dat.	Temp.		Dat.	Temp.		Dat.	Temp.			
	1,5 Mtr. hoch						in der Baumkrone						1,5 Mtr. hoch						in der Baumkrone							
	Temp.		Dat.		Temp.		Dat.		Temp.		Dat.		Temp.		Dat.		Temp.		Dat.		Temp.		Dat.		Temp.	
	<b>September</b>																									
Fritzen	2	30,3	20	-0,1	14	27,9	20	1,4	14	28,6	20	1,8	1	16,5	30	-2,1	4	14,8	30	3,0	4	14,9	25	-1,9		
Kurwen	3	32,5	25	-5,0	3	30,2	25	-3,4	—	—	—	—	4	18,7	30,31	-5,3	4	16,5	30	2,8	4	14,9	—	—		
Carlsberg	2	27,9	24	-1,4	3	23,6	24	0,6	—	—	—	—	2;3;4	21,1	28	-6,0	2	17,8	28	6,0	2	—	—	—		
Eberswalde	3	35,9	24	-2,3	8	32,0	24	-1,1	3	32,3	24	-0,9	2	22,0	31	-3,3	2	19,4	31	1,7	2	20,0	31	-1,9		
Schmiedefeld	2	28,5	24	-0,8	2	26,8	24	2,0	2	26,7	24	2,3	4	22,1	31	-1,9	4	19,0	25	0,6	4	19,9	25	-0,8		
Friedrichsrode	2	30,0	24	-1,7	5	25,5	24	1,5	2	27,6	24	1,4	2	22,5	29	-3,1	2	20,0	29	1,6	2	20,6	31	-2,1		
Sonnenberg	2	27,8	24	-3,7	2	25,9	16	0,2	2	26,3	16	-0,9	4	22,0	27	-5,0	1	18,4	27	-3,1	1	19,1	27	-3,9		
Marienthal	2	34,0	19	-4,8	2	28,7	23	2,5	2	30,1	23	2,1	2	26,2	30	-1,5	2	21,3	28	-0,9	2	22,5	28	-1,2		
Lintzel	1	33,8	23	-3,0	2	33,2	23	-2,7	—	—	—	—	2	24,9	30	1,5	2	24,2	30	1,8	—	—	—	—		
Hadersleben	1	30,8	23	0,0	1	27,4	23	0,9	1	28,2	23	1,1	2	19,8	30	-1,0	2	18,1	30	0,4	2	18,5	30	0,7		
Schoo	1	32,2	18	1,4	1	30,8	20	2,4	1	32,1	17	2,5	4	22,2	27	-0,6	4	19,8	27	-0,2	4	20,4	27	-1,3		
Lahnhof	2	30,5	24	0,4	2;3	25,6	19	2,4	2	26,3	24	1,8	4	23,5	26	-1,0	1,4	18,3	26	-0,2	4	19,5	26;26	-1,0		
Hollerath	2	30,4	23	0,6	2	26,4	23;24	2,9	2	27,3	17	2,4	4;5	23,4	26	1,0	4	21,6	26	1,6	1,5	21,3	26	1,1		
Hagenau	2	36,1	25	0,9	2	28,6	25	1,7	2	31,5	25	1,4	3	28,5	23	-0,3	3	23,5	23	0,8	3	22,6	23	0,7		
Neumath	1;2	30,6	25	0,5	2	28,8	25	2,0	2	29,5	25	1,3	3	26,5	23	1,2	3	21,2	23;31	3,7	3	22,4	23;31	3,1		
Melkeri	2	29,1	25	0,9	2	23,5	25	2,2	2	23,8	25	2,4	4,5	24,6	25	-0,1	4	19,5	14;25	1,2	4	19,8	14;25	1,7		
	<b>October</b>																									

	Im Freien						Im Walde						Im Freien						Im Walde											
	Maximum			Minimum			1,5 Mtr. hoch			in der Baumkrone			Maximum			Minimum			1,5 Mtr. hoch			in der Baumkrone								
	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.	Temp.	Dat.						
	November																													
Fritzen	10	11,8	3	—	2,4	10	11,0	3	—	2,6	10	11,1	3	—	2,3	7	5,9	22	—	11,4	7,16	6,0	22	—	11,9	7	5,8	22	—	11,7
Kurwien	12	11,3	3	—	4,9	12	10,2	3	—	4,0	—	—	—	—	—	16	7,7	24	—	14,7	16	7,2	24	—	12,4	—	—	—	—	—
Carlsberg	9	14,3	22	—	10,6	9	12,2	22	—	5,0	—	—	—	—	—	16	7,8	23	—	12,2	16	6,7	23	—	12,2	—	—	—	—	—
Eberswalde	6	14,4	2	—	2,9	6	12,6	2	—	1,3	6	13,1	2	—	1,5	15	8,0	24	—	8,7	15	7,7	24	—	8,5	15	7,9	24	—	8,7
Schmiedefeld	10	9,9	21	—	7,3	10	7,2	29	—	4,3	10	8,1	29	—	4,6	14	5,5	4	—	10,4	14	4,3	6	—	8,1	15	5,2	6	—	8,4
Friedrichsrode	1	12,3	21	—	5,4	1	10,9	21	—	3,9	1	10,8	21	—	3,2	15	8,4	5	—	12,1	15	8,5	5	—	10,2	15	8,7	5	—	10,1
Sonnenberg	1	14,8	23	—	5,7	1	10,9	23	—	2,7	1	12,0	23	—	3,5	15	4,6	5	—	15,4	15	4,5	5	—	11,6	15	4,7	5	—	12,7
Marienthal	3	14,2	21	—	3,3	3	12,1	21	—	1,9	3	12,5	21	—	1,0	15	9,4	5	—	11,3	15	9,2	5	—	8,8	15	9,4	5	—	7,6
Lintzel	3 1/2	13,3	20	—	4,3	12	12,4	20	—	5,1	—	—	—	—	—	7	9,3	24	—	11,6	7	8,2	24	—	11,5	—	—	—	—	—
Hadersleben	2:3	10,2	23	—	3,0	25	10,0	23	—	3,1	4	9,8	27	—	1,8	5:6	8,8	21	—	14,9	5	8,8	21	—	13,8	5	8,8	24	—	10,7
Schoo	1	12,7	23	—	3,1	1:3	10,8	23	—	1,3	2	10,8	23	—	1,9	6	9,7	23	—	13,6	6	9,1	23	—	11,8	6	9,0	23	—	13,0
Lahnhof	16	10,2	24	—	5,8	2	8,6	24	—	4,3	16	8,5	24	—	5,0	12:15	6,4	5	—	13,7	15	6,6	23	—	12,0	11	6,9	5	—	13,1
Hollerath	1:3	12,4	24	—	5,0	2:3	10,6	24	—	3,4	2	10,5	24	—	3,2	11	7,9	22	—	13,0	11	6,6	22	—	12,1	11	6,8	22	—	12,4
Hagenau	3	17,7	29	—	5,9	3	13,9	29	—	3,8	3	14,1	29	—	3,4	11	13,2	23	—	10,0	11:14	11,7	23	—	9,3	11	12,6	23	—	8,3
Neumath	2	14,3	21	—	3,2	2	12,6	21	—	2,6	2	13,3	21	—	3,4	15	11,4	23	—	9,7	15	11,0	23	—	10,3	15	11,1	23	—	9,9
Meikerei	2	15,1	25	—	5,1	2	11,5	25	—	4,8	2	11,3	25	—	4,8	15	9,1	23	—	11,6	15	8,0	23	—	12,8	15	8,3	23	—	12,3

December

November

Tafel IX.

Extreme der Lufttemperatur im Jahre 1886, im Walde 1,5 Mtr. hoch und in der Baumkrone und im Freien in Graden der Centesimal-Scala.

	Im Freien						Im Walde						in der Baumkrone					
	Maximum			Minimum			Temp.-Diff.			Maximum			Minimum			Temp.-Diff.		
	Temp.		Dat.	Temp.		Dat.	Temp.		Dat.	Temp.		Dat.	Temp.		Dat.	Temp.		Dat.
	Temp.	Dat.		Temp.	Dat.		Temp.	Dat.		Temp.	Dat.		Temp.	Dat.		Temp.	Dat.	
Fritzen	30,5	1. III.	23,0	53,5	22. V.	28,8	27. II.	18,8	47,6	22. V.	29,7	27. II.	19,1	48,8				
Kurwien	33,8	2. III.	30,2	64,0	27. VII.	31,3	2. III.	29,0	60,3	27. VII.	31,3	2. III.	28,2	—				
Carlsberg	29,5	2. III.	21,0	50,5	22. V.	24,7	1. III.	20,7	45,4	22. V.	—	—	—	—				
Eberswalde	36,6	1. III.	17,8	54,4	20. VII.	33,1	1.2. III.	16,7	49,8	20. VII.	34,1	1.2. III.	17,5	51,6				
Schmiedefeld	29,4	1. III.	21,9	51,3	23. V.	27,9	1. III.	18,9	46,8	23. V.	28,0	1. III.	18,8	46,8				
Friedrichsrode	36,0	8. I.	21,9	57,9	22. V.	27,6	1. III.	20,0	47,6	22. V.	30,0	1. III.	20,3	50,3				
Sonnenberg	28,1	9. III.	23,7	51,8	22. V.	26,4	1. III.	19,4	45,8	22. V.	27,5	1. III.	19,3	46,8				
Marienthal	34,0	9. III.	21,9	55,9	23. V.	29,5	1. III.	17,5	47,0	22.1.2. IX.	30,1	1. III.	16,9	47,0				
Lintzel	33,8	9. III.	22,2	56,0	2. IX.	33,2	9. III.	21,3	54,5	—	—	—	—	—				
Hadersleben	30,8	9. III.	17,2	48,0	1. IX.	27,4	9. III.	16,4	43,8	20. V.	28,8	9. III.	14,1	42,9				
Schoof	32,2	13. I.	14,2	46,4	1. IX.	30,8	1. III.	13,3	44,1	1. IX.	32,1	1. III.	13,8	45,9				
Lahnhof	31,3	1. III.	17,7	49,0	22. V.	28,0	1. III.	16,0	44,0	22. V.	28,7	1. III.	17,1	45,8				
Hollerath	32,2	9. III.	16,2	48,4	2. III.2. IX.	26,4	11. III.	14,6	41,0	22. V.	28,8	11. III.	14,9	43,7				
Hagenau	37,9	12. I.	17,1	55,0	19. VII.	35,8	12. I.	14,8	50,6	10. VIII.	33,5	12. I.	16,3	49,8				
Neumath	32,5	12. I.	17,1	49,6	19. VII.	29,4	12. I.	15,3	44,7	19. VII.	30,5	12. I.	15,7	46,2				
Meikerei	30,6	12. I.	14,8	45,4	22. VII.	25,5	10.11. III.	13,9	39,4	22. VII.	26,3	10.11. III.	14,5	40,8				

Anm. Die Beobachtungen waren in Kurwien pro Mai und Juni ausgefallen und wurden in der Baumkrone in Kurwien vom 1. April, in Carlsberg vom 1. Februar und in Lintzel überhaupt nicht angestellt.

### **3. Die Temperaturen des Erdbodens an der Oberfläche und in den Tiefen von 0,15; 0,3; 0,6; 0,9 und 1,2 Meter auf freiem Felde und im Walde.**

Die Beobachtungen der Erdbodentemperaturen haben während des Jahres 1886 in Marienthal auf der Feldstation für die Tiefen von 0,3; 0,6; 0,9 und 1,2 m, sowie in Hagenau auf der Waldstation für 0,9 m Tiefe und auf der Feld- und Waldstation für 1,2 m Tiefe längere Unterbrechungen erfahren, weil dieselben wegen zu hohen Standes des Grundwassers nicht ausgeführt werden konnten. Ausserdem fielen die Beobachtungen der Erdbodentemperaturen längere Zeit aus in Sonnenberg auf der Feld- und Waldstation für 0,6; 0,9 und 1,2 m Tiefe und in Neumath auf der Feld- und Waldstation für 0,3 m Tiefe, weil die Leisten mit den Thermometern festgefroren waren. Ferner traten längere Unterbrechungen ein in Eberswalde auf der Feldstation für 0,15 m Tiefe und in Friedrichsrode auf der Waldstation für 1,2 m Tiefe, weil die betreffenden Thermometer zerbrochen waren und nicht gleich ersetzt werden konnten. In Kurwien fielen im Mai und Juni alle Beobachtungen, also auch die der Erdbodenthermometer aus und in Carlsberg, wo die Station in der Mitte des Februar verlegt wurde, zeigten die Erdbodentemperaturen in der ersten und zweiten Hälfte dieses Monats so wesentliche Unterschiede, dass sie sich nicht zu einem Mittel vereinigen liessen und deshalb pro Februar fortgelassen wurden. Wo diese Lücken vorhanden sind und wo vereinzelt Unterbrechungen sonst noch vorkamen, ist in den Vorbemerkungen S. 3 bis 5 angegeben und sind dieselben auch aus den nachfolgenden Tafeln selbst ersichtlich. Alle Zahlen sind die Mittel aus den Morgen- und Nachmittagsbeobachtungen, welche das ganze Jahr über gleichmässig um 8<sup>h</sup> Morgens und 2<sup>h</sup> Nachmittags stattfanden.



Tafel X.

Mittlere Monatstemperaturen des Erdbodens in den verschiedenen Tiefen im Freien und im Walde.

		F r e i e					F e l d						
		Ober- fläche	0,15	0,3	0,6	0,9	1,2	Ober- fläche	0,15	0,3	0,6	0,9	1,2
Fritzen	F.-St.	0,4	0,1	0,1	0,9	1,4	1,9	0,3	0,7	1,5	0,2	1,0	1,5
	W.-St.	0,1	0,6	0,7	1,7	2,3	3,0	0,6	0,1	0,1	1,0	1,7	2,3
Kurwien	F.-St.	2,3	1,5	0,3	0,8	1,8	2,8	2,6	1,8	0,7	0,5	1,4	2,3
	W.-St.	0,3	0,0	—	1,5	2,5	3,3	0,4	0,1	0,1	1,1	2,0	2,7
Carlsberg	F.-St.	0,0	0,1	0,6	0,8	1,9	2,6	—	—	—	—	—	—
	W.-St.	0,2	0,4	0,8	0,4	1,4	2,0	1,5	1,7 <sup>1)</sup>	1,1	0,2	1,1	1,6
Eberswalde	F.-St.	0,3	0,2	0,0	1,0	1,9	2,5	1,9	1,6	0,2	1,2	2,1	2,6
	W.-St.	0,2	0,4	1,0	2,3	3,2	3,7	2,3	1,4	0,2	1,0	1,9	2,4
Schmiedefeld	F.-St.	1,7	0,7	0,4	1,5	2,3	2,9	1,9	1,1	0,7	0,9	1,6	2,1
	W.-St.	1,4	0,6	0,2	1,3	2,0	2,5	1,9	1,1	0,7	0,8	1,8	2,4
Friedrichsrode	F.-St.	1,1	0,6	0,3	1,3	2,4	3,0	1,5	1,1	0,1	1,5	2,5	3,0
	W.-St.	0,4	0,5	0,8	2,1	3,1	3,6	0,4	0,0	0,1	0,3 <sup>1)</sup>	0,8 <sup>1)</sup>	1,3 <sup>1)</sup>
Sonnenberg	F.-St.	1,2	0,3	0,3	0,6	1,1	1,6	2,3	1,2	1,2	0,3 <sup>1)</sup>	0,8 <sup>1)</sup>	1,3 <sup>1)</sup>
	W.-St.	0,9	0,4	0,1	0,8	1,4	1,9	1,3	1,0	0,8	0,6*	1,1*	1,6
Marienthal	F.-St.	0,0	0,7	0,6 <sup>1)</sup>	1,8 <sup>1)</sup>	2,6 <sup>1)</sup>	3,3 <sup>1)</sup>	0,7	0,3	0,3 <sup>1)</sup>	1,2 <sup>1)</sup>	1,7 <sup>1)</sup>	2,5 <sup>1)</sup>
	W.-St.	0,3	0,8	1,6	2,5	3,0	3,6	0,4	0,1	0,9	1,7	2,1	2,6
Lintzel	F.-St.	0,3	0,8	1,1	1,7	2,8	3,4	1,4	0,4	0,1	1,0	1,8	2,4
	W.-St.	0,1	0,8	1,0	2,0	2,9	3,5	1,4	0,5	0,4	0,8	1,8	2,4
Hadersleben	F.-St.	0,6	1,2	1,4	2,3	3,1	3,7	1,1	0,6	0,7	1,5	2,2	2,8
	W.-St.	0,7	1,3	1,5	2,4	3,2	3,9	0,2	0,8	0,9	1,7	2,4	3,0
Schoo	F.-St.	0,7	1,2	1,9	2,9	3,8	4,1	0,2	0,8	0,9	1,9	2,8	3,0
	W.-St.	0,6	1,5	2,7	3,6	4,2	4,6	0,8	0,4	1,5	2,4	3,3	3,3
Lahnhof	F.-St.	0,5	0,6	0,6	1,7	2,6	3,2	1,1	0,0	0,0	1,2	2,1	2,7
	W.-St.	0,5	0,3	0,9	2,2	3,0	3,5	1,2	0,4	0,4	1,7	2,6	3,0
Hollerath	F.-St.	0,6	1,0	1,5	2,4	3,2	3,6	0,1	0,6	0,9	1,8	2,6	3,1
	W.-St.	0,6	1,0	0,9	2,1	3,0	3,5	0,4	0,2	0,4	1,6	2,5	3,0
Hagenau	F.-St.	0,9	1,2	1,4	2,7	3,6	—	0,1	0,3	0,7	1,8	2,6	—
	W.-St.	0,9	1,3	2,5	3,3	4,3	—	0,3	0,8	2,0	2,6	3,3 <sup>1)</sup>	—
Neunath	F.-St.	1,0	1,1	0,9	1,6	2,5	3,5	0,4	0,4	—	1,2	2,0	2,9
	W.-St.	1,0	1,1	1,1	1,7	2,7	3,5	0,2	0,5	—	1,0	1,9	2,7
Melkerei	F.-St.	0,0	0,8	0,3	2,0	3,3	4,0	0,7	0,2	0,1	1,6	2,7	3,3
	W.-St.	1,0	0,3	0,6	1,7	2,6	3,2	2,3	0,3	0,3	1,3	2,1	2,7

1) Die Zahlen wurden aus den correspondirenden für die Waldstation respect. Feldstation mittelst der früheren Beobachtungsjahre interpolirt.

	M ü n c h e n							A u g s b u r g						
		Ober- fläche	0,15	0,3	0,6	0,9	1,2		Ober- fläche	0,15	0,3	0,6	0,9	1,2
Fritzen	F.-St.	—	1,4	—	2,0	—	2,4	—	1,0	—	1,0	—	0,1	0,6
	W.-St.	—	0,7	—	0,6	—	0,9	—	0,2	—	0,2	—	0,9	1,6
Kurwien	F.-St.	—	2,6	—	2,5	—	1,4	—	0,3	—	0,3	—	0,8	1,7
	W.-St.	—	0,6	—	0,4	—	0,8	—	0,2	—	0,2	—	1,2	1,9
Carlsberg	F.-St.	—	1,0	—	0,9	—	0,6	—	0,2	—	0,2	—	1,1	1,7
	W.-St.	—	0,7	—	0,4	—	0,4	—	0,0	—	0,0	—	0,9	1,5
Eberswalde	F.-St.	—	0,3	—	0,7 <sup>1)</sup>	—	1,5	—	0,7	—	0,7	—	0,1	0,8*
	W.-St.	—	1,1	—	1,4	—	1,1	—	0,6	—	0,6	—	1,2	1,7
Schmiedefeld	F.-St.	—	1,1	—	1,2	—	0,3	—	0,6	—	0,6	—	1,5	2,0
	W.-St.	—	1,3	—	1,1	—	0,7	—	0,5	—	0,5	—	1,2	1,7
Friedrichsrode	F.-St.	—	0,1	—	0,9	—	1,1	—	0,2	—	0,2	—	1,1	1,7
	W.-St.	—	0,3	—	0,4	—	0,5	—	0,8	—	0,8	—	1,7	2,3
Sonnenberg	F.-St.	—	1,6	—	1,3	—	1,5	—	—	—	—	—	—	—
	W.-St.	—	0,5	—	0,8	—	1,1	—	—	—	—	—	—	—
Marienthal	F.-St.	—	0,0	—	0,5	—	0,4 <sup>1)</sup>	—	1,1 <sup>1)</sup>	—	1,1 <sup>1)</sup>	—	1,4 <sup>1)</sup>	2,0 <sup>1)</sup>
	W.-St.	—	0,9	—	0,1	—	0,4	—	0,6	—	0,6	—	1,4	2,0
Lintzel	F.-St.	—	0,8	—	0,4	—	0,4	—	0,1	—	0,1	—	1,0	1,6
	W.-St.	—	0,4	—	0,3	—	0,3	—	1,1	—	1,1	—	1,7	2,3
Hadersleben	F.-St.	—	0,6	—	0,8	—	0,6	—	1,3	—	1,3	—	1,9	2,4
	W.-St.	—	1,4	—	0,7	—	0,9	—	1,5	—	1,5	—	2,3	2,4
Schoo	F.-St.	—	0,3	—	0,2	—	0,8	—	1,6	—	1,6	—	2,1	2,6
	W.-St.	—	0,5	—	0,4	—	0,4	—	0,8	—	0,8	—	1,7	2,3
Lahnhof	F.-St.	—	0,7	—	0,6	—	0,3	—	1,1	—	1,1	—	2,1	2,6
	W.-St.	—	1,1	—	1,1	—	1,4	—	1,9	—	1,9	—	2,5	2,9
Hollerath	F.-St.	—	0,3	—	0,2	—	0,2	—	1,1	—	1,1	—	1,9	2,4
	W.-St.	—	3,1	—	2,1	—	1,9	—	2,4	—	2,4	—	2,7	2,7 <sup>1)</sup>
Hagenau	F.-St.	—	2,2	—	2,0	—	2,7	—	2,5	—	2,5	—	2,7 <sup>1)</sup>	—
	W.-St.	—	2,9	—	1,9	—	—	—	1,9	—	1,9	—	2,1	2,6
Neunath	F.-St.	—	2,0	—	1,3	—	—	—	1,1	—	1,1	—	1,8	2,4
	W.-St.	—	0,3	—	0,1	—	0,4	—	1,1	—	1,1	—	2,1	2,6
Melkerei	F.-St.	—	1,4	—	0,7	—	0,2	—	1,0	—	1,0	—	1,7	2,1
	W.-St.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

1) Die Zahlen wurden aus den correspondirenden für die Wallstation resp. Feldstation mittelst der früheren Beobachtungsjahre interpolirt.

		M a i							J u n i						
		Ober- fläche	0,15	0,3	0,6	0,9	1,2	Ober- fläche	0,15	0,3	0,6	0,9	1,2		
Fritzen	F.-St.	11,6	10,4	10,9	9,4	8,0	7,1	15,3	14,4	16,1	15,0	13,6	12,5		
	W.-St.	9,0	7,4	7,5	6,2	5,3	4,8	12,5	10,9	11,3	10,0	9,0	8,3		
Kurwien	F.-St.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	W.-St.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Carlsberg	F.-St.	12,0	9,2	7,8	6,5	5,7	5,1	14,1	12,4	11,7	10,8	10,0	9,2		
	W.-St.	7,0	6,4	6,0	4,9	3,8	3,2	10,2	9,8	9,7	8,8	7,6	6,6		
Eberswalde	F.-St.	16,6	15,4	12,1	11,1	9,8	8,8	21,2	18,7	16,1	15,3	14,2	13,1		
	W.-St.	12,3	11,1	9,4	8,0	7,2	6,6	16,1	14,7	13,3	12,0	11,0	10,1		
Schmiedefeld	F.-St.	13,4	10,7	9,6	7,9	6,4	5,3	15,7	13,7	12,6	11,7	10,2	8,9		
	W.-St.	10,1	7,0	7,5	6,3	5,2	4,5	10,9	9,7	10,0	9,3	8,3	7,5		
Friedrichsrode	F.-St.	11,5	10,8	10,8	9,5	8,1	7,6	16,2	14,2	13,9	13,2	11,9	10,6		
	W.-St.	10,0	9,0	8,9	7,3	6,4	5,7	11,3	10,8	10,7	9,6	8,8	7,9		
Sonnenberg	F.-St.	10,4	8,5	7,8	7,5	6,2	5,5	13,0	11,6	10,7	10,7	9,8	9,2		
	W.-St.	6,6	5,8	5,6	4,7	3,9	3,6	9,0	8,5	8,7	8,0	7,2	6,7		
Marienthal	F.-St.	12,8	11,8	11,6	10,4	8,8	7,9	17,4	15,2	15,2	14,1	12,8	10,7		
	W.-St.	10,4	9,1	8,9	8,0	7,4	7,0	12,3	11,6	11,6	10,8	10,2	9,7		
Lintzel	F.-St.	15,6	12,5	10,4	9,7	8,7	7,9	19,5	16,0	14,0	13,6	12,4	11,5		
	W.-St.	14,8	11,5	10,2	9,3	8,4	7,6	15,5	13,3	12,8	12,0	11,0	10,3		
Hadersleben	F.-St.	11,0	9,1	8,9	8,1	7,5	6,9	14,2	12,8	12,3	11,6	10,9	10,2		
	W.-St.	11,2	9,0	8,4	7,5	6,7	6,2	12,3	11,0	10,5	9,9	9,0	8,6		
Schoo	F.-St.	13,7	11,2	10,1	9,3	8,5	7,7	17,0	15,1	13,9	12,9	11,8	10,9		
	W.-St.	11,7	9,5	8,0	6,9	6,3	6,0	14,5	12,7	11,0	9,9	9,2	8,8		
Lahnhof	F.-St.	13,1	9,2	7,6	6,5	5,9	5,2	13,0	11,2	11,5	10,9	10,1	9,4		
	W.-St.	9,5	8,0	7,6	6,5	5,8	5,1	10,5	9,9	9,5	8,4	7,8	7,0		
Hollerath	F.-St.	9,7	9,9	10,0	9,1	8,2	7,5	12,7	11,9	11,6	10,9	10,0	9,4		
	W.-St.	9,4	7,4	7,3	6,4	5,7	5,3	10,7	9,3	9,5	8,5	7,8	7,2		
Hagenau	F.-St.	17,6	14,4	12,8	12,5	11,6	10,8	19,5	17,2	16,0	15,6	14,7	13,9		
	W.-St.	12,2	11,1	10,6	9,3	9,0	8,8 <sup>1)</sup>	14,5	13,7	13,2	12,3	11,5	10,8 <sup>1)</sup>		
Neumath	F.-St.	14,9	13,1	12,7	11,6	10,3	9,4	17,4	15,5	14,9	14,2	13,1	12,3		
	W.-St.	11,1	10,1	9,9	9,2	8,5	7,9	13,1	12,5	12,4	11,7	11,0	10,3		
Melkerei	F.-St.	13,7	10,2	10,7	9,4	7,8	6,8	14,7	12,7	13,0	11,9	10,6	9,4		
	W.-St.	10,2	8,5	8,3	7,2	6,1	5,4	9,9	9,2	9,2	8,3	7,6	6,9		

1) Die Zahlen wurden aus den correspondirenden für die Feldstation mittelst der früheren Beobachtungsjahre interpolirt.

	1886											
	Oberfläche			1,2			Oberfläche			1,2		
	0,15	0,3	0,6	0,9	1,2		0,15	0,3	0,6	0,9	1,2	
F.-St.	17,3	16,1	16,7	15,8	14,7	13,8	17,3	16,3	17,6	16,8	15,9	
W.-St.	14,1	12,6	12,6	11,3	10,2	9,6	14,9	13,5	13,7	12,4	11,4	
F.-St.	21,9	18,2	16,4	16,0	14,8	13,8	22,1	18,5	16,5	15,4	14,6	
W.-St.	17,1	14,4	13,6	12,5	11,3	10,6	17,0	14,5	13,9	12,2	11,6	
F.-St.	16,9	14,4	13,4	12,5	11,4	10,6	15,1	13,8	13,7	12,4	11,8	
W.-St.	12,4	11,4	11,3	10,2	8,9	7,9	12,7	11,8	11,6	10,8	9,8	
F.-St.	21,2	19,6	17,8	16,8	15,7	14,6	20,2	19,4	17,9	17,2	16,3	
W.-St.	17,0	15,8	14,8	13,6	12,5	11,6	17,4	16,3	15,5	14,5	13,5	
F.-St.	18,5	15,9	14,5	13,5	11,9	10,5	16,8	15,1	14,3*	13,7	12,8	
W.-St.	13,7	11,7	11,9	11,0	9,8	8,8	14,5	12,7	12,8*	11,9*	10,8*	
F.-St.	18,7	15,8	16,0	15,0	13,6	12,2	17,8	15,3	15,7	15,2	14,2	
W.-St.	13,2	12,5	12,3	10,8	9,8	8,9	14,0	13,3	13,1	11,7	10,8	
F.-St.	14,7	13,1	12,6	12,1	11,3	10,6	15,3	13,8	13,1	12,9	12,3	
W.-St.	10,9	10,2	10,5	9,6	8,5	7,9	11,7	11,1	11,2	10,3	9,4	
F.-St.	18,6	16,9	16,9	15,8	14,4	13,2	17,3	16,4	16,8	16,1	15,1	
W.-St.	13,9	13,2	13,0	12,1	11,4	10,8	14,4	13,9	14,0	13,0	12,4	
F.-St.	20,0	16,9	15,6	15,0	14,0	13,1	19,0	16,5	15,5	15,3	14,5	
W.-St.	17,2	15,0	14,6	13,5	12,3	11,3	18,3	15,8	15,1	14,0	13,8	
F.-St.	15,6	14,3	13,7	12,8	12,0	11,3	15,2	14,4	13,9	13,3	12,2	
W.-St.	14,1	12,6	12,1	11,3	10,4	9,8	14,3	13,2	12,9	12,3	11,4	
F.-St.	18,9	17,0	15,6	14,6	13,4	12,3	17,3	16,1	15,9	14,9	14,1	
W.-St.	16,3	14,3	12,7	11,4	10,7	10,2	16,2	14,8	13,7	12,6	11,9	
F.-St.	16,6	13,5	13,3	12,5	11,5	10,7	15,5	13,4	13,5	12,9	12,3	
W.-St.	12,7	11,8	11,2	9,7	8,8	7,9	13,1	12,2	11,7	10,4	9,6	
F.-St.	15,0	14,3	14,1	13,2	12,0	11,1	13,7	13,7	13,7	13,1	12,3	
W.-St.	13,4	11,4	11,6	10,3	9,2	8,4	13,6	11,9	12,0	10,9	10,0	
F.-St.	22,9	19,8	18,2	16,7	16,7	15,6	21,0	18,9	17,7	17,6	16,9	
W.-St.	16,7	15,8	15,2	13,9	13,1	11,7 <sup>1)</sup>	16,7	16,0	15,6	14,6	13,9	
F.-St.	20,3	18,0	17,5	16,7	15,5	14,3	19,1	17,8	17,3	16,8	16,0	
W.-St.	15,4	14,8	14,5	13,7	12,7	11,8	15,7	15,2	15,0	14,2	13,7	
F.-St.	18,1	15,1	15,6	14,2	12,5	11,2	17,4	15,0	15,7	14,4	13,2	
W.-St.	13,1	11,9	11,6	10,2	9,0	8,0	13,4	12,2	11,9	10,8	9,8	

1) Die Zahl wurde aus der correspondirenden für die Feldstation mittelst der früheren Beobachtungsjahre interpolirt.

		Ober- fläche.	0,15	0,3	0,6	0,9	1,2		Ober- fläche.	0,15	0,3	0,6	0,9	1,2
Fritzen	F.-St.	14,2	13,4	15,0	15,7	15,6	15,1	7,7	7,4	7,9	7,9	9,4	10,3	10,9
	W.-St.	12,5	11,8	12,3	12,0	11,5	11,1	7,1	7,5	7,8	7,8	8,7	8,9	9,2
Kurwien	F.-St.	18,8	15,1	14,2	14,7	14,6	14,4	7,7	6,8	7,4	7,4	8,7	9,6	10,2
	W.-St.	13,9	12,0	11,9	12,0	11,8	11,5	7,1	7,0	7,1	7,1	8,3	9,0	9,3
Carlsberg	F.-St.	12,7	12,1	12,0	12,5	12,4	12,2	7,5	7,6	7,9	7,9	8,9	9,5	9,9
	W.-St.	11,1	11,0	10,9	10,8	10,3	9,7	6,5	7,1	7,0	7,0	7,5	7,9	8,1
Eberswalde	F.-St.	18,5	17,9	16,4	16,9	16,3	15,8	10,1	10,0	9,8	9,8	11,2	11,9	12,4
	W.-St.	16,1	15,2	15,2	14,9	14,3	13,4	9,4	9,4	10,1	10,8	10,8	11,8	11,5
Schmiedefeld	F.-St.	13,6	12,1	13,1	13,4	13,2	12,0	7,5	7,0	8,2	8,2	9,4	10,2	10,0
	W.-St.	13,6	12,7	12,7	12,4	11,7	10,9	7,4	7,8	8,2	9,0	9,0	9,2	9,1
Friedrichsrode	F.-St.	16,6	14,4	14,0	14,4	14,1*	13,6*	9,3	8,7	9,0	10,4	10,4	11,0	11,2
	W.-St.	13,3	12,9	12,8	12,3	11,6	11,1	9,3	9,3	9,3	9,8	9,8	9,8	10,1
Sonnenberg	F.-St.	14,3	13,0	12,3	13,1	13,0	12,8	9,2	8,5	7,7	9,1	9,1	9,6	9,9
	W.-St.	11,2	10,8	10,9	10,7	10,1	9,5	6,8	6,9	6,8	7,2	7,2	7,5	7,5
Marienthal	F.-St.	15,3	14,9	15,4	15,7	15,3	14,7	10,0	10,3	10,6	11,6	11,6	12,2	12,5
	W.-St.	13,8	13,6	14,0	13,6	13,2	12,8	9,4	9,6	10,3	10,3	10,9	11,1	11,2
Lintzel	F.-St.	17,7	15,2	14,6	15,0	14,6	14,2	9,7	9,9	10,0	11,3	11,3	11,6	11,8
	W.-St.	17,3	14,9	14,9	14,4	13,7	13,0	9,6	9,5	9,4	10,4	10,4	11,1	11,4
Hadersleben	F.-St.	13,1	12,7	12,7	12,9	12,8	12,5	9,8	9,9	10,0	10,5	10,5	10,8	10,8
	W.-St.	13,0	12,3	12,3	12,2	11,8	11,4	9,7	9,8	9,9	10,3	10,3	10,2	10,3
Schoo	F.-St.	15,1	14,6	14,6	14,7	14,2	13,5	10,5	10,6	10,7	11,7	11,7	12,0	11,9
	W.-St.	14,5	13,5	12,9	12,9	12,6	12,1	9,8	10,1	10,8	11,1	11,1	11,4	11,1
Lahnhof	F.-St.	14,1	12,8	13,1	13,2	12,8	12,4	8,7	8,8	9,2	9,2	9,9	10,3	10,5
	W.-St.	12,6	12,2	12,0	11,2	10,6	9,8	8,1	8,5	8,7	8,9	8,9	9,0	8,8
Hollerath	F.-St.	13,0	13,2	13,6	13,5	13,0	12,5	9,1	9,3	9,5	10,3	10,3	10,5	10,5
	W.-St.	13,3	12,0	12,4	11,8	11,1	10,4	9,2	8,8	9,0	9,5	9,5	9,6	9,4
Hagenau	F.-St.	18,7	16,8	16,0	16,7	16,7	16,4	11,8	11,1	11,0	12,4	12,4	13,1	13,6
	W.-St.	15,4	15,0	15,1	14,6	14,2	13,6	10,6	10,7	11,2	11,8	11,8	12,0	11,9
Neumath	F.-St.	17,7	16,4	16,5	16,6	16,2	15,7	11,9	11,3	11,3	12,3	12,3	12,8	13,2
	W.-St.	15,0	14,8	14,9	14,8	14,5	13,9	10,4	10,7	10,8	11,2	11,2	11,7	11,8
Melkerai	F.-St.	16,9	15,0	15,4	14,9	14,1	13,3	10,1	10,0	10,1	10,9	10,9	11,3	11,5
	W.-St.	13,4	12,5	12,8	12,1	11,0	10,1	8,4	8,4	9,1	9,1	9,2	9,2	9,1

1) Die Zahlen wurden aus den correspondirenden für die Fellstation mittelst der früheren Beobachtungsjahre interpolirt.

	N o v e m b e r							D e c e m b e r						
	Ober- fläche	0,15	0,3	0,6	0,9	1,2		Ober- fläche	0,15	0,3	0,6	0,9	1,2	
Fritzen	F.-St. 4,8	4,5	4,6	5,5	6,4	7,0		1,5	1,4	1,6	2,8	3,8	4,5	
	W.-St. 4,9	5,2	5,3	6,2	6,7	7,1		1,6	2,4	2,6	4,0	4,8	5,5	
Kurwien	F.-St. 2,7*	2,8*	3,7*	4,9*	5,9*	7,0*		0,0	0,7	1,6	2,7	3,7	4,6	
	W.-St. 3,6*	4,0*	4,3*	5,6*	6,4*	7,0*		1,3	1,9	2,3	3,7	4,6	5,4	
Carlsberg	F.-St. 3,0	3,3	4,0	5,2	6,1	6,8		0,3	0,7	1,5	2,6	3,4	4,1	
	W.-St. 2,5	3,4	3,2	4,0	5,1	5,8		— 0,1	1,0	1,1	1,8	3,0	3,8	
Eberswalde	F.-St. 5,3	5,2	5,3	6,6	7,5	8,4		1,3	1,5	2,0	3,2	4,4	5,5	
	W.-St. 5,5	5,7	6,4	7,5	8,7	8,9		2,0	2,3	3,2	4,6	6,1	6,7	
Schmiedefeld	F.-St. 2,2	2,6	3,7	5,3	6,6	7,0		— 0,4*	0,2*	1,2*	2,6*	3,8*	4,4*	
	W.-St. 2,3	3,3	3,7	5,2	6,2	6,4		— 1,1*	0,5*	1,1*	2,5*	3,3*	3,9*	
Friedrichsrode	F.-St. 4,4	4,4	4,8	6,3	7,2	8,1		0,5	1,0	1,6	3,2	4,4	5,4	
	W.-St. 5,6	5,7	5,6	7,0	7,6	8,1		2,1	2,4	2,3	4,1	5,3	6,0	
Sonnenberg	F.-St. 3,5	4,0	3,2	4,7	5,6	6,3		0,4*	1,1*	0,9*	2,3*	3,3*	4,3*	
	W.-St. 2,9	3,3	3,1	4,0	4,6	5,0		0,4*	0,9*	1,1*	2,1*	2,8*	3,3*	
Marienthal	F.-St. 5,8	6,2	6,3	7,4	8,4	9,3		1,6	2,7	2,4	4,5*	5,9*	7,0*	
	W.-St. 6,5	6,4	7,4	8,2	8,5	8,8		2,7	2,7	4,0	5,2	5,9	6,5	
Lintzel	F.-St. 5,3	5,9	6,1	7,4	8,0	8,6		0,9	2,3	2,6	4,2	5,1	5,9	
	W.-St. 5,4	5,9	6,1	6,9	8,1	8,9		1,1	2,6	2,6	3,9	5,3	6,5	
Hadersleben	F.-St. 6,0	6,4	6,6	7,4	8,0	8,4		1,9	2,6	2,8	4,2	5,2	5,9	
	W.-St. 6,3	6,8	6,9	7,6	8,0	8,4		2,0	3,2	3,5	4,6	5,5	6,2	
Schoo	F.-St. 6,7	6,9	7,4	8,6	9,2	9,4		2,4	2,9	3,5	5,6	6,6	6,9	
	W.-St. 6,3	6,9	7,9	8,6	9,2	9,2		1,6	2,7	4,5	5,9	6,9	7,1	
Lahnhof	F.-St. 3,5	4,5	5,2	6,4	7,3	7,9		0,1	1,3	2,0	3,5	4,6	5,4	
	W.-St. 3,9	4,8	5,1	6,2	6,8	7,0		3,2	1,6	2,1	3,5	4,5	5,0	
Hollerath	F.-St. 4,6	5,5	5,6	6,9	7,7	8,2		1,2	2,1	2,6	4,2	5,1	5,7	
	W.-St. 4,3	5,1	5,3	6,7	7,4	7,7		0,6	1,6	1,8	3,7	4,8	5,4	
Hagenau	F.-St. 6,6	6,5	6,8	8,4	9,5	10,4		2,7	2,7	3,1	4,5	5,7	7,1 <sup>1)</sup>	
	W.-St. 6,6	6,9	7,4	8,7	9,3	9,6		3,0	3,4	4,0	5,7	6,6	7,2	
Neumath	F.-St. 6,8	6,7	6,6	7,9	8,7	9,6		3,0	2,7	2,6	3,5	4,2	5,5	
	W.-St. 6,3	6,6	6,7	7,5	8,4	9,0		2,7	2,8	3,0	3,9	5,0	5,9	
Melkerei	F.-St. 4,4	5,4	5,3	6,9	8,1	8,8		1,0	2,0	1,6	3,3	4,7	5,7	
	W.-St. 3,3	4,1	5,4	6,3	6,9	7,4		0,4	1,1	1,9	3,0	4,1	4,9	

1) Die Zahl wurde aus der correspondirenden für die Waldstation mittelst der früheren Beobachtungsjahre interpolirt.

Tafel

Mittlere Jahrestemperatur des Erdbodens an der Oberfläche und in den Tiefen von den Beobachtungen

	Jahres-								
	Lufttemperatur 1,5 Mtr. hoch			Erdboden-					
				Oberfläche			0,15 Mtr. tief		
	Im Freien	Im Walde	Diff.	Im Freien	Im Walde	Diff.	Im Freien	Im Walde	Diff.
Fritzen	8,1	7,3	— 0,8	7,9	6,7	— 1,2	7,2	6,2	— 1,0
Kurwien <sup>1)</sup>	8,3	7,8	— 0,5	9,4	7,6	— 1,8	7,6	6,6	— 1,0
Carlsberg <sup>2)</sup>	6,2	5,2	— 1,0	7,2	5,4	— 1,8	6,4	5,3	— 1,1
Eberswalde	9,7	9,0	— 0,7	10,2	8,4	— 1,8	9,5 <sup>3)</sup>	7,9	— 1,6
Schmiedefeld	6,8	5,8	— 1,0	7,4	5,9	— 1,5	6,4	5,4	— 1,0
Friedrichsrode	8,1	7,4	— 0,7	8,8	7,1	— 1,7	7,5	6,8	— 0,7
Sonnenberg	5,9	4,9	— 1,0	6,6	4,8	— 1,8	6,1	4,7	— 1,4
Marienthal	9,9	8,9	— 1,0	8,8	7,5	— 1,3	8,4	7,2	— 1,2
Lintzel	9,4	9,5	0,1	9,7	9,0	— 0,7	8,6	8,0	— 0,6
Hadersleben	8,4	8,0	— 0,4	7,8	7,7	— 0,1	7,4	7,2	— 0,2
Schoo	9,4	9,0	— 0,4	9,3	8,2	— 1,1	8,6	7,7	— 0,9
Lahnhof	7,6	6,7	— 0,9	7,7	6,2	— 1,5	6,6	6,0	— 0,6
Hollerath	8,1	7,0	— 1,1	7,2	6,7	— 0,5	7,4	6,1	— 1,3
Hagenau	11,5	9,7	— 1,8	11,5	9,0	— 2,5	10,1	8,8	— 1,3
Neumath	10,4	9,8	— 0,6	10,5	8,5	— 2,0	9,5	8,2	— 1,3
Melkerei	7,6	6,5	— 1,1	8,7	6,5	— 2,2	7,7	6,2	— 1,5

Anm. In der Rubrik „Differenz“ drückt — oder + aus, um wieviel Grade die Temperatur im Walde tiefer (—) oder höher (+) als im Freien war.

<sup>1)</sup> In Kurwien fehlten sowohl im Freien als im Walde die Monatsmittel pro Mai und Juni für alle Tiefen und sind daher für diese zur Berechnung der mittleren Jahrestemperatur die Mittel aus den früheren Beobachtungsjahren gesetzt worden.

<sup>2)</sup> In Carlsberg fehlten sowohl im Freien als im Walde die Monatsmittel pro Februar für alle Tiefen und sind daher für dieselben zur Berechnung der mittleren Jahrestemperatur die Mittel aus den früheren Beobachtungsjahren gesetzt worden.

<sup>3)</sup> In Eberswalde sind bei Berechnung der mittleren Jahrestemperatur die Monatsmittel im Freien pro Februar und März für 0,15 m Tiefe aus den entsprechenden im Walde im Verhältnis der früheren Jahre berechnet worden.

<sup>4)</sup> In Friedrichsrode sind bei Berechnung der mittleren Jahrestemperatur die Monatsmittel im Walde pro September und October für 1,2 m Tiefe aus den entsprechenden im Freien im Verhältnis der früheren Jahre berechnet worden.

<sup>5)</sup> In Sonnenberg sind bei Berechnung der mittleren Jahrestemperatur die Monatsmittel im Freien pro Februar für 0,6; 0,9 und 1,2 m Tiefe aus den entsprechenden im Walde und das Monatsmittel im Walde pro April für 0,6 m Tiefe aus dem entsprechenden im Freien im Ver-

**XI.**

0,15; 0,3; 0,6; 0,9 und 1,2 Mtr., verglichen mit der Lufttemperatur, im Mittel aus um 8<sup>h</sup> und um 2<sup>h</sup>.

Mittel der

Temperaturen

0,3 Mtr. tief			0,6 Mtr. tief			0,9 Mtr. tief			1,2 Mtr. tief		
Im Freien	Im Walde	Diff.	Im Freien	Im Walde	Diff.	Im Freien	Im Walde	Diff.	Im Freien	Im Walde	Diff.
7,7	6,3	— 1,4	7,9	6,3	— 1,6	7,8	6,2	— 1,6	7,7	6,3	— 1,4
7,3	6,3	— 1,0	7,7	6,5	— 1,2	7,8	6,6	— 1,2	7,9	6,7	— 1,2
6,1	5,0	— 1,1	6,4	5,0	— 1,4	6,5	5,1	— 1,4	6,5	5,0	— 1,5
8,4	7,7	— 0,7	8,6	7,8	— 0,8	8,6	8,0	— 0,6	8,6	7,7	— 0,9
6,3	5,7	— 0,6	6,9	6,0	— 0,9	6,9	5,9	— 1,0	6,6	5,8	— 0,8
7,4	6,7	— 0,7	7,8	6,8	— 1,0	7,8	6,8	— 1,0	7,6	6,7 <sup>4)</sup>	— 0,9
5,6	4,7	— 0,9	6,3 <sup>5)</sup>	5,0 <sup>5)</sup>	— 1,3	6,3 <sup>5)</sup>	4,9 <sup>5)</sup>	— 1,4	6,4 <sup>5)</sup>	5,0 <sup>5)</sup>	— 1,4
8,6 <sup>6)</sup>	7,7	— 0,9	8,8 <sup>6)</sup>	7,7	— 1,1	8,6 <sup>6)</sup>	7,6	— 1,0	8,5 <sup>6)</sup>	7,6	— 0,9
8,2	7,7	— 0,5	8,3	7,7	— 0,6	8,3	7,8	— 0,5	8,2	7,8	— 0,4
7,3	7,1	— 0,2	7,5	7,1	— 0,4	7,6	7,1	— 0,5	7,6	7,1	— 0,5
8,5	7,7	— 0,8	8,7	7,6	— 1,1	8,7	7,6	— 1,1	8,3	7,5	— 0,8
6,8	6,0	— 0,8	7,2	6,1	— 1,1	7,3	6,2	— 1,1	7,3	6,0	— 1,3
7,6	6,1	— 1,5	7,8	6,3	— 1,5	7,7	6,3	— 1,4	7,6	6,3	— 1,3
9,6	9,0	— 0,6	10,1	8,9	— 1,2	10,2	8,9 <sup>7)</sup>	— 1,3	— <sup>7)</sup>	— <sup>7)</sup>	—
9,6 <sup>8)</sup>	8,5 <sup>8)</sup>	— 1,1	9,4	8,0	— 1,4	9,2	8,1	— 1,1	9,2	8,1	— 1,1
7,8	6,4	— 1,4	8,0	6,3	— 1,7	7,9	6,2	— 1,7	7,7	6,0	— 1,7

hältniss der früheren Jahre berechnet worden. Ausserdem fehlten sowohl im Freien als auch im Walde die Monatsmittel pro März für 0,6; 0,9 und 1,2 m Tiefe, so wie pro April für 0,9 und 1,2 m Tiefe und sind daher für diese zur Berechnung der mittleren Jahrestemperatur die Mittel aus den früheren Beobachtungsjahren substituiert worden.

<sup>6)</sup> In Marienthal sind bei Berechnung der mittleren Jahrestemperatur die Monatsmittel im Freien pro Januar, Februar und März für 0,3; 0,6; 0,9 und 1,2 m Tiefe aus den entsprechenden im Walde im Verhältniss der früheren Jahre berechnet worden.

<sup>7)</sup> In Hagenau sind bei Berechnung der mittleren Jahrestemperatur die Monatsmittel im Walde pro Februar, März und April für 0,9 m Tiefe aus den entsprechenden im Freien im Verhältniss der früheren Jahre berechnet worden. Das Jahresmittel für 1,2 m Tiefe ist weder für die Beobachtungen im Freien noch für die im Walde berechnet, weil für die ersteren die Mitteltemperatur für die fünf Monate Januar bis April und December und für die letztere die für die sieben Monate Januar bis Juli fehlte.

<sup>8)</sup> In Neumath fehlten sowohl im Freien als auch im Walde die Monatsmittel pro Februar und März für 0,3 m Tiefe und sind daher für diese zur Berechnung der mittleren Jahrestemperatur die Mittel aus den früheren Beobachtungsjahren substituiert worden.



Maxima der Erdboden-Temperaturen an der Oberfläche und in den

		Oberfläche			0,15 Mtr. tief			0,3 Mtr. tief	
		Im Freien	Im Walde	Diff.	Im Freien	Im Walde	Diff.	Im Freien	Im Walde
Fritzen	Datum	27. VII	14. IX		28. VII	28. VII 14. IX		26. VIII	15. IX
	Grade	19,7	17,2	— 2,5	18,6	15,1	— 3,5	20,3	15,5
Kurwien <sup>1)</sup>	Datum	24. VII	27. VII		24. VII	28. VII		28. VII	28. VII
	Grade	27,8	21,2	— 6,6	22,4	17,3	— 5,1	20,0	16,8
Carlsberg	Datum	23. V; 2. VI	27. VII		27. VII	27. VII		27. VII	27. VII
	Grade	22,7	17,3	— 5,4	18,4	15,1	— 3,3	16,9	14,3
Eberswalde	Datum	7. VII	3. VI		23. V	3. IX		23. VII	4. IX
	Grade	28,3	21,9	— 6,4	23,7	19,3	— 4,4	21,0	18,3
Schmiedefeld	Datum	22. VII	20. V		22. VII	2. IX		23. VII	3. IX
	Grade	26,3	21,2	— 5,1	20,2	16,8	— 3,4	18,4	16,6
Friedrichsrode <sup>2)</sup>	Datum	23. V; 20. VII	3. IX		23. VII	3. IX		23. VII	4. IX
	Grade	24,6	17,5	— 7,1	18,7	16,3	— 2,4	18,6	15,7
Sonnenberg	Datum	3. IX.	3. IX		3. IX	3. IX		23. VII	3. IX
	Grade	17,8	16,4	— 1,4	16,0	15,0	— 1,0	16,7	15,2
Marienthal	Datum	3. VII	2. IX		23. VII	3. IX		23. VII	3. IX
	Grade	22,6	17,9	— 4,7	19,1	17,3	— 1,8	19,6	16,9
Lintzel	Datum	22. VII	2. IX		22. VII	2. IX		23. VII	3. IX
	Grade	27,0	26,9	— 0,1	19,6	20,1	0,5	18,3	19,3
Hadersloben	Datum	2. IX.	2. IX		25. VII; 2. IX	2. IX		3. IX	2. IX
	Grade	17,4	18,0	0,6	15,7	16,0	0,3	15,2	15,3
Schoo	Datum	7. VII	22. VII		22. VII	2. IX		22. VII	3. IX
	Grade	22,3	21,1	— 1,2	19,3	17,6	— 1,7	18,2	15,7
Lahnhof	Datum	22. V	31. VIII; 2. IX		22. VII	4. IX		3. IX	5. IX
	Grade	24,2	17,8	— 6,4	17,1	15,8	— 1,3	16,0	14,9
Hollerath	Datum	21. VII	2. IX		22. VII	2. IX		22. VII	2. IX
	Grade	17,9	19,3	1,4	16,6	15,5	— 1,1	16,6	15,5
Hagenau <sup>3)</sup>	Datum	22. VII	21. VII		22. VII	22. VII		23. VII	23. VII; 3. IX
	Grade	28,3	20,6	— 7,7	23,6	19,1	— 4,5	21,5	17,8
Neumath	Datum	22. VII	22. VII		21. VII	3. IX		22. VII	3. IX
	Grade	24,4	18,9	— 5,5	21,2	17,8	— 3,4	20,4	17,5
Melkerei	Datum	22. VII	22. VII; 2. IX		22. 23. VII	2. IX		23. VII	3. IX
	Grade	23,6	18,9	— 4,7	17,7	16,2	— 1,5	18,9	14,7

Anm. Die angegebenen Temperaturen sind die Mittelwerthe aus den Morgen- und Nachmittagsbeobachtungen der betreffenden Tage.

In der Rubrik „Differenz“ sind die Zahlen mit dem Vorzeichen — versehen oder ohne Vorzeichen geschrieben, je nachdem das Maximum im Walde oder im Freien eine niedrigere Temperatur angab.

**XII.**

Tiefen von 0,15; 0,3; 0,6; 0,9 und 1,2 Meter im Freien und im Walde.

Dif.	0,6 Mtr. tief			0,9 Mtr. tief.			1,2 Mtr. tief		
	Im Freien	Im Walde	Dif.	Im Freien	Im Walde	Dif.	Im Freien	Im Walde	Dif.
— 4,8	27. VIII 18,5	15. IX 13,5	— 5,0	4. 5. IX 17,1	16. IX 12,3	— 4,8	5. 6. IX 16,0	16. 17. IX 11,6	— 4,4
— 3,2	28. 29. VII 17,9	29. VII 14,2	— 3,7	28. VIII 16,5	28. VIII 12,8	— 3,7	29. VIII 15,5	28.-31. VIII 12,0	— 3,5
— 2,6	28. VII 14,7	12. IX 12,8	— 1,9	16. IX 13,5	12.-16. IX 11,4	— 2,1	16. IX 12,9	14.-17. IX 10,3	— 2,6
— 2,7	4. IX 19,0	3. IX 17,0	— 2,0	5. IX 17,8	16. IX 15,1	— 2,7	8.-12. IX 16,7	17. IX 13,9	— 2,8
— 1,8	24. VII 15,3	5. IX 14,2	— 1,1	16. 17. IX 14,1	7.-9., 16. IX 12,5	— 1,6	18. IX 12,6	17. IX 11,4	— 1,2
— 2,9	5. 9. IX 16,2	6.-9. IX 13,5	— 2,7	11. IX 15,2	8. 9. II. 12. IX 12,3	— 2,9	12. IX 14,3	9.-11. IX 11,2	— 3,1
— 1,5	5. 6. IX 15,3	4. IX 13,1	— 2,2	7. IX 14,2	5. IX 11,4	— 2,8	8. 9. IX 13,5	8.-12. IX 10,3	— 3,2
— 2,7	4. IX 17,5	4. 7. 15. IX 14,8	— 2,7	9. 10. IX 16,3	8. IX 14,0	— 2,3	17. IX 15,3	13. IX 13,5	— 1,8
1,0	4. IX 16,8	4. IX 16,5	— 0,3	9. IX 15,7	5. 6. 9. 10. IX 14,6	— 1,1	10. 11. IX 14,9	9.-18. IX 13,4	— 1,5
0,1	3. IX 14,3	3. IX 13,8	— 0,5	4. 5. IX 13,6	4. 11. IX 12,5	— 1,1	11.-16. IX 13,0	12.-17. IX 11,9	— 1,1
— 2,5	4. IX 16,1	3. 4. IX 13,8	— 2,3	10. IX 15,0	11.-13. IX 13,1	— 1,9	11. IX 14,0	6.-14. IX 12,4	— 1,6
— 1,1	6. 7. IX 14,7	6. IX 12,4	— 2,3	6.-11. IX 13,7	11. IX 11,2	— 2,5	10.-12. IX 12,9	17. IX 10,1	— 2,8
— 1,1	4. 6. IX 15,1	6. IX 13,1	— 2,0	6.-10. IX 13,7	7.-12., 16. IX 12,6	— 1,1	10. IX 12,9	16.-18. IX 10,8	— 2,1
— 3,7	23. VII 19,9	4. IX 16,0	— 3,9	5. IX 18,1	9. 10. IX 15,0	— 3,1	9. IX 17,3	10. IX 14,1	— 3,2
— 2,9	23. VII 18,5	4. IX 16,2	— 2,3	7.-10. IX 17,1	9. 10. IX 15,4	— 1,7	10.-18. IX 16,1	12.-15. IX 14,3	— 1,8
— 4,2	4. IX 16,5	4.-5. IX 12,8	— 3,7	4. IX 14,7	17. IX 11,5	— 3,2	16.-18. IX 13,5	17.-20. IX 10,4	— 3,1

Die Beobachtungen fielen aus, soweit sie hier in Betracht kommen können:

- 1) In Kurwien pro Mai und Juni im Freien und im Walde für alle Tiefen.
- 2) In Friedrichsrode im Walde für 1,2 m Tiefe vom 12. September bis 23. October.
- 3) In Hagenau im Walde für 1,2 m Tiefe pro Mai, Juni, Juli.

Minima der Erdboden-Temperaturen an der Oberfläche und in den

		Oberfläche			0,15 Mtr. tief			0,3 Mtr. tief	
		Im Freien	Im Walde	Diff.	Im Freien	Im Walde	Diff.	Im Freien	Im Walde
Fritzen	Datum	3. III	2. III		3. III	3. III		3. III	3. III
	Grade	-3,8	-2,9	0,9	-4,4	-1,3	3,1	-5,7	-2,2
Kurwien	Datum	2. III	2. III		2. III	2. III		3. III	3. III
	Grade	-8,5	-3,4	5,1	-6,3	-1,6	4,7	-4,0	-2,1
Carlsberg <sup>1)</sup>	Datum	2. III	2. III		2. III	2. III		2. III	11.13. III
	Grade	-3,3	-2,6	0,7	-2,3	-1,3	1,0	-2,1	-1,0
Eberswalde <sup>2)</sup>	Datum	2. III	2. III		15. I	2. III		2. III	2. III
	Grade	-6,5	-7,7	-1,2	-2,9	-7,4	-4,5	-5,6	-4,0
Schmiedefeld	Datum	11. III	12. III		11. III	12. III		12. III	12. III
	Grade	-6,4	-4,1	2,3	-3,7	-3,0	0,7	-1,5	-2,4
Friedrichsrode	Datum	1. III	2. III		2. III	2. III		12. III	12. III
	Grade	-5,1	-3,4	1,7	-4,1	-2,3	1,8	-3,2	-1,4
Sonnenberg <sup>3)</sup>	Datum	12.-14. III	13.-18. III		10.-15. III	15.-21. III		10.-17. III	17.-22. III
	Grade	-3,7	-2,8	0,9	-2,5	-2,0	0,5	-2,0	-1,5
Marienthal <sup>4)</sup>	Datum	1. III	2. III		2. III	2. III		2. I	13. III
	Grade	-4,5	-4,2	0,3	-2,0	-2,3	-0,3	0,8	-0,2
Lintzel	Datum	2. III	2. III		2. III	2. III		11. III	2. III
	Grade	-5,1	-5,1	0,0	-2,9	-3,5	-0,6	-0,6	-2,1
Hadorsteben	Datum	7. I	8. I		12. III	6.9.-23. III		12. 13. III	10.-23 III
	Grade	-1,6	-0,6	1,0	0,0	0,5	0,5	0,1	0,4
Schoo	Datum	2. III	1. III		2. III	2. III		12.13. III	12.-17. III
	Grade	-2,8	-5,3	-2,5	-1,3	-2,0	-0,7	0,1	0,5
Lahnhof	Datum	1. III	1. III		12.-14. III	11.12. III		13.14. III	13. 14. III
	Grade	-4,3	-3,9	0,4	-1,2	-2,1	-0,9	-1,0	-1,0
Hollerath	Datum	14. III	11. III		14. III	14. III		14.-18. III	14. 15. III
	Grade	-1,4	-2,1	-0,7	-0,8	-1,2	-0,4	0,1	-0,8
Hagenau <sup>5)</sup>	Datum	11. III	13. 14. III		11. 12. III	14. 15. III		14. III	16.-22. III
	Grade	-2,6	-0,3	2,3	-2,2	0,2	2,4	-0,9	1,3
Neumath <sup>6)</sup>	Datum	11. III	9. II		15. 16. III	16. 17. III		—	—
	Grade	-0,6	-0,4	0,2	0,1	0,2	0,1	—	—
Melkerei	Datum	24. II	24. II		23. 24. II	22. 27. II		24. II	15.-17. III
	Grade	-2,0	-5,4	-3,4	-0,5	-1,1	-0,6	-0,9	-0,4

Anm. Die angegebenen Temperaturen sind die Mittelwerthe aus den Morgen- und Nachmittagsbeobachtungen der betreffenden Tage.

In der Rubrik „Differenz“ sind die Zahlen mit keinem Vorzeichen oder mit dem Vorzeichen — versehen, je nachdem das Minimum im Walde oder im Freien eine höhere Temperatur angab.

Die Beobachtungen fielen aus, soweit sie hier in Betracht kommen können:

1) In Carlsberg im Freien und im Walde pro Februar für alle Tiefen.

2) In Eberswalde im Freien für 0,15 m Tiefe vom 3. Februar bis 31. März und für 1,2 m Tiefe am 8. und 9. März.

**XIII.**

Tiefen von 0,15; 0,3; 0,6; 0,9 und 1,2 Meter im Freien und im Walde.

Diff.	0,6 Mtr. tief			0,9 Mtr. tief			1,2 Mtr. tief		
	Im Freien	Im Walde	Diff.	Im Freien	Im Walde	Diff.	Im Freien	Im Walde	Diff.
3,5	4. III	10.-16. } III 18.-28. }	2,1	22.-24. III	7.-9. IV	0,7	18. III	5.-11. IV	0,9
	-2,0	0,1		0,0	0,7		0,5	1,4	
1,9	4.-6. } III 10.-13. }	9.-16. } III 18.-22. }	0,6	12.-16.22. III 30. III-4. IV	1.-6. IV	0,4	31. III	1.-12. IV	0,3
	-0,3	0,3		0,7	1,1		1,4	1,7	
1,1	11.-24. } III 28. III	2.-21. III	-0,3	28.-31. III 11. IV	1. III	-0,4	1. 2. 5. } IV 8.-11. }	10.11.15. 16. IV	-0,3
	0,2	-0,1		1,0	0,6		1,4	1,1	
1,6	3. III	22. III	2,0	12.-15. III	11. III-3. IV	1,2	16.-21. 23 25. III	28.30. III 1. 2. IV	0,8
	-1,9	0,1		-0,1	1,1		0,7	1,5	
-0,9	19.28. III 4. IV	17.-19. III	-0,2	1.-4. IV	4.-6. IV	-0,3	1.-6. 8. IV	4.-8. IV	-0,3
	0,5	0,3		1,1	0,8		1,6	1,3	
1,8	16. III	19. III	1,5	23. III	26. III	0,6	23. 27. III 1. IV	29.-31. III	0,5
	0,0	1,5		0,9	1,5		1,5	2,0	
0,5	7.-13. II 28. III-5. IV	16.-24. II 23.-27. IV	0,1	29. I-4. II	18.-23. II	0,1	29. I-7. II	1.-5. III	0,0
	0,4	0,5		0,9	1,0		1,4	1,4	
-1,0	31. III	20. III	-0,2	2. IV	20. III	-0,6	2. IV	16.-27. III	-0,1
	0,9	0,7		1,7	1,1		2,0	1,9	
-1,5	22. III	13.-16. III	-0,4	22. III	29. III	0,4	24. III	29. III	0,1
	0,2	-0,2		0,5	0,9		1,3	1,4	
0,3	28. III	28. III	0,1	28. III	28. III	0,0	28. III	28. III	-0,3
	0,9	1,0		1,4	1,4		2,1	1,8	
0,4	14.15. } III 21.-25. }	16.-28. III	0,4	23.-27. III	21.-29. III	-0,1	23.-28. III	18.-29. III	0,4
	1,1	1,5		2,0	1,9		2,1	2,5	
0,0	16.-19. } III 22. 27. }	29.30. III	0,2	28. III	30. III	0,2	29.-31. III	30. III-2. IV	0,2
	0,6	0,8		1,5	1,7		2,0	2,2	
-0,9	16.-21. III	27. III	-0,3	22. III	27.28. III	-0,2	22. III	26.-28. III	-0,2
	1,1	0,8		1,8	1,6		2,2	2,0	
2,2	14. III	22. 23. III	0,6	15.-20. III	—	—	—	—	—
	1,2	1,8		1,7	—		—	—	
—	5.-11. III	2.-25. III	-0,1	6. III	3.-6. III	0,1	4.-25. III	25.26. III	-0,2
	0,8	0,7		1,3	1,4		2,4	2,2	
0,5	27. III	18. III	-0,2	27.-29. III	26. III	-0,4	27.-31. III	27. III	-0,3
	0,9	0,7		1,7	1,3		2,2	1,9	

- 3) In Sonnenberg im Freien für 0,6 m Tiefe vom 14. Februar bis 27. März, für 0,9 und 1,2 m Tiefe von Anfang Februar bis 20. April und im Walde für 0,6 und 0,9 m Tiefe von Ende Februar bis Ende April, für 1,2 m Tiefe vom 5. März bis 23. April.
- 4) In Marienthal im Freien für 0,3; 0,6; 0,9 und 1,2 m Tiefe von Anfang Januar bis Ende März.
- 5) In Hagenau im Freien und im Walde für 1,2 m Tiefe pro Januar, Februar, März und April und im Walde für 0,9 m Tiefe pro Februar, März, April.
- 6) In Neumath im Freien und im Walde für 0,3 m Tiefe pro Februar, März.

Tafel

Unterschiede zwischen den höchsten und niedrigsten Bodentempe-

	Oberfläche			0,15 Mtr. tief			0,3 Mtr.	
	Im Freien	Im Walde	Diff.	Im Freien	Im Walde	Diff.	Im Freien	Im Walde
Fritzen	23,5	20,1	— 3,4	23,0	16,4	— 6,6	26,0	17,7
Kurwien <sup>1)</sup>	36,3	24,6	— 11,7	28,7	18,9	— 9,8	24,0	18,9
Carlsberg <sup>2)</sup>	26,0	19,9	— 6,1	20,7	16,4	— 4,3	19,0	15,3
Eberswalde <sup>3)</sup>	34,8	29,6	— 5,2	26,6	26,7	0,1	26,6	22,3
Schmiedefeld	32,7	25,3	— 7,4	23,9	19,8	— 4,1	19,9	19,0
Friedrichsrode <sup>4)</sup>	29,7	20,9	— 8,8	22,8	18,6	— 4,2	21,8	17,1
Sonnenberg <sup>5)</sup>	21,5	19,2	— 2,3	18,5	17,0	— 1,5	18,7	16,7
Marienthal <sup>6)</sup>	27,1	22,1	— 5,0	21,1	19,6	— 1,5	18,8	17,1
Lintzel	32,1	32,0	— 0,1	22,5	23,6	1,1	18,9	21,4
Hadersleben	19,0	18,6	— 0,4	15,7	15,5	— 0,2	15,1	14,9
Schoo	25,1	26,4	1,3	20,6	19,6	— 1,0	18,1	15,2
Lahnhof	28,5	21,7	— 6,8	18,3	17,9	— 0,4	17,0	15,9
Hollerath	19,3	21,4	2,1	17,4	16,7	— 0,7	16,5	16,3
Hagenau <sup>7)</sup>	30,9	20,9	— 10,0	25,8	18,9	— 6,9	22,4	16,5
Neumath <sup>8)</sup>	25,0	19,3	— 5,7	21,1	17,6	— 3,5	—	—
Melkerei	25,6	24,3	— 1,3	18,2	17,3	— 0,9	19,8	15,1

Anm. In der Rubrik „Differenz“ drückt das Vorzeichen aus, ob der Unterschied zwischen der höchsten und niedrigsten Bodentemperatur im Walde kleiner (—), oder grösser (+) als im Freien war.

Die Bestimmung der Bodentemperatur fehlte, soweit sie hier in Betracht kommen kann

<sup>1)</sup> In Kurwien im Freien und im Walde pro Mai und Juni für alle Tiefen,

<sup>2)</sup> In Carlsberg im Freien und im Walde pro Februar für alle Tiefen,

<sup>3)</sup> In Eberswalde im Freien für 0,15 m Tiefe pro Februar und März,

<sup>4)</sup> In Friedrichsrode im Walde für 1,2 m Tiefe pro September und October,

**XIV.**

raturen für die verschiedenen Tiefen im Freien und im Walde.

tief	0,6 Mtr. tief			0,9 Mtr. tief.			1,2 Mtr. tief.		
	Im Freien	Im Walde	Diff.	Im Freien	Im Walde	Diff.	Im Freien	Im Walde	Diff.
— 8,3	20,5	13,4	— 7,1	17,1	11,6	— 5,5	15,5	10,2	— 5,3
— 5,1	18,2	13,9	— 4,3	15,8	11,7	— 4,1	14,1	10,3	— 3,8
— 3,7	14,5	12,9	— 1,6	12,5	10,8	— 1,7	11,5	9,2	— 2,3
— 4,3	20,9	16,9	— 4,0	17,9	14,0	— 3,9	16,0	12,4	— 3,6
— 0,9	14,8	13,9	— 0,9	13,0	11,7	— 1,3	11,0	10,1	— 0,9
— 4,7	16,2	12,0	— 4,2	14,3	10,8	— 3,5	12,8	9,2	— 3,6
— 2,0	14,9	12,6	— 2,3	13,3	10,4	— 2,9	12,1	8,9	— 3,2
— 1,7	16,6	14,1	— 2,5	14,6	12,9	— 1,7	13,3	11,6	— 1,7
2,5	16,6	16,7	0,1	15,2	13,7	— 1,5	13,6	12,0	— 1,6
— 0,2	13,4	12,8	— 0,6	12,2	11,1	— 1,1	10,9	10,1	— 0,8
— 2,9	15,0	12,3	— 2,7	13,0	11,2	— 1,8	11,9	9,9	— 2,0
— 1,1	14,1	11,6	— 2,5	12,2	9,5	— 2,7	10,9	7,9	— 3,0
— 0,2	14,0	12,3	— 1,7	11,9	11,0	— 0,9	10,7	8,8	— 1,9
— 5,9	18,7	14,2	— 4,5	16,4	—	—	—	—	—
—	17,7	15,5	— 2,2	15,8	14,0	— 1,8	13,7	12,1	— 1,6
— 4,7	15,6	12,1	— 3,5	13,0	10,2	— 2,8	11,3	8,5	— 2,8

- 5) In Sonnenberg im Freien für 0,6 m Tiefe pro Februar und März und für 0,9 und 1,2 m Tiefe pro Februar, März, April; im Walde für 0,6; 0,9 und 1,2 m Tiefe pro März und April,  
 6) In Marienthal im Freien für 0,3; 0,6; 0,9 und 1,2 m Tiefe pro Januar, Februar, März.  
 7) In Hagenau im Freien für 1,2 m Tiefe pro Januar bis April; im Walde für 0,9 m Tiefe pro Februar bis April und für 1,2 m Tiefe pro Januar bis Juli,  
 8) In Neumath im Freien und im Walde für 0,3 m Tiefe pro Februar, März.

#### 4. Der Feuchtigkeitsgehalt der Luft im Freien und

#### Tafel

Monatsmittel der absoluten Luftfeuchtigkeit Morgens 8<sup>h</sup> im

	Im Freien 1,5 Mtr. hoch	Im Walde		Im Freien 1,5 Mtr. hoch	Im Walde		Im Freien 1,5 Mtr. hoch	Im 1,5 Mtr. hoch
		1,5 Mtr. hoch	Baumkrone		1,5 Mtr. hoch	Baumkrone		
Januar			Februar			März		
Fritzen	3,6	3,5	3,6	2,5	2,4	2,5	3,4	3,3
Kurwien	3,2	3,2	3,2	2,2	2,3	2,2	2,9	2,9
Carlsberg	3,2	3,3	3,3	2,6*	2,6*	—	3,3	3,3
Eberswalde	3,9	3,9	4,0	2,9	2,9	2,9	3,9	3,7
Schmiedefeld	3,2	3,3	3,2	2,8	2,9	2,9	3,5	3,5
Friedrichsrode	3,7	3,7	3,8	2,7	2,9	2,9	4,0	4,0
Sonnenberg	2,9	3,1	3,0	2,0	2,2	2,2	2,9	3,1
Marienthal	3,9	3,9	3,9	3,2	3,2	3,2	4,1	4,2
Lintzel	3,9	3,9	—	3,2	3,3	—	4,0	4,1
Hadersleben	4,3	4,3	4,2	3,5	3,5	3,4	4,0	4,0
Schoo	4,3	4,4	4,4	3,8	3,7	3,8	4,7	4,7
Lahnhof	3,6	3,7	3,8	2,8	2,9	3,0	3,8	3,8
Hollerath	3,8	3,9	3,8	3,1	3,2	3,1	4,0	3,9
Hagenau	4,1	4,2	4,2	3,6	3,7	3,6	4,7	4,4
Neumath	4,2	4,2	4,2	3,6	3,6	3,6	4,5	4,5
Melkerei	3,5	3,5	3,6	2,9	3,1	3,1	3,7	3,9
Juli			August			September		
Fritzen	12,4	11,6	11,7	12,2	11,5	11,8	10,0	10,0
Kurwien	11,3	11,4	—	10,9	11,0	—	9,2	8,9
Carlsberg	9,6	9,8	—	10,2	10,0	—	9,0	8,7
Eberswalde	10,9	10,9	10,2	11,1	11,1	10,6	9,7	9,8
Schmiedefeld	10,1	9,5	9,6	10,4	10,1	9,9	9,5	9,3
Friedrichsrode	10,6	10,7	10,6	11,7	11,6	11,5	11,0	10,7
Sonnenberg	9,3	8,9	9,0	9,9	9,6	9,7	9,0	8,9
Marienthal	11,3	11,3	11,1	11,4	11,5	11,3	10,4	10,3
Lintzel	10,6	11,1	—	10,5	11,3	—	9,7	10,2
Hadersleben	10,9	10,6	10,9	11,2	11,0	11,2	10,2	10,1
Schoo	10,7	11,0	11,7	11,6	11,8	12,5	10,5	10,9
Lahnhof	10,1	9,8	9,8	10,5	10,4	10,5	9,6	9,7
Hollerath	10,2	10,0	9,8	10,8	10,5	10,2	10,2	10,1
Hagenau	13,0	12,4	12,2	12,9	12,4	12,4	12,1	10,6
Neumath	11,4	11,8	11,9	12,2	12,1	12,3	11,4	11,4
Melkerei	9,7	9,6	9,5	10,4	10,4	10,3	9,5	9,9

**Im Walde 1,5 Mtr. hoch und in der Baumkrone.**

**XVa.**

Freien und im Walde 1,5 Mtr. hoch und in der Baumkrone in mm.

Walde Baumkrone	Im Freien 1,5 Mtr. hoch	Im Walde		Im Freien 1,5 Mtr. hoch	Im Walde		Im Freien 1,5 Mtr. hoch	Im Walde	
		1,5 Mtr. hoch	Baumkrone		1,5 Mtr. hoch	Baumkrone		1,5 Mtr. hoch	Baumkrone
<b>April</b>									
3,5	6,0	5,7	5,8	8,5	8,0	8,2	10,6	9,7	10,0
2,9	5,8	5,8	—	—	—	—	—	—	—
—	5,2	5,4	—	7,0	7,1	—	9,0	8,9	—
3,9	6,1	6,2	5,9	8,2	8,2	7,7	9,7	9,7	8,9
3,6	5,8	5,7	5,7	7,2	7,2	7,1	8,7	8,5	8,4
4,1	6,8	6,3	6,1	9,0	8,0	7,9	10,0	9,6	9,4
3,0	5,0	5,0	5,0	6,2	6,2	6,3	8,0	7,9	8,0
4,2	6,7	6,6	6,5	8,3	8,4	8,3	9,8	9,9	9,6
—	6,1	6,4	—	7,3	7,8	—	8,9	9,4	—
3,9	5,8	5,8	5,7	7,4	7,4	7,5	9,1	9,0	9,3
4,9	5,9	6,0	6,5	7,9	7,9	8,6	9,3	9,3	10,1
3,9	5,7	5,6	5,6	7,1	6,9	6,8	8,9	8,8	8,8
3,8	5,5	5,4	5,4	6,8	7,0	7,0	9,3	9,0	8,8
4,5	7,0	6,9	7,0	9,3	8,9	8,8	11,7	11,1	11,0
4,5	6,5	6,3	6,4	8,2	8,2	8,3	10,6	10,5	10,7
3,9	5,3	5,3	5,3	6,7	6,7	6,7	8,5	8,3	8,3
<b>October</b>									
10,3	6,6	6,4	6,5	5,7	5,6	5,7	4,2	4,3	4,3
—	6,1	6,2	—	5,0*	5,0	—	4,0	4,1	—
—	6,8	6,9	—	4,9	5,0	—	3,7	3,6	—
9,6	6,9	6,9	7,0	5,8	5,9	5,9	4,3	4,4	4,3
9,1	7,0	7,0	6,9	4,9	5,1	5,0	3,8*	3,8*	3,8*
10,6	7,7	7,6	7,7	5,7	5,7	5,7	4,1	4,2	4,2
9,0	6,9	6,8	6,8	4,9	5,0	5,0	3,6*	3,5*	3,5*
10,2	7,5	7,7	7,5	5,9	6,0	5,9	4,3	4,3	4,3
—	7,0	7,2	—	5,7	5,9	—	4,2	4,4	—
10,1	8,1	8,1	8,0	6,2	6,2	6,1	4,3	4,4	4,3
11,4	8,0	8,1	8,4	6,3	6,5	6,6	4,4	4,5	4,5
9,8	7,1	7,3	7,4	5,1	5,3	5,3	3,8	4,0	4,0
9,9	7,8	7,9	7,6	5,5	5,6	5,4	4,1	4,2	4,0
10,8	8,6	8,0	8,2	6,3	6,2	6,3	4,9	4,9	4,9
11,5	8,4	8,5	8,5	6,0	6,1	6,1	4,6	4,6	4,6
9,9	6,9	7,4	7,2	4,9	5,0	5,1	3,7	3,7	3,8
<b>November</b>									
<b>December</b>									



**Tafel**

Monatsmittel der absoluten Luftfeuchtigkeit Mittags 2<sup>h</sup> im Freien

	Im Freien 1,5 Mtr. hoch	Im Walde		Im Freien 1,5 Mtr. hoch	Im Walde		Im Freien 1,5 Mtr. hoch	Im 1,5 Mtr. hoch
		1,5 Mtr. hoch	Baumkrone		1,5 Mtr. hoch	Baumkrone		
Januar				Februar			März	
Fritzen	4,0	3,7	3,8	3,3	3,0	3,0	4,7	4,3
Kurwien	3,4	3,4	3,3	2,6	2,7	2,6	3,4	3,4
Carlsberg	3,7	3,7	3,7	3,7*	3,7*	—	3,8*	3,6
Eberswalde	4,4	4,3	4,4	3,7	3,6	3,6	4,8	4,6
Schmiedefeld	3,7	3,5	3,5	3,7	3,5	3,5	4,3	4,0
Friedrichsrode	4,0	3,9	3,9	4,0	3,6	3,5	4,7	4,5
Sonnenberg	3,1	3,0	3,0	2,5	2,4	2,5	3,3	3,4
Marienthal	4,4	4,4	4,4	3,8	3,7	3,7	4,9	4,9
Lintzel	4,3	4,3	—	3,9	4,0	—	4,8	4,9
Hadersleben	4,4	4,4	4,3	3,9	3,8	3,9	4,6	4,5
Schoo	4,6	4,6	4,8	4,1	4,1	4,3	5,2	5,2
Lahnhof	3,9	3,9	3,9	3,5	3,5	3,5	4,3	4,3
Hollerath	4,1	4,0	3,9	3,9	3,7	3,7	4,8	4,4
Hagenau	4,8	4,6	4,7	4,3	4,3	4,3	5,9	5,7
Neumath	4,4	4,4	4,4	3,9	3,9	3,9	4,9	5,1
Melkerei	3,8	3,7	3,8	3,3	3,3	3,4	4,3	4,3
Juli				August			September	
Fritzen	11,8	11,2	11,3	11,9	11,8	11,9	9,4	9,9
Kurwien	10,5	10,7	—	9,7	10,2	—	8,1	8,5
Carlsberg	10,4	10,4	—	10,3	10,3	—	9,6	9,4
Eberswalde	10,9	11,7	10,1	10,3	11,2	9,7	9,1	10,3
Schmiedefeld	10,4	10,1	10,0	10,9	10,9	10,4	9,8	10,1
Friedrichsrode	11,2	11,3	11,0	13,3	12,0	11,5	10,9	10,6
Sonnenberg	10,0	9,8	9,8	10,3	10,0	10,1	9,1	8,7
Marienthal	11,8	12,6	12,2	11,9	11,8	11,4	10,7	10,9
Lintzel	10,8	11,5	—	10,3	12,0	—	9,2	10,6
Hadersleben	10,9	10,8	11,0	11,1	11,2	11,3	10,1	10,2
Schoo	11,1	11,5	12,5	12,0	12,5	13,6	10,4	11,3
Lahnhof	10,1	10,3	10,3	10,5	10,8	10,9	9,7	10,1
Hollerath	10,6	10,4	10,2	11,3	10,7	10,8	10,2	10,1
Hagenau	14,2	14,2	13,4	14,3	14,8	13,7	14,2	14,5
Neumath	11,2	12,1	12,2	12,2	12,7	12,7	12,0	12,2
Melkerei	10,5	10,3	10,2	10,8	10,7	10,6	10,8	10,8

**KVb.**

und im Walde 1,5 Mtr. hoch und in der Baumkrone in mm.

Wald Baumkrone	Im Freien 1,5 Mtr. hoch	Im Walde		Im Freien 1,5 Mtr. hoch	Im Walde		Im Freien 1,5 Mtr. hoch	Im Walde	
		1,5 Mtr. hoch	Baumkrone		1,5 Mtr. hoch	Baumkrone		1,5 Mtr. hoch	Baumkrone
	<b>April</b>			<b>Mai</b>			<b>Juni</b>		
4,4	6,8	6,3	6,4	8,1	7,8	7,9	10,1	9,5	9,7
3,4	5,6	6,2	—	—	—	—	—	—	—
—	6,1	6,0	—	7,6	7,3	—	9,3	9,2	—
4,6	6,2	6,5	5,9	7,9	8,8	7,1	9,5	10,5	8,6
4,2	5,9	6,1	5,9	7,2	7,6	7,5	9,0	9,1	8,6
4,5	7,2	6,2	6,1	9,8	7,8	7,7	10,7	10,1	9,9
3,4	5,5	5,4	5,4	6,8	6,8	6,8	8,8	8,6	8,6
4,8	7,8	7,9	7,6	8,2	8,6	8,5	10,4	11,1	10,7
—	6,0	6,5	—	7,3	8,1	—	8,9	9,5	—
4,5	6,0	6,1	6,0	7,8	7,6	7,7	9,4	9,3	9,3
5,5	6,4	6,5	8,2	8,0	8,1	9,1	9,4	9,5	10,5
4,3	5,5	5,6	5,4	7,4	7,1	7,1	9,1	9,0	9,0
4,3	5,9	5,6	5,8	7,1	7,0	7,4	9,2	8,8	8,9
5,8	7,6	7,3	7,2	10,2	9,7	9,5	12,3	12,4	11,7
5,0	6,1	6,3	6,1	8,7	8,8	8,8	10,8	10,9	11,0
4,4	5,5	5,4	5,5	7,2	7,0	7,1	9,1	8,9	8,9
	<b>October</b>			<b>November</b>			<b>December</b>		
9,9	7,0	7,0	7,0	6,1	6,1	6,1	4,3	4,4	4,4
—	6,9	7,0	—	5,5*	5,6*	—	4,3	4,3	—
—	7,3	7,5	—	5,2	5,4	—	3,8	3,7	—
8,4	8,0	8,2	7,7	6,6	6,6	6,5	4,7	4,7	4,5
9,5	7,8	7,9	7,7	5,4	5,3	5,3	4,2*	4,1*	4,1*
10,2	8,6	8,5	8,3	6,1	6,1	5,9	4,3	4,3	4,2
8,9	7,4	7,1	7,1	5,3	5,2	5,2	3,7*	3,5*	3,5*
10,6	8,5	8,5	8,4	6,8	6,8	6,7	4,6	4,7	4,5
—	7,6	8,2	—	6,4	6,7	—	4,5	4,6	—
10,2	8,4	8,5	8,3	6,9	6,9	6,7	4,5	4,6	4,5
12,7	8,6	9,0	9,9	7,0	7,0	7,5	4,9	5,0	5,1
10,0	7,7	8,0	7,9	5,3	5,5	5,5	4,0	4,1	4,1
10,0	8,2	8,3	8,0	6,0	6,0	5,7	4,3	4,2	4,1
13,4	10,5	10,3	10,1	7,5	7,1	7,1	5,2	5,2	5,3
12,2	8,9	8,9	8,9	6,4	6,3	6,4	4,7	4,7	4,7
10,8	7,7	7,9	7,7	5,1	5,3	5,3	3,9	3,8	3,9

**Tafel**

Monatsmittel der absoluten Luftfeuchtigkeit als Mittel aus den Morgen- und in der Baum

	Im Freien			Im Walde			Im Freien		Im Walde		Im Freien		Im Walde					
	1,5 Mtr. hoch	1,5 Mtr. hoch		1,5 Mtr. hoch	1,5 Mtr. hoch		1,5 Mtr. hoch	1,5 Mtr. hoch		1,5 Mtr. hoch	1,5 Mtr. hoch		1,5 Mtr. hoch	1,5 Mtr. hoch				
		1,5 Mtr. hoch	Baumkrone		1,5 Mtr. hoch	Baumkrone		1,5 Mtr. hoch	Baumkrone		1,5 Mtr. hoch	Baumkrone		1,5 Mtr. hoch	Baumkrone			
	Januar						Februar						März					
Fritzen	3,8	3,6	3,7	2,9	2,7	2,8	4,1	3,8										
Kurwien	3,3	3,3	3,2	2,4	2,5	2,4	3,2	3,2										
Carlsberg	3,4	3,5	3,5	3,2*	3,1*	—	3,6	3,5										
Eberswalde	4,1	4,1	4,2	3,3	3,2	3,2	4,3	4,2										
Schmiedefeld	3,4	3,4	3,4	3,2	3,2	3,2	3,9	3,8										
Friedrichsrode	3,9	3,8	3,8	3,3	3,2	3,2	4,3	4,2										
Sonnenberg	3,0	3,1	3,0	2,3	2,3	2,3	3,1	3,2										
Marienthal	4,2	4,2	4,1	3,5	3,5	3,4	4,5	4,6										
Lintzel	4,1	4,1	—	3,6	3,6	—	4,4	4,5										
Hadersleben	4,4	4,3	4,3	3,7	3,7	3,7	4,3	4,3										
Schoo	4,4	4,5	4,6	4,0	3,9	4,0	4,9	4,9										
Lahnhof	3,8	3,8	3,8	3,2	3,2	3,3	4,1	4,0										
Hollerath	3,9	4,0	3,8	3,5	3,5	3,4	4,4	4,2										
Hagenau	4,4	4,4	4,4	4,0	4,0	4,0	5,3	5,1										
Neumath	4,3	4,3	4,3	3,7	3,7	3,7	4,7	4,8										
Melkerei	3,6	3,6	3,7	3,1	3,2	3,2	4,0	4,1										
	Juli						August						September					
Fritzen	12,1	11,4	11,5	12,1	11,7	11,9	9,7	9,9										
Kurwien	10,9	11,0	—	10,3	10,6	—	8,6	8,7										
Carlsberg	10,0	10,1	—	10,3	10,2	—	9,3	9,1										
Eberswalde	10,9	11,3	10,2	10,7	11,1	10,1	9,4	10,0										
Schmiedefeld	10,2	9,8	9,8	10,6	10,5	10,2	9,6	9,7										
Friedrichsrode	10,9	11,0	10,8	12,5	11,8	11,5	10,9	10,7										
Sonnenberg	9,7	9,3	9,4	10,1	9,8	9,9	9,0	8,8										
Marienthal	11,5	11,9	11,6	11,7	11,6	11,4	10,6	10,6										
Lintzel	10,7	11,3	—	10,4	11,7	—	9,4	10,4										
Hadersleben	10,9	10,7	11,0	11,2	11,1	11,2	10,1	10,2										
Schoo	10,9	11,2	12,1	11,8	12,1	13,1	10,5	11,1										
Lahnhof	10,1	10,0	10,1	10,5	10,6	10,7	9,7	9,9										
Hollerath	10,4	10,2	10,0	11,1	10,6	10,5	10,2	10,1										
Hagenau	13,6	13,3	12,8	13,6	13,6	13,1	13,2	12,5										
Neumath	11,3	12,0	12,0	12,2	12,4	12,5	11,7	11,8										
Melkerei	10,1	9,9	9,8	10,6	10,5	10,5	10,2	10,4										

**XVc.**

und Nachmittagsbeobachtungen im Freien und im Walde 1,5 Meter hoch  
krone in mm.

Walde Baumkrone	Im Freien			Im Walde			Im Freien			Im Walde		
	1,5 Mtr. hoch	1,5 Mtr. hoch	Baumkrone	1,5 Mtr. hoch	1,5 Mtr. hoch	Baumkrone	1,5 Mtr. hoch	1,5 Mtr. hoch	Baumkrone	1,5 Mtr. hoch	1,5 Mtr. hoch	Baumkrone
	<b>April</b>						<b>Mai</b>			<b>Juni</b>		
4,0	6,4	6,0	6,1	8,3	7,9	8,1	10,3	9,6	9,8			
3,2	5,7	6,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	5,7	5,7	—	7,3	7,2	—	9,1	9,1	—	—	—	—
4,2	6,2	6,3	5,9	8,0	8,5	7,4	9,6	10,1	8,8	8,5	8,8	8,5
3,9	5,8	5,9	5,8	7,2	7,4	7,3	8,8	8,8	8,8	8,5	8,8	8,5
4,3	7,0	6,2	6,1	9,4	7,9	7,8	10,3	9,8	9,6	9,6	9,6	9,6
3,2	5,3	5,2	5,2	6,5	6,5	6,5	8,4	8,2	8,3	8,3	8,3	8,3
4,5	7,2	7,3	7,0	8,3	8,5	8,4	10,1	10,5	10,1	10,1	10,1	10,1
—	6,1	6,5	—	7,3	8,0	—	8,9	9,4	—	—	—	—
4,2	5,9	5,9	5,9	7,6	7,5	7,6	9,2	9,2	9,3	9,3	9,3	9,3
5,2	6,2	6,3	7,4	7,9	8,0	8,8	9,3	9,4	10,3	10,3	10,3	10,3
4,1	5,6	5,6	5,5	7,2	7,0	7,0	9,0	8,9	8,9	8,9	8,9	8,9
4,1	5,7	5,5	5,6	7,0	7,0	7,2	9,2	8,9	8,9	8,9	8,9	8,9
5,2	7,3	7,1	7,1	9,8	9,3	9,2	12,0	11,8	11,4	11,4	11,4	11,4
4,8	6,3	6,3	6,3	8,4	8,5	8,6	10,7	10,7	10,8	10,8	10,8	10,8
4,1	5,4	5,3	5,4	6,9	6,8	6,9	8,8	8,6	8,6	8,6	8,6	8,6
	<b>October</b>			<b>November</b>			<b>December</b>					
10,1	6,8	6,7	6,8	5,9	5,8	5,9	4,3	4,3	4,4	4,4	4,4	4,4
—	6,5	6,6	—	5,3*	5,3*	—	4,1	4,2	—	—	—	—
—	7,1	7,2	—	5,1	5,2	—	3,7	3,6	—	—	—	—
9,0	7,5	7,6	7,3	6,2	6,3	6,2	4,5	4,6	4,4	4,4	4,4	4,4
9,3	7,4	7,4	7,3	5,1	5,2	5,1	4,0*	3,9*	3,9*	3,9*	3,9*	3,9*
10,4	8,1	8,1	8,0	5,9	5,9	5,8	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2
8,9	7,1	6,9	7,0	5,1	5,1	5,1	3,6*	3,5*	3,5*	3,5*	3,5*	3,5*
10,4	8,0	8,1	7,9	6,3	6,4	6,3	4,4	4,5	4,4	4,4	4,4	4,4
—	7,3	7,7	—	6,0	6,3	—	4,4	4,5	—	—	—	—
10,2	8,3	8,3	8,2	6,5	6,5	6,4	4,4	4,5	4,4	4,4	4,4	4,4
12,1	8,3	8,6	9,1	6,7	6,7	7,0	4,7	4,7	4,8	4,8	4,8	4,8
9,9	7,4	7,7	7,6	5,2	5,4	5,4	3,9	4,0	4,1	4,1	4,1	4,1
9,9	8,0	8,1	7,8	5,7	5,8	5,6	4,2	4,2	4,1	4,1	4,1	4,1
12,1	9,6	9,2	9,2	6,9	6,7	6,7	5,1	5,1	5,1	5,1	5,1	5,1
11,8	8,6	8,7	8,7	6,2	6,2	6,2	4,7	4,7	4,7	4,7	4,7	4,7
10,3	7,3	7,6	7,4	5,0	5,2	5,2	3,8	3,8	3,8	3,8	3,8	3,8

## Tafel

Monatsmittel der relativen Luftfeuchtigkeit Morgens 8<sup>h</sup> im Freien

	Im Freien			Im Freien			Im Freien	
	1,5 Mtr. hoch	Im Walde		1,5 Mtr. hoch	Im Walde		1,5 Mtr. hoch	Im
		1,5 Mtr. hoch	Baumkrone		1,5 Mtr. hoch	Baumkrone		
	Januar			Februar			März	
Fritzen	96	95	96	92	85	92	96	91
Kurwien	92	92	92	83	86	84	87	89
Carlsberg	96	99	96	94*	99*	—	95	99
Eberswalde	96	97	98	97	100	99	92	94
Schmiedefeld	98	99	99	98	99	98	93	95
Friedrichsrode	98	96	96	97	98	97	93	93
Sonnenberg	86	89	88	76	81	79	72	79
Marienthal	93	93	92	95	95	95	87	88
Lintzel	95	97	—	97	99	—	94	92
Hadersleben	95	95	94	95	95	93	95	94
Schoo	93	95	95	94	94	94	91	92
Lahnhof	93	97	97	93	96	98	90	90
Hollerath	97	97	96	94	95	92	87	86
Hagenau	93	95	96	93	94	95	88	93
Neumath	95	95	95	94	93	93	85	84
Melkerei	93	94	97	85	88	88	76	82
	Juli			August			September	
Fritzen	80	87	84	80	85	83	79	91
Kurwien	74	79	—	75	82	—	79	85
Carlsberg	80	88	—	83	87	—	79	85
Eberswalde	69	76	70	71	79	73	74	83
Schmiedefeld	81	85	83	82	88	81	80	84
Friedrichsrode	81	91	87	84	92	88	83	89
Sonnenberg	84	89	87	86	91	89	80	87
Marienthal	76	87	84	76	86	84	77	87
Lintzel	75	77	—	74	76	—	76	74
Hadersleben	80	82	80	85	89	86	85	90
Schoo	74	79	77	80	85	83	80	87
Lahnhof	77	86	84	81	90	88	77	88
Hollerath	79	83	81	84	89	86	85	88
Hagenau	76	88	83	79	93	88	81	94
Neumath	76	84	80	83	89	85	81	89
Melkerei	73	81	81	80	89	87	74	84

**XVIa.**

und im Walde 1,5 Meter hoch und in der Baumkrone in Procenten.

Walde Baumkrone	Im Freien 1,5 Mtr. hoch	Im Walde		Im Freien 1,5 Mtr. hoch	Im Walde		Im Freien 1,5 Mtr. hoch	Im Walde	
		1,5 Mtr. hoch	Baumkrone		1,5 Mtr. hoch	Baumkrone		1,5 Mtr. hoch	Baumkrone
<b>April</b>									
93	73	76	75	76	82	79	77	80	78
86	70	74	—	—	—	—	—	—	—
—	77	85	—	75	81	—	88	91	—
93	72	76	73	63	68	63	68	74	68
94	84	87	84	76	81	79	85	90	87
93	87	81	80	84	79	76	87	92	87
77	79	85	82	70	74	72	85	91	89
87	80	79	79	69	76	75	79	89	86
—	79	79	—	62	62	—	71	74	—
92	82	80	77	73	73	70	76	81	77
92	77	80	81	72	75	75	75	76	76
89	77	78	77	68	72	69	83	90	88
83	78	79	79	66	73	73	89	92	90
93	75	84	83	70	82	78	81	92	89
83	73	70	69	71	74	73	85	90	88
82	70	71	73	68	73	73	84	91	91
<b>Mai</b>									
<b>Juni</b>									
<b>October</b>									
87	94	95	94	94	95	95	93	94	94
—	92	95	—	95*	97*	—	94	95	—
—	91	94	—	92	95	—	97	97	—
78	90	92	92	95	96	95	92	94	90
81	94	96	94	96	99	98	98*	99*	99*
85	97	98	96	97	96	95	96	96	94
85	91	95	93	95	97	96	93*	95*	93*
85	84	92	90	90	91	90	88	91	90
—	91	89	—	95	94	—	92	95	—
85	92	92	90	94	93	91	94	94	92
84	89	91	92	93	95	95	91	92	93
86	89	97	95	92	96	95	93	96	97
85	92	93	90	96	96	94	97	98	95
90	93	96	98	95	98	98	92	95	95
87	90	93	92	93	93	93	93	91	91
83	80	88	86	91	93	94	91	93	95
<b>November</b>									
<b>December</b>									

Tafel

Monatsmittel der relativen Luftfeuchtigkeit Mittags 2<sup>h</sup> im Freien

	Im Freien			Im Freien			Im Freien	
	1,5 Mtr. hoch	Im Walde		1,5 Mtr. hoch	Im Walde		1,5 Mtr. hoch	Im 1,5 Mtr. hoch
		1,5 Mtr. hoch	Baumkrone		1,5 Mtr. hoch	Baumkrone		
	Januar			Februar			März	
Fritzen	95	92	92	91	86	89	92	90
Kurwien	83	86	84	71	75	72	65	69
Carlsberg	97	99	95	95*	99*	—	89	93
Eberswalde	89	93	92	90	95	92	80	83
Schmiedefeld	99	99	99	94	98	96	87	91
Friedrichsrode	93	89	89	96	90	89	83	77
Sonnenberg	81	86	84	67	74	71	65	73
Marienthal	87	90	89	91	91	92	81	83
Lintzel	92	92	—	98	97	—	87	86
Hadersleben	92	92	91	91	90	92	88	87
Schoo	93	94	95	95	94	95	84	87
Lahnhof	92	95	95	85	90	88	76	79
Hollerath	96	97	94	87	90	91	76	78
Hagenau	90	91	93	76	81	83	70	73
Neumath	92	93	93	76	76	76	65	65
Melkerei	90	93	96	72	76	77	69	76
	Juli			August			September	
Fritzen	69	73	72	64	71	69	59	70
Kurwien	52	56	—	44	51	—	44	49
Carlsberg	68	75	—	65	74	—	67	74
Eberswalde	52	62	53	49	56	49	45	55
Schmiedefeld	70	75	74	68	74	70	65	73
Friedrichsrode	68	79	73	72	78	72	63	72
Sonnenberg	73	80	77	71	77	75	66	71
Marienthal	63	78	75	58	67	63	56	66
Lintzel	61	66	—	53	64	—	48	56
Hadersleben	65	72	70	64	74	71	63	71
Schoo	66	72	74	66	74	75	60	71
Lahnhof	62	74	71	62	76	74	60	73
Hollerath	63	70	69	65	71	71	61	70
Hagenau	61	70	65	59	74	64	62	76
Neumath	57	67	65	59	67	65	59	69
Melkerei	64	75	74	69	79	78	67	81

**XVib.**

und im Walde 1,5 Meter hoch und in der Baumkrone in Procenten.

Walde Baumkrone	Im Freien 1,5 Mtr. hoch	Im Walde		Im Freien 1,5 Mtr. hoch	Im Walde		Im Freien 1,5 Mtr. hoch	Im Walde	
		1,5 Mtr. hoch	Baumkrone		1,5 Mtr. hoch	Baumkrone		1,5 Mtr. hoch	Baumkrone
<b>April</b>									
90	58	61	59	60	63	61	65	68	66
67	45	51	—	—	—	—	—	—	—
—	69	76	—	63	68	—	80	84	—
82	55	59	55	45	53	44	53	62	53
88	70	77	74	62	67	67	79	85	82
80	73	64	65	71	61	59	79	84	81
71	73	80	78	62	68	66	80	86	84
81	69	70	69	54	60	59	65	78	74
—	57	59	—	50	56	—	56	61	—
87	64	64	64	56	58	56	61	68	65
85	68	70	84	63	64	69	67	68	71
73	58	62	60	55	58	58	74	81	79
77	63	66	67	55	64	64	73	78	79
77	52	54	56	56	62	61	72	83	77
64	49	49	48	54	58	57	69	79	78
76	59	60	63	57	63	65	77	87	86
<b>October</b>									
67	78	84	82	84	88	87	88	91	89
—	76	81	—	85*	88*	—	88	90	—
—	81	89	—	88	94	—	97	97	—
46	69	77	72	85	89	86	85	89	84
68	82	89	86	94	96	96	98*	99*	99*
67	80	85	81	88	89	87	92	91	90
70	81	87	86	92	96	94	88*	92*	91*
62	73	81	80	86	88	87	86	88	86
—	67	72	—	82	87	—	87	90	—
69	81	85	83	90	90	88	92	93	91
76	75	84	89	85	89	93	89	92	93
69	75	87	84	84	92	90	90	95	96
68	77	83	82	92	93	93	96	95	95
69	78	88	84	87	87	88	87	89	90
67	72	79	77	78	82	82	88	88	88
80	73	86	84	82	88	89	90	91	93
<b>November</b>									
<b>Decembër</b>									



**Tafel**

Monatsmittel der relativen Luftfeuchtigkeit als Mittel aus den Morgen- und der Baumkrone

	Im Freien			Im Walde			Im Freien			Im Walde				
	1,5 Mtr. hoch			1,5 Mtr. hoch			1,5 Mtr. hoch			1,5 Mtr. hoch				
	Im Freien	1,5 Mtr. hoch	Baumkrone	Im Freien	1,5 Mtr. hoch	Baumkrone	Im Freien	1,5 Mtr. hoch	Baumkrone	Im Freien	1,5 Mtr. hoch	Baumkrone		
	<b>Januar</b>						<b>Februar</b>						<b>März</b>	
Fritzen	95	94	94	92	86	90	94	90						
Kurwien	87	89	88	77	81	78	76	79						
Carlsberg	97	99	96	95*	99*	—	92	96						
Eberswalde	93	95	95	94	97	96	86	88						
Schmiedefeld	98	99	99	96	98	97	90	93						
Friedrichsrode	96	92	92	97	94	93	88	85						
Sonnenberg	84	88	86	72	77	75	69	76						
Marienthal	90	91	90	93	93	94	84	85						
Lintzel	94	94	—	97	98	—	91	89						
Hadersleben	94	93	93	93	93	93	91	91						
Schoo	93	94	95	94	94	94	87	89						
Lahnhof	93	96	96	89	93	93	83	84						
Hollerath	96	97	95	90	92	91	81	82						
Hagenau	92	93	94	85	87	89	79	83						
Neumath	94	94	94	85	85	85	75	74						
Melkerei	92	94	96	78	82	82	73	79						
	<b>Juli</b>						<b>August</b>						<b>September</b>	
Fritzen	74	80	78	72	78	76	69	80						
Kurwien	63	67	—	60	66	—	61	67						
Carlsberg	74	81	—	74	81	—	73	80						
Eberswalde	61	69	61	60	67	61	59	69						
Schmiedefeld	75	80	79	75	81	76	72	79						
Friedrichsrode	74	85	80	78	85	80	73	81						
Sonnenberg	79	84	82	79	84	82	73	79						
Marienthal	70	83	79	67	77	74	66	76						
Lintzel	68	71	—	63	70	—	62	65						
Hadersleben	72	77	75	75	81	78	74	81						
Schoo	70	75	76	73	79	79	70	79						
Lahnhof	70	80	77	71	83	81	68	80						
Hollerath	71	76	75	74	80	78	73	79						
Hagenau	68	79	74	69	83	76	72	85						
Neumath	66	75	73	71	78	75	70	79						
Melkerei	69	78	78	75	84	83	70	83						

**XVIc.**

Nachmittagsbeobachtungen im Freien und im Walde 1,5 Meter hoch und in in Procenten.

Walde Baumkrone	Im Freien			Im Walde			Im Freien			Im Walde		
	1,5 Mtr. hoch	1,5 Mtr. hoch	Baumkrone	1,5 Mtr. hoch	1,5 Mtr. hoch	Baumkrone	1,5 Mtr. hoch	1,5 Mtr. hoch	Baumkrone	1,5 Mtr. hoch	1,5 Mtr. hoch	Baumkrone
	<b>April</b>			<b>Mai</b>			<b>Juni</b>					
92	66	69	67	68	72	70	71	74	72			
77	58	63	—	—	—	—	—	—	—			
—	73	80	—	69	74	—	84	88	—			
87	63	68	64	54	61	53	61	68	60			
91	77	82	79	69	74	73	82	87	85			
86	80	73	72	78	70	68	83	88	84			
74	76	82	80	66	71	69	82	88	86			
84	74	74	74	61	68	67	72	84	80			
—	68	69	—	56	59	—	63	68	—			
90	73	72	71	64	65	63	69	74	71			
89	73	75	82	68	70	72	71	72	74			
81	67	70	68	61	65	63	79	86	84			
80	70	72	73	60	68	69	81	85	85			
85	63	69	69	63	72	70	76	88	83			
74	61	59	59	62	66	65	77	84	83			
79	64	66	68	63	68	69	80	89	89			
	<b>October</b>			<b>November</b>			<b>December</b>					
77	86	90	88	89	92	91	90	93	92			
—	84	88	—	90*	92*	—	91	92	—			
—	86	92	—	90	94	—	97	97	—			
62	79	84	82	90	92	91	88	91	87			
74	88	93	90	95	98	97	98*	99*	99*			
76	88	91	88	92	93	91	94	94	92			
77	86	91	90	93	96	95	91*	93*	92*			
73	79	87	85	88	90	88	87	89	88			
—	79	81	—	89	91	—	90	93	—			
77	87	89	87	92	91	90	93	93	92			
80	82	87	91	89	92	94	90	92	93			
78	82	92	89	88	94	93	91	96	96			
77	84	88	86	94	95	93	96	97	95			
79	85	92	91	91	92	93	90	92	93			
77	81	86	85	86	88	87	91	90	90			
82	76	87	85	87	90	92	90	92	94			

### Tafel XVII.

Jahresmittel der um 8<sup>h</sup> Morgens und um 2<sup>h</sup> Mittags beobachteten absoluten und relativen Feuchtigkeit und der aus ihnen berechneten Mittel.

	Jahresmittel der absoluten Feuchtigkeit in mm						Jahresmittel der relativen Feuchtigkeit in %					
	Im Freien			Im Walde			Im Freien			Im Walde		
	8 <sup>h</sup> Morgens	2 <sup>h</sup> Mittags	Mittel aus beiden	8 <sup>h</sup> Morgens	Mittel aus beiden	1,5 Mtr. hoch in der Baumkrone	8 <sup>h</sup> Morgens	2 <sup>h</sup> Mittags	Mittel aus beiden	8 <sup>h</sup> Morgens	2 <sup>h</sup> Mittags	Mittel aus beiden
Fritzen	7,1	7,3	7,2	7,0	7,1	7,1	8,6	7,5	8,1	8,8	7,8	8,3
Kurwien <sup>1)</sup>	6,5	6,5	6,5	6,6	6,7	—	8,2	7,2	7,3	8,5	6,8	7,6
Carlsberg	6,2	6,7	6,5	6,2	6,7	6,5	8,7	—	8,4	9,2	8,5	8,8
Eberswalde	7,0	7,2	7,1	7,0	7,6	—	8,2	6,7	8,0	8,6	7,3	7,9
Schmiedefeld	6,4	6,9	6,6	6,3	6,9	6,3	8,9	6,8	8,1	8,6	8,5	8,9
Friedrichsrode	7,3	7,9	7,6	7,1	7,4	7,2	9,0	7,0	8,0	9,2	8,0	8,6
Sonnenberg	5,9	6,3	6,1	5,9	6,2	6,0	8,3	5,9	7,5	8,8	8,1	8,4
Marienthal	7,2	7,8	7,5	7,3	8,0	7,6	8,3	7,2	7,8	8,8	7,8	8,3
Lintzel	6,8	7,0	6,9	7,1	7,6	7,3	8,3	7,2	7,7	8,4	7,4	7,9
Hadersleben	7,1	7,3	7,2	7,0	7,3	7,2	8,7	7,1	8,1	8,8	7,9	8,3
Schoo	7,3	7,6	7,5	7,4	7,9	7,6	8,4	7,8	8,0	8,7	8,0	8,3
Lahnhof	6,5	6,8	6,6	6,5	6,9	6,6	8,6	6,8	7,3	9,0	8,0	8,5
Hollerath	6,8	7,1	6,9	6,7	6,9	6,6	8,7	6,9	7,5	8,1	8,0	8,4
Hagenau	8,2	9,3	8,7	7,8	9,2	8,5	8,5	8,9	7,1	9,2	7,7	8,5
Meumath	7,6	7,9	7,7	7,7	8,0	7,7	8,5	8,0	7,8	8,7	7,3	8,0
Melkerei	6,3	6,8	6,6	6,4	6,8	6,6	8,0	6,4	7,6	8,6	8,0	8,3

<sup>1)</sup> In Kurwien waren die Beobachtungen des Mai und Juni ausgefallen und wurden deshalb zur Bestimmung der Jahresmittel der absoluten und relativen Feuchtigkeit die 10jährigen Mittel der Jahre 1876 bis 1885 für diese beiden Monate substituiert.

**5. und 6. Verdunstung einer freien Wasserfläche im Freien und im Walde und Grösse des im Freien und im Walde gefallenen atmosphärischen Niederschlages.**

Verdunstungsgrösse einer freien Wasserfläche im Freien und im

	Im Freien	Im Walde	Differenz	Im Freien	Im Walde	Differenz			
	Januar			Februar					
	Im Freien	Im Walde	Differenz	Im Freien	Im Walde	Differenz	Im Freien	Im Walde	Differenz
Fritzen	8,0	5,3	2,7	9,8	7,0	2,8			
Kurwien	4,4	2,5	1,9	10,8	6,9	3,9			
Carlsberg	3,5	0,3	3,2	4,3	2,7	1,6			
Eberswalde	6,2	3,1	3,1	7,7	2,3	5,4			
Schmiedefeld	—	1,5	—	2,8	1,0	1,8			
Friedrichsrode	9,5	3,2	6,3	5,7	2,3	3,4			
Sonnenberg	—	3,5	—	9,6	5,1	4,5			
Marienthal	9,8	3,5	6,3	3,8	2,9	0,9			
Lintzel	4,3	4,5	— 0,2	6,1	6,6	— 0,5			
Hadersleben	5,0	4,0	1,0	6,5	3,1	3,4			
Schoo	10,0	4,5	5,5	4,5	1,3	3,2			
Lahnhof	—	2,4	—	4,8	2,3	2,5			
Hollerath	0,5	0,3	0,2	4,6	1,8	2,8			
Hagenau	—	—	—	9,7	3,4	6,3			
Neumath	—	3,5	—	—	9,0	—			
Melkerei	3,0	2,3	0,7	19,4	12,1	7,3			
	Im Freien	Im Walde	Differenz	Im Freien	Im Walde	Differenz	Im Freien	Im Walde	Differenz
	Juli			August			September		
	Im Freien	Im Walde	Differenz	Im Freien	Im Walde	Differenz	Im Freien	Im Walde	Differenz
Fritzen	27,0	14,7	12,3	37,7	18,5	19,2	37,3	14,2	23,1
Kurwien	30,8	25,0	5,8	46,0	35,9	10,1	35,9	21,5	14,4
Carlsberg	14,8	13,6	1,2	8,5	13,3	— 4,8	35,4	18,1	17,3
Eberswalde	63,8	28,0	35,8	59,3	27,6	31,7	56,2	26,5	29,7
Schmiedefeld	42,4	22,4	20,0	42,6	17,2	25,4	41,2	20,1	21,1
Friedrichsrode	50,1	11,1	39,0	46,5	7,0	39,5	46,7	13,8	32,9
Sonnenberg	34,9	15,8	19,1	34,4	16,2	18,2	32,2	14,5	17,7
Marienthal	36,5	14,0	22,5	54,4	17,3	37,1	54,4	17,7	36,7
Lintzel	59,3	46,4	12,9	66,4	53,6	12,8	65,3	57,0	8,3
Hadersleben	28,5	14,7	13,8	33,6	10,8	22,8	28,8	9,1	19,7
Schoo	58,9	19,5	39,4	50,9	13,1	37,8	50,9	13,5	37,4
Lahnhof	45,5	16,1	29,4	37,1	15,5	21,6	35,4	14,4	21,0
Hollerath	35,4	21,5	13,9	28,3	25,0	3,3	30,4	17,4	13,0
Hagenau	53,5	21,8	31,7	46,3	13,0	33,3	38,8	8,6	30,2
Neumath	76,3	22,0	54,3	53,0	16,0	37,0	58,3	15,3	43,0
Melkerei	53,2	18,9	34,3	42,2	18,0	24,2	43,0	15,9	27,1

Anm. Ein \* bedeutet bei den Zahlen der Jahressumme, dass die Beobachtungen, von denen zwischen denen bei der Jahressumme die Differenz genommen ist, das Zeichen \*, so sind bei dem wohl im Freien als auch im Walde beobachtet war. Ebenso ist verfahren, wenn beide Sommer da die Grösse der Verdunstung dadurch beeinträchtigt wurde, dass trotz aller Schutzmitte, Wintermonaten konnte aus diesem Grunde die Grösse der Verdunstung auf mehreren Stationen

**XVII.**

Walde in den einzelnen Monaten und im Jahre in mm Höhe.

Im Freien	Im Walde	Differenz	Im Freien	Im Walde	Differenz	Im Freien	Im Walde	Differenz	Im Freien	Im Walde	Differenz
<b>März</b>			<b>April</b>			<b>Mai</b>			<b>Juni</b>		
14,9	6,5	8,4	40,9	21,6	19,3	40,4	18,7	21,7	41,8	18,2	23,6
11,0	7,7	3,3	30,0	17,9	12,1	—	—	—	—	—	—
11,9	3,2	8,7	28,7	11,5	17,2	55,8	12,5	43,3	23,6	10,1	13,5
17,1	8,4	8,7	49,2	22,5	26,7	65,3	31,0	34,3	54,3	26,3	28,0
9,7	4,0	5,7	38,7	13,6	25,1	67,8	21,2	46,6	29,8	19,5	10,3
23,3	12,1	11,2	45,0	21,8	23,2	64,4	27,4	37,0	36,8	5,3	31,5
13,1	6,9	6,2	24,6	9,8	14,8	44,4	26,3	18,1	21,6	9,8	11,8
8,9	5,5	3,4	48,6	21,9	26,7	53,6	24,1	29,5	52,7	15,0	37,7
17,4	15,0	2,4	41,6	41,3	0,3	55,5	50,6	4,9	56,4	48,1	8,3
6,9	4,6	2,3	28,8	17,9	10,9	33,2	23,0	10,2	40,5	16,5	24,0
17,5	5,8	11,7	40,8	14,2	26,6	56,6	20,0	36,6	54,5	18,7	35,8
17,5	8,3	9,2	38,4	22,8	15,6	53,4	27,0	26,4	26,4	11,0	15,4
12,6	7,9	4,7	25,0	19,6	5,4	32,7	31,8	0,9	20,5	11,3	9,2
—	9,5	—	46,8	17,4	29,4	52,0	21,6	30,4	20,8	7,5	13,3
—	17,8	—	70,8	25,5	45,3	56,5	25,0	31,5	36,0	12,0	24,0
22,4	13,8	8,6	42,5	27,3	15,2	53,5	25,5	28,0	21,2	6,3	14,9
Im Freien	Im Walde	Differenz	Im Freien	Im Walde	Differenz	Im Freien	Im Walde	Differenz	Im Freien	Im Walde	Differenz
<b>October</b>			<b>November</b>			<b>December</b>			<b>Jahr</b>		
14,4	5,4	9,0	4,1	4,0	0,1	8,0	3,6	4,4	284,3	137,7	146,6
11,7	7,0	4,7	7,0	3,8	3,2	3,6	3,0	0,6	191,2*	131,2*	60,0
20,7	14,2	6,5	12,6	4,7	7,9	4,6	2,6	2,0	224,4	106,8	117,6
25,0	8,0	17,0	9,0	3,0	6,0	—	—	—	413,1*	186,7*	226,4
13,2	5,2	8,0	4,2	2,0	2,2	—	—	—	292,4*	127,7*	166,2
23,8	6,0	17,8	13,7	4,4	9,3	12,3	4,7	7,6	377,8	119,1	258,7
13,5	4,7	8,8	5,3	2,0	3,3	—	—	—	233,6*	114,6*	122,5
25,5	5,4	20,1	13,4	5,6	7,8	8,5	3,4	5,1	370,1	136,3	233,8
31,9	27,2	4,7	15,1	8,0	7,1	11,2	9,0	2,2	430,5	367,3	63,2
15,3	6,3	9,0	7,5	4,1	3,4	5,9	3,0	2,9	240,5	117,1	123,4
27,8	26,1	1,7	29,0	14,4	14,6	29,1	4,2	24,9	430,5	155,3	275,2
17,6	5,2	12,4	4,9	3,4	1,5	4,4	1,9	2,5	285,4*	130,3	157,5
15,0	10,0	5,0	4,6	2,6	2,0	4,8	3,3	1,5	214,4	152,5	61,9
18,4	3,6	14,8	9,8	2,7	7,1	—	—	—	296,1*	109,1*	196,5
32,0	7,2	24,8	16,7	5,0	11,7	—	3,1	—	399,6*	161,4	271,6
28,9	11,8	17,1	8,2	4,2	4,0	—	—	—	337,5*	156,1*	181,4

Die Summe genommen ist, nicht vollständig ausgeführt worden sind. — Hat eine der beiden Zahlen Bestimmung der letzteren nur diejenigen Monate berücksichtigt, für welche die Verdunstungsgrösse so unvollständig sind. — Die Angaben für die Wintermonate sind als angenäherte Werte anzusehen, besonders im Freien zuweilen Schnee in den Verdunstungsmesser geweht wurde, in einzelnen überhaupt nicht angegeben werden.

Tafel

Gesamtmenge der in den einzelnen Monaten und im Jahre auf

	Im Freien	Im Walde	Differenz	Im Freien	Im Walde	Differenz
	Januar			Februar		
Fritzen	53,3	36,5	16,8	—	3,5	—
Kurwien	47,3	41,1	6,2	54,9	49,2	5,7
Carlsberg	58,1	53,0	5,1	8,7	9,8	— 1,1
Eberswalde	34,1?	32,4?	1,7?	8,3?	5,8?	2,5
Schmiedefeld	96,7	84,6	12,1	31,2	23,1	8,1
Friedrichsrode	37,7	36,4	1,3	24,9	23,6	1,3
Sonnenberg	77,5	69,0	8,5	64,5	71,4	— 6,9
Marienthal	17,0	14,5	2,5	21,3	18,8	2,5
Lintzel	38,3	56,4	— 18,1	3,2	3,6	— 0,4
Hadersleben	68,3	60,9	7,4	12,8	15,1	— 2,3
Schoo	67,6	50,8	16,8	15,9	14,3	1,6
Lahnhof	95,3	96,3	— 1,0	28,9	31,9	— 3,0
Hollerath	112,6	86,0	26,6	28,6	13,7	14,9
Hagenau	76,1	72,1	4,0	20,3	16,8	3,5
Neumath	75,5	69,1	6,4	7,7	5,9	1,8
Melkerei	137,5	129,4	8,1	38,8	38,4	0,4

  

	Im Freien	Im Walde	Diffe- renz	Im Freien	Im Walde	Diffe- renz	Im Freien	Im Walde	Diffe- renz
	Juli			August			September		
Fritzen	63,1	37,0	26,1	29,4	24,1	5,3	67,3	26,5	40,8
Kurwien	66,8	55,0	11,8	17,3	14,7	2,6	29,9	27,2	2,7
Carlsberg	112,7	102,7	10,0	120,8	114,2	6,6	82,6	71,8	10,8
Eberswalde	56,5	35,4	21,1	25,7	16,4	9,3	23,4	12,5	10,9
Schmiedefeld	88,4	43,5	44,9	61,8	38,4	23,4	56,5	39,3	17,2
Friedrichsrode	65,4	39,4	26,0	90,4	73,6	16,8	25,2	11,1	14,1
Sonnenberg	127,6	95,8	31,8	89,0	68,1	20,9	56,9	42,0	14,9
Marienthal	79,9	43,6	36,3	13,3	2,5	10,8	18,4	8,7	9,7
Lintzel	68,3	27,3	41,0	36,6	20,2	16,4	20,3	14,3	6,0
Hadersleben	57,6	34,2	23,4	67,0	45,8	21,2	61,4	39,8	21,6
Schoo	81,4	84,8	— 3,4	75,4	105,6	—30,2	44,5	62,1	—17,6
Lahnhof	85,2	42,9	42,3	74,2	44,4	29,8	53,3	34,8	18,5
Hollerath	69,7	43,5	26,2	60,7	28,5	32,2	54,7	39,3	15,4
Hagenau	60,2	43,7	16,5	38,1	26,3	11,8	46,5	34,6	11,9
Neumath	40,8	24,6	16,2	43,0	32,5	10,5	65,9	52,9	13,0
Melkerei	137,3	88,5	48,8	113,2	75,4	37,8	98,8	72,6	26,2

Anm. In den Wintermonaten wurde die Beobachtung im Walde ungenau, da oft Schnee auch erklärlich, dass im Walde zuweilen ein grösserer Niederschlag verzeichnet ist, als im Freien. denen bei der Jahressumme die Differenz genommen ist, das Zeichen \*, so sind bei der Be-Niederschlag sowohl im Freien als auch im Walde beobachtet war.

**XIX.**

der Feld- und Waldstation beobachteten Niederschläge in mm Höhe.

Im Freien	Im Walde	Differenz	Im Freien	Im Walde	Differenz	Im Freien	Im Walde	Differenz	Im Freien	Im Walde	Differenz
<b>März</b>			<b>April</b>			<b>Mai</b>			<b>Juni</b>		
13,0	8,0	5,0	17,6	10,6	7,0	59,9	38,0	21,9	44,9	23,1	21,8
17,5	14,6	2,9	8,6	7,4	1,2	—	—	—	—	—	—
31,2	21,0	10,2	66,0	67,9	-1,9	25,1	13,0	12,1	164,3	203,2	-38,9
28,8?	31,1?	-2,3	27,2	18,2	9,0	53,3	39,5	13,8	40,7	24,7	16,0
74,5	61,6	12,9	48,1	23,8	24,3	92,7	60,9	31,8	188,4	125,1	63,3
51,6	48,9	2,7	40,4	29,5	10,9	38,2	25,7	12,5	202,9	147,0	55,9
82,1	95,1	-13,0	78,1	62,2	15,9	103,0	87,2	15,8	213,3	181,0	32,3
33,2	30,1	3,1	59,2	42,4	16,8	47,7	29,3	18,4	92,4	58,7	33,7
29,9	22,6	7,3	48,7	44,3	4,4	50,2	26,0	24,2	74,6	33,2	41,4
37,2	36,6	0,6	37,5	30,3	7,2	51,2	39,5	11,7	45,1	25,3	19,8
40,2	40,9	-0,7	40,3	32,9	7,4	46,0	48,1	-2,1	42,1	42,1	0,0
78,7	77,7	1,0	44,4	32,3	12,1	66,6	41,5	25,1	100,9	57,2	43,7
56,9	38,2	18,7	30,6	21,5	9,1	58,6	39,0	19,6	114,4	73,8	40,6
44,3	39,5	4,8	35,9	23,5	12,4	72,6	58,5	14,1	123,2	108,0	15,2
34,1	26,7	7,4	34,9	23,6	11,3	60,5	38,2	22,3	93,2	58,6	34,6
75,4	67,7	7,7	84,9	57,2	27,7	108,9	66,6	42,3	238,2	162,6	75,6
Im Freien	Im Walde	Differenz	Im Freien	Im Walde	Differenz	Im Freien	Im Walde	Differenz	<b>Jahr</b>		
									Gesamthöhe		
<b>October</b>			<b>November</b>			<b>December</b>			Im Freien	Im Walde	Differenz
30,3	21,8	8,5	28,6	21,0	7,6	33,1	26,3	6,8	440,5*	276,4	167,6
39,8	34,0	5,8	15,9	12,7	3,2	52,6	46,9	5,7	350,6*	302,8*	47,8
45,2	35,2	10,0	41,5	35,2	6,3	95,3	107,7	-12,4	851,5	834,7	16,8
28,5	18,8	9,7	27,1	17,3	9,8	43,4?	22,9?	20,5	397,0	275,0	122,0
101,9	72,2	29,7	129,3	86,7	42,6	162,3?	138,8?	23,5	1131,8	798,0	333,8
43,4	25,2	18,2	52,3	44,1	8,2	65,4	77,5	-12,1	737,8	582,0	155,8
72,1	58,9	13,2	139,2	124,4	14,8	—	199,8?	—	1103,3*	1154,9	148,2
28,5	15,4	13,1	38,4	25,5	12,9	32,1	23,7	8,4	481,4	313,2	168,2
37,6	12,6	25,0	45,5	31,3	14,2	34,3	41,3	-7,0	487,5	333,1	154,4
69,5	51,8	17,7	72,2	53,2	19,0	80,7?	62,7?	18,0	660,5	495,2	165,3
41,6	18,5	23,1	60,7	52,4	8,3	84,9	92,4	-7,5	640,6	644,9	-4,3
104,3	68,8	35,5	106,5	70,5	36,0	110,9?	112,0?	-1,1	949,2	710,3	238,9
72,8	51,2	21,6	76,7	43,7	33,0	130,5	111,4	19,1	866,8	589,8	277,0
62,6	45,1	17,5	74,6	64,1	10,5	118,5	98,1	20,4	772,9	630,3	142,6
48,1	32,8	15,3	73,9	63,6	10,3	119,0	95,8	23,2	696,6	524,3	172,3
134,4	87,0	47,4	156,7	118,0	38,7	284,5	266,8	17,7	1608,6	1230,2	378,4

massen von den Ästen der Bäume herabfielen, die nicht gemessen werden sollten. Dadurch ist es Die Differenz ist in diesem Falle als negativ bezeichnet. — Hat eine der beiden Zahlen, zwischen stimmung der letzteren nur diejenigen Monate berücksichtigt, für welche der atmosphärische



**Tafel XX.**

Verhältniss der im Laufe des Jahres 1886 auf der Waldstation beobachteten Regen- und Schneemengen zu den auf der Feldstation beobachteten in Procenten ausgedrückt.

1886	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Octbr.	Novbr.	Decbr.	Mittel für die Monate April—Sept.
	Fritzen	68	—	62	60	63	51	59	82	40	72	73	79
Kurwien	87	90	83	86	—	—	82	85	30	85	80	89	—
Carlsberg	91	113	68	103	52	124	91	95	87	78	85	113	92
Eberswalde	95	70	180	67	74	61	63	64	53	66	64	53	64
Schmiedefeld	87	74	83	49	66	66	49	62	70	71	67	86	60
Friedrichsrode	97	95	95	73	67	72	60	81	44	58	84	118	66
Sonnenberg	88	111	116	80	85	85	75	77	70	82	91	—	79
Marienthal	85	88	91	72	61	63	54	19	47	54	66	74	53
Hadersleben	89	118	98	81	77	56	59	68	65	75	74	78	68
Schoo	75	90	102	82	105	100	104	140	140	44	86	109	112?
Lahnhof	101	110	99	73	62	57	50	60	65	66	66	101	61
Hollerath	76	48	67	70	67	65	62	47	72	70	57	85	64
Hagnau	95	83	89	65	81	88	72	69	74	72	86	83	75
Neumath	92	77	78	68	63	63	61	76	80	68	86	81	69
Melkerei	94	99	90	67	61	68	65	67	73	65	75	94	67

Tafel XXI.

Maximum eines täglichen Niederschlages von einer Morgenbeobachtung bis zur nächstfolgenden in den einzelnen Monaten und im Jahre. — (\* bedeutet Schnee, † Schnee und Regen zusammen).

	Im Freien			Im Walde			Im Freien			Im Walde			Im Freien			Im Walde											
	mm		Wind	mm		Wind	mm		Wind	mm		Wind	mm		Wind	mm		Wind									
	D	h	h	D	h	h	D	h	h	D	h	h	D	h	h	D	h	h									
	<b>Januar</b>																										
Fritzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—								
Kurwien	4	10,8†	SSE-SSW	4	10,8†	SSE-SSW	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—								
Carlsberg	20	9,1	SE	4	8,3	SSW-SW	21	2,0*	ESE-SW	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—								
Eberswalde	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—								
Schmiedefeld	6	29,1**	W-SSW	6	30,5*	W-SSW	1	11,6*	SW-SSW	1	8,0*	SW-SSW	21	25,8*	SSW-SW	21	21,4	SSW-SW	10	12,3	W-NW	21	7,7	N-SW			
Friedrichsrode	6	8,5*	W-WNW	6	10,6*	W-WNW	1	4,0*	SW	26	4,1*	C-SE	21	18,8	WSW-W	21	13,2	WSW-W	10	11,0	C-NW	10	7,1	C-NW			
Sonnenberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Marienthal	27	8,5†	C-ENE	27	7,4†	C-ENE	27	9,1*	NE-E	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Lintzel	4	11,1	WSW	4	15,9	WSW	26	1,1*	ESE	2	2,3†	WSW	28	6,5	SSW-SW	21	5,8	SW	21	17,6	S-E	21	15,2	SE			
Hadersleben	3	23,2	WSW-SSW	3	18,1	WSW-SSW	1	11,0*	SW-SSW	1	12,2*	SW-SSW	30	9,7	W-WSW	30	6,9	W-WSW	8	9,4	SSE-SW	8	6,5	SSE-SW			
Schoo	3	12,8	W-SSW	3	11,5	W-SSW	26	5,8*	E	26	5,0†	WSW-W	2	11,8*	ESE-SE	2	10,0*	ESE-SE	18	13,9	ENE	18	9,7	ENE			
Lahnhof	4	20,3	SW-SSW	6	25,7	WSW-SSE	26	9,2*	SSE-ESE	26	10,8*	SSE-ESE	21	20,4	SSW-SW	2	23,9*	E-SSE	22	14,8	C-SE	22	10,8	C-SE			
Hollerath	4	19,3	SSW	4	19,0	SSW	26	15,1*	SSW-NW	26	6,4*	SSW-NW	5	10,7*	W-SSW	5	8,1*	W-SSW	8	14,7†	SSW	8	12,9†	SSW			
Hagenau	25	9,9	C-NE	25	13,5	C-NE	26	4,8*	NW-SSE	26	5,8*	NW-SSE	2	16,3*	SW	2	22,5*	SW	29	17,8	SSW-NW	29	11,5	SSW-NW			
Neumath	25	13,5	SE-S	26	9,5	SSW-SW	2	3,5*	SW	3	2,6*	SSW-SE	29	11,0	SW-SSW	5	6,3*	E-NE	29	19,3	SW	29	12,5	SW			
Melkeri	4	27,7	SW-SSW	6	15,8	SW-SSW	1	13,5*	SW	1	12,3*	SW	2	16,6*	SSW-SW	2	16,4*	SSW-SW	29	26,3	SW-NW	29	16,5	SW-NW			
	<b>März</b>																										
	<b>April</b>																										
	6	9,7?	SW-W	6	4,5	WSW	6	4,5	WSW	6	4,5	WSW	6	4,5	WSW	6	4,5	WSW	6	4,5	WSW	6	4,5	WSW	6	4,5	WSW
	6	28,7	SW-S	6	28,7	SW-S	6	28,7	SW-S	6	28,7	SW-S	6	28,7	SW-S	6	28,7	SW-S	6	28,7	SW-S	6	28,7	SW-S	6	28,7	SW-S
	9	10,2	W	9	10,2	W	9	10,2	W	9	10,2	W	9	10,2	W	9	10,2	W	9	10,2	W	9	10,2	W	9	10,2	W
	10	12,3	W-NW	10	12,3	W-NW	10	12,3	W-NW	10	12,3	W-NW	10	12,3	W-NW	10	12,3	W-NW	10	12,3	W-NW	10	12,3	W-NW	10	12,3	W-NW
	10	11,0	C-NW	10	11,0	C-NW	10	11,0	C-NW	10	11,0	C-NW	10	11,0	C-NW	10	11,0	C-NW	10	11,0	C-NW	10	11,0	C-NW	10	11,0	C-NW
	10	18,5†	C-E	10	18,5†	C-E	10	18,5†	C-E	10	18,5†	C-E	10	18,5†	C-E	10	18,5†	C-E	10	18,5†	C-E	10	18,5†	C-E	10	18,5†	C-E
	21	17,6	S-E	21	17,6	S-E	21	17,6	S-E	21	17,6	S-E	21	17,6	S-E	21	17,6	S-E	21	17,6	S-E	21	17,6	S-E	21	17,6	S-E
	8	9,4	SSE-SW	8	9,4	SSE-SW	8	9,4	SSE-SW	8	9,4	SSE-SW	8	9,4	SSE-SW	8	9,4	SSE-SW	8	9,4	SSE-SW	8	9,4	SSE-SW	8	9,4	SSE-SW
	18	13,9	ENE	18	13,9	ENE	18	13,9	ENE	18	13,9	ENE	18	13,9	ENE	18	13,9	ENE	18	13,9	ENE	18	13,9	ENE	18	13,9	ENE
	22	14,8	C-SE	22	14,8	C-SE	22	14,8	C-SE	22	14,8	C-SE	22	14,8	C-SE	22	14,8	C-SE	22	14,8	C-SE	22	14,8	C-SE	22	14,8	C-SE
	8	14,7†	SSW	8	14,7†	SSW	8	14,7†	SSW	8	14,7†	SSW	8	14,7†	SSW	8	14,7†	SSW	8	14,7†	SSW	8	14,7†	SSW	8	14,7†	SSW
	29	17,8	SSW-NW	29	17,8	SSW-NW	29	17,8	SSW-NW	29	17,8	SSW-NW	29	17,8	SSW-NW	29	17,8	SSW-NW	29	17,8	SSW-NW	29	17,8	SSW-NW	29	17,8	SSW-NW

	Im Freien			Im Walde			Im Freien			Im Walde					
	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind			
													Juli		
Fritzen	17	18,1	SSW-SW	24	11,3	SSE-WNW	24	5,5	SSE-WNW	15	24,9	SSE-SW	15	16,3	SSE-SW
Kurwien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	17,1	NW-W	26	16,4	NW-W
Carlsberg	14	3,3	SSE	20	37,2	SSE-ENE	20	66,0	SSE-ENE	9	36,7	SW-NNE	9	36,3	SW-NNE
Eberswalde	14	14,6	C-W	23	9,3	W	23	6,6	W	8	17,3	C	8	11,2	C
Schmiedefeld	14	17,2	WNW-MW	27	42,8	NE-NW	27	32,0	NE-NW	9	24,4	C-NNE	9	15,4	C-NNE
Friedrichsrode	14	10,5	WNW-NW	3	55,4	N-NNW	1	45,5	ESE	22	11,0	W-NW	22	8,0	W-NW
Sonnenberg	14	18,2	NW-N	23	34,1	WSW	23	27,4	WSW	12	21,0	SW-W	12	19,2	SW-W
Marienthal	29	19,1	S-NE	17	16,2	SW-S	1	11,6	ESE-E	22	23,6	SSE-W	22	16,2	SSE-W
Lintzel	13	12,8	ESE-SE	16	21,0	WSW-MW	16	12,0	WSW-MW	26	15,5	SSE-SW	26	7,9	SSE-SW
Hadersleben	13	17,3	ESE-E	13	20,0	SE-SSW	13	13,6	SE-SSW	11	12,7	WNW-W	24	9,6	C-SE
Schoo	25	13,3	SSW-SW	1	14,7	ENE-ESE	16	11,7	W-NW	12	26,3	SW-W	12	25,1	SW-W
Lahnhof	23	21,5	C	23	19,6	SSW-SW	23	12,7	SSW-SW	14	14,7	SSE-SSW	12	7,6	SSW-SW
Hollerath	16	13,3	W-SW	19	22,4	WSW-SSW	19	19,9	WSW-SSW	14	16,9	SSW	14	12,9	SSW
Hagenau	13	24,7	SE-S	9	29,0	W	9	25,6	W	9	16,0	NW-WNW	9	15,8	NW-WNW
Neumath	13	18,0	SW	6	16,3	NB-C	2	9,0	SW	8	7,9	SW	8	5,5	SW
Melkeri	13	28,3	SSW	5	44,7	NNE	5	32,0	NNE	26	25,1	SW	26	15,4	SW

	Im Freien			Im Walde			Im Freien			Im Walde			Im Freien			Im Walde		
	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind	Dat.	mm	Wind
	<b>August</b>																	
Fritzen	3	22,1	SE-SSW	3	20,5	SE-SSW	15	15,1	W-NW	15	8,0	W-NW	10	6,1	SE-SSE	10	8,5	SE-SSE
Kurwien	3	5,5	SW	3	4,4	SW	30	11,1	WNW	30	10,4	WNW	15	5,5	S-SSE	15	5,0	S-SSE
Carlsberg	23	40,1	ESE-E	24	37,6	SW-C	11	24,5	SSW-WSW	11	28,1	SSW-WSW	9	13,3	C-SE	9	10,6	C-SE
Eberswalde	2	8,5	C	2	7,0	C	29	5,8	W-SW	29	4,1	W-SW	11	7,1	S-SW	11	5,1	S-SW
Schmiedefeld	24	16,0	N	24	11,5	N	28	20,8	SW-WSW	21	14,2	C-W	13	19,9	SSW-WSW	13	12,8	SSW-WSW
Friedrichsrode	10	36,0	S-SSW	10	45,5	S-SSW	7	6,3	SW-NE	27	3,7	SW	11	7,3	W-WSW	11	6,0	W-WSW
Sonnenberg	10	30,8	SW	10	24,5	SW	27	19,5	SW	27	14,7	SW	12	14,5	SW	12	11,9	W-WSW
Marienthal	10	4,5	ESE-SSE	10	1,4	ES-E-SSE	27	3,8	S-SW	29	1,9	SSE-SW	22	8,1	SW	22	4,7	SW
Lintzel	2	12,0	SSW-SE	2	8,7	SSW-SE	29	7,3	SW-W	29	7,0	SW-W	10	8,2	S-SW	20	3,3	E-SE
Hadersleben	10	27,9	SE	10	27,7	SE	27	17,8	SSW-SW	27	15,1	SSW-SW	17	19,0	E-ENE	17	16,8	E-ENE
Schoo	2	34,0	SSW-S	2	53,6	SSW-S	27	8,4	SSW	2	13,5	SE-NNE	13	11,2	S-WSW	13	5,5	S-WSW
Lahnhof	6	13,2	SSW	6	7,4	SSW	27	13,5	S-SSW	27	8,2	S-SSW	16	27,6	E	16	19,2	E
Hollerath	24	22,1	W-NNW	2	13,3	SSW-WSW	21	16,2	WSW-W	7	12,8	W-S	16	20,3	SSE-SSW	16	14,3	SSE-SSW
Hagenau	13	9,3	S-SE	13	7,0	S-SE	15	13,6	SW-NNE	8	12,2	W-E	17	8,8	WSW-SW	13	7,3	SW
Heumath	10	9,7	S-SSW	23	7,6	SW	22	25,0	SW	3	16,9	SW	16	10,3	SSE-SE	16	8,9	SSE-SE
Melkerei	2,24	30,5	SW; NW	2	20,2	SW	3	24,3	NNW-NE	15	21,5	NNW-SE	13	28,0	SW	16	18,3	S-SW

**October**

**September**

**August**

	Im Freien			Im Walde			Im Freien			Im Walde			Im Freien			Im Walde		
	Tage	mm	Wind	Tage	mm	Wind	Tage	mm	Wind	Tage	mm	Wind	Tage	mm	Wind	Tage	mm	Wind
Fritzen	18	5,7	SSE-SE	15	4,6	SE	16	4,7	S-SW	16	3,3	S-SW	15. VII.	24,9	SSW-SW	3. VIII.	20,5	SE-SSW
Kurwien	17	2,6	C-WSW	17:20	2,0	C-WSW; WNW	31	10,9*	NE	31	10,4*	NE	26. VII.	17,1	NW-W	26. VII.	16,4	NW-W
Carlsberg	14	8,7	ESE-SE	14	7,5	ESE-SE	2	11,8*	SW-C	21	14,5*	E-SE	23. VIII.	40,1	ESE-E	20. VI.	66,0	SSE-ENE
Eberswalde	12	5,8	C	24	5,0	WSW-W	—	—	—	—	—	—	8. VII.	17,3	C	14. I.	12,4	C-W
Schmittefeld	14	18,6	SW-WNW	14	12,6	SW-WNW	7	20,2	SW	7	21,4	SW	27. VI.	42,8	NE-NW	27. VI.	32,0	NE-NW
Friedrichsrode	12	10,6	SSW	12	9,1	SSW	19	11,2*	WSW-W	20	19,2*	E	3. I.	55,4	N-NNW	1. VI., 10. VIII.	45,5	ESE; S-SSW
Sonnenberg	17	17,9	SW-WSW	4	17,3*	SSW-SW	—	—	—	—	—	—	23. VI.	34,1	WSW	23. VI.	27,4	WSW
Marienthal	14	10,7	SSE-SW	14	7,4	SSE-SW	19	3,9	SW-C	19	4,0*	SW-C	22. VII.	23,6	SSE-W	22. VII.	16,2	SSE-W
Lintzel	8	11,4	SW-C	8	11,0	SW-C	6	6,0	SW	6	10,9*	SW	16. VI.	21,0	WSW-WNW	4. I.	15,9	WSW
Hadersleben	9	13,7	ENE-NE	9	12,5	ENE-NE	12	11,7?	SSE-SSW	5	8,6*	SW-W	10. VIII.	27,9	SE	10. VIII.	27,7	SE
Schoo	17	7,9	WSW-S	17	7,7	WSW-S	6	18,1	SW-W	6	16,8	SW-W	2. VIII.	34,0	SSW-S	2. VIII.	53,6	SSW-S
Lahnhof	18	23,0	SW-WSW	18	14,8	SW-WSW	13	14,5†	SW	13	12,3*	SW	16. X.	27,6	E	6. I.	25,7	WSW-SSW
Hollerath	17	17,2	SSW-S	17	14,1	SSW-S	13	23,2*	W-WSW	7	22,9*	SSW-W	13. XII.	23,3	W-WSW	7. XII.	23,9*	SSW-W
Hagenau	7	19,9	NW	7	15,0	NW	16	19,7	SSW-N	16	16,0	SSW-N	9. I.	29,0	W	13. I.	26,5	SE-S
Neumath	7	14,5	SW-S	7	14,6	SW-S	11	23,5	SW	16	18,1	S-SSW	22. IX.	25,0	SW	16. XI.	18,1	S-SSW
Melkerei	14	28,4	SW	14	20,6	SW	18	33,2	SW	18	29,2	SW	5. VI.	44,7	NNE	5. VI.	32,0	NNE

## Tafel XXII.

Anzahl der Tage mit atmosphärischem Niederschlag im Freien in den einzelnen Monaten und im Jahre.

	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Octbr.	Novbr.	Decbr.	Jahr
Fritzen	16?	9	7?	3	12	12	10	3	14	9	13	13	121?
Kurwien	16	8	9	3	—	—	12	5	7	11	9	18	98?
Carlsberg	17?	8	12	11	15	21	18	11	12	10	12	22	169
Eberswalde	18?	7?	12?	8	12	12	15	8	11	11	14	16	144?
Schmiedefeld	13	7	13	12	15	21	15	9	10	13	20	23	171
Friedrichsrode	11	8	14	12	11	19	17	11	10	14	17	24	168
Sonnenberg	16?	8	16?	12	16	19	16	10	9	10	18	24	174?
Marienthal	8	7	14	16	11	14	14	7	8	12	14	21	146
Lintzel	14	3	15	12	12	11	13	11	7	11	13	17	139
Hadersleben	21	5	13	12	11	11	16	11	14	15	18	24	169
Schoo	19	6	12	11	11	13	14	13	12	9	14	21	155
Lahnhof	26	6	15	12	14	19	19	12	11	14	15	26	189
Hollerath	25	9	13	8	12	22	16	10	8	15	18	24	180
Hagenau	23	8	10	9	12	19	11	11	9	14	17	22	165
Neumath	21	5	8	7	10	19	12	10	6	13	15	20	146
Melkerei	24	8	13	11	13	22	16	9	9	14	18	26	183

Anm. Als Niederschläge wurden diejenigen gezählt, an welchen mehr als 0,2 mm Niederschlag gemessen wurde und derselbe von Regen, Schnee, Hagel und Graupen herrührte. Wenn der Regenmesser eingetroffen war und der Niederschlag nicht für jeden einzelnen Tag bestimmt werden konnte, ist die Zahl der Tage mit Niederschlag mit einem Fragezeichen versehen, um damit anzudeuten, dass dabei auch möglicherweise Tage mitgezählt sind, an welchem der Niederschlag weniger als 0,2 mm betrug.

## 7. Bewölkung. Tafel XXIII.

Monatsmittel der um 8<sup>h</sup> Morgens und 2<sup>h</sup> Mittags beobachteten Bewölkung und Mittel aus beiden, angegeben nach der Scala 0—10, wo 0 einen völlig wolkenlosen und 10 einen ganz bewölkten Himmel bedeutet.

	Januar			Februar			März			April			Mai			Juni		
	8 <sup>h</sup>	2 <sup>h</sup>	Mittel	8 <sup>h</sup>	2 <sup>h</sup>	Mittel	8 <sup>h</sup>	2 <sup>h</sup>	Mittel	8 <sup>h</sup>	2 <sup>h</sup>	Mittel	8 <sup>h</sup>	2 <sup>h</sup>	Mittel	8 <sup>h</sup>	2 <sup>h</sup>	Mittel
	Fritzen	9,0	9,0	9,0	6,0	5,6	6,0	4,3	5,1	4,7	4,0	3,5	3,7	4,6	3,6	4,1	5,5	5,1
Kurwien	8,9	8,4	8,6	7,7	7,3	7,7	5,7	4,4	5,0	3,5	4,4	3,9	—	—	—	—	—	—
Carlsberg	8,7	9,3	9,0	7,4	6,9	7,1	7,2	6,6	6,9	5,2	6,4	5,8	5,2	5,8	5,5	6,9	8,0	7,5
Elberswalde	9,1	7,8	8,5	7,9	6,6	7,2	7,2	5,2	6,2	7,0	6,0	6,5	4,5	5,9	5,2	5,7	7,6	6,6
Schmiedefeld	9,2	9,2	9,2	8,4	7,9	8,1	6,8	7,2	7,0	7,8	8,0	7,9	7,0	7,3	7,1	9,1	9,4	9,3
Friedrichsrode	8,7	8,3	8,5	8,6	7,5	8,1	7,2	6,6	6,9	6,8	7,7	7,3	5,7	6,1	5,9	8,1	8,2	8,1
Sonnenberg	8,7	8,0	8,4	7,0	6,7	6,9	6,2	5,9	6,0	6,3	8,1	7,2	5,6	5,9	5,7	7,4	8,3	7,9
Marienthal	7,2	7,2	7,2	7,7	7,5	7,7	7,8	6,6	6,3	6,5	5,8	6,2	4,5	5,1	4,8	6,1	7,0	6,6
Lintzel	8,3	7,9	8,1	8,3	8,7	8,7	7,8	7,6	7,7	7,1	6,7	6,9	5,3	5,9	5,6	6,6	7,7	7,2
Hadersleben	9,0	8,4	8,7	8,6	8,7	8,7	8,4	7,4	7,9	6,1	6,5	6,3	6,0	6,4	6,2	6,1	5,7	5,9
Schoo	8,7	7,7	8,2	7,8	7,3	7,5	8,0	7,5	7,8	6,7	7,0	6,9	7,9	7,2	7,5	5,7	6,3	6,0
Lahnhof	9,7	9,4	9,6	7,8	7,0	7,4	7,3	6,3	6,8	7,5	7,6	7,6	6,2	6,6	6,4	9,1	8,9	9,0
Hollerath	9,2	8,6	8,9	7,3	6,9	7,1	6,9	4,7	5,8	6,5	6,8	6,7	6,0	5,7	5,8	8,7	8,6	8,7
Hagenau	9,8	9,8	9,8	7,8	5,5	6,6	6,2	6,0	6,1	6,5	6,8	6,6	5,5	6,3	5,9	8,9	9,2	9,0
Neumath	9,5	9,4	9,4	7,2	5,5	6,3	6,2	6,0	6,1	6,0	6,6	6,3	5,9	6,0	5,9	8,6	8,3	8,5
Melkerei	8,7	8,7	8,7	4,6	4,6	4,6	4,9	5,2	5,0	5,3	5,9	5,6	4,6	4,7	4,7	7,6	7,6	7,6

	Juli			August			September			October			November			December		
	8h	2h	Mittel	8h	2h	Mittel	8h	2h	Mittel	8h	2h	Mittel	8h	2h	Mittel	8h	2h	Mittel
	Juli			August			September			October			November			December		
Fritzen	7,0	5,0	6,0	5,1	3,4	4,2	4,6	4,7	4,7	7,0	7,5	7,2	8,2	7,5	7,9	8,6	8,7	8,6
Kurwien	5,0	5,8	5,4	5,3	4,7	5,0	2,3	4,2	3,3	7,1	6,6	6,8	8,2	7,7	7,9	9,1	9,3	9,2
Carlsberg	4,9	6,3	5,6	5,5	6,0	5,7	3,7	5,0	4,3	6,0	5,8	5,9	8,1	7,1	7,6	9,4	8,9	9,1
Eberswalde	6,1	6,9	6,5	4,1	5,8	5,0	3,4	4,5	4,0	6,7	6,1	6,4	8,5	8,7	8,6	9,4	8,8	9,1
Schmiedefeld	7,4	7,2	7,3	4,8	6,1	5,4	4,2	5,0	4,6	6,9	6,1	6,5	9,3	9,6	9,5	9,8	9,3	9,6
Friedrichsrode	7,0	6,9	7,0	5,6	6,4	6,0	4,6	5,4	5,0	7,2	6,3	6,8	8,9	8,1	8,5	8,7	8,5	8,6
Sonnenberg	6,4	6,5	6,4	6,0	6,5	6,2	4,6	4,7	4,6	6,7	6,3	6,5	9,0	8,6	8,8	8,0	8,0	8,6
Marienthal	6,4	5,7	6,1	4,7	5,2	4,9	3,8	4,3	4,1	6,4	5,9	6,1	7,8	7,6	7,7	7,1	7,0	7,1
Lintzel	7,8	7,0	7,4	5,0	6,0	5,5	4,6	5,1	4,8	7,9	6,2	7,1	7,6	7,7	7,7	7,9	8,0	8,0
Hadersleben	6,8	6,4	6,6	6,6	5,9	6,2	5,0	5,4	5,2	7,9	7,3	7,6	8,0	8,1	8,0	7,7	7,0	7,4
Schoo	6,5	6,4	6,4	6,2	6,2	6,2	4,7	5,2	4,9	8,0	6,4	7,2	7,3	7,5	7,4	7,9	6,5	7,2
Lahnhof	7,1	7,4	7,2	6,7	6,7	6,7	5,4	6,2	5,8	6,9	6,4	6,6	8,6	9,3	9,0	9,0	9,5	9,2
Hollerath	7,0	6,2	6,6	6,8	5,9	6,4	4,8	4,8	4,8	7,7	6,6	7,1	9,1	8,3	8,7	8,7	8,1	8,4
Hagenau	5,5	6,2	5,8	6,1	6,2	6,2	4,2	5,1	5,1	8,1	6,9	7,5	8,3	8,3	8,6	9,1	9,4	9,2
Neumath	5,7	5,8	5,8	5,9	5,6	5,7	5,1	5,3	5,2	6,6	7,1	6,8	8,1	8,3	8,2	9,4	9,1	9,3
Melkerei	4,5	5,0	4,7	4,2	4,8	4,5	3,6	4,7	4,2	5,5	5,5	5,5	7,1	7,5	7,3	7,9	8,6	8,2



**Tafel XXIV.**

Jahresmittel der um 8<sup>h</sup> Morgens und um 2<sup>h</sup> Mittags beobachteten Bewölkung und Jahresmittel aus beiden, angegeben nach der Scala 0—10, wo 0 einen völlig wolkenlosen und 10 einen ganz bewölkten Himmel bedeutet.

	8 <sup>h</sup>	2 <sup>h</sup>	Mittel aus beiden
Fritzen	6,2	5,7	6,0
Kurwien <sup>1)</sup>	6,1	6,2	6,2
Carlsberg	6,5	6,8	6,7
Eberswalde	6,6	6,7	6,7
Schmiedefeld	7,6	7,7	7,6
Friedrichsrode	7,3	7,2	7,2
Sonnenberg	6,9	7,0	6,9
Marienthal	6,2	6,2	6,2
Lintzel	7,1	7,0	7,1
Hadersleben	7,2	6,9	7,1
Schoo	7,1	6,8	6,9
Lahnhof	7,6	7,6	7,6
Hollerath	7,4	6,8	7,1
Hagenau	7,2	7,3	7,2
Neumath	7,0	6,9	7,0
Melkerei	5,7	6,1	5,9

<sup>1)</sup> In Kurwien waren die Beobachtungen im Mai und im Juni ausgefallen und wurden deshalb zur Berechnung des Jahresmittels für diese beiden Monate die Mittel aus den zehn Jahren 1876 bis 1885 substituiert.

**Tafel XXV.**

Anzahl der ganz hellen, theilweise trüben und ganz trüben Tage.

	Anzahl der ganz hellen Tage	Anzahl der theil- weise trüben Tage	Anzahl der ganz trüben Tage
Fritzen	93	121	151
Kurwien <sup>1)</sup>	60	114	130
Carlsberg	46	153	166
Eberswalde	53	151	161
Schmiedefeld	34	105	226
Friedrichsrode	22	174	169
Sonnenberg	54	129	182
Marienthal	51	177	137
Lintzel	39	144	182
Hadersleben	30	169	166
Schoo	33	182	150
Lahnhof	29	123	213
Hollerath	47	126	192
Hagenau	45	115	205
Neumath	38	157	170
Melkerei	68	174	123

Anm. Als ganz helle Tage sind diejenigen gerechnet, bei welchen das Mittel der Bewölkung aus den beiden Beobachtungen Morgens 8<sup>h</sup> und Mittags 2<sup>h</sup> kleiner als 2 und als ganz trübe diejenigen, bei welchen dasselbe grösser als 8 war.

<sup>1)</sup> In Kurwien waren die Beobachtungen im Mai und Juni ausgefallen, cfr. S. 86.

8. Zahl und Intensität der in den einzelnen Monaten beobachteten Winde.  
Tafel XXVI.

Die ersten Ziffern bedeuten die Anzahl, die zweiten die Summen der beobachteten Windstärken nach der halben Beaufort-Scala 0—6.

	N	NNE	NE	ENE	E	ESE	SE	SSE	S	SSW	SW	WSW	W	WNW	NW	NNW	Wind- stillen	Zahl d. Beob.
Fritzen	—	—	—	1;1	3;5	12;19	15;18	3;6	3;4	3;6	8;19	2;5	3;6	—	—	4;6	4	62
Kurwien	2;3	—	—	—	5;13	11;26	10;28	3;7	3;4	2;6	8;22	4;8	6;10	—	2;2	1;1	1	62
Carlsberg	4;4	2;2	1;1	2;2	—	—	3;3	1;1	7;7	11;14	7;10	5;8	9;11	7;7	2;2	1;1	—	62
Eberswalde.	2;2	—	—	1;1	10;13	5;6	—	3;5	6;8	4;6	6;12	6;16	3;8	3;4	—	—	11	62
Schmiedefeld	2;5	—	—	—	—	—	1;2	—	1;4	29;77	8;15	3;9	1;4	1;3	—	3;3	6	62
Schmiedsrode	—	1;1	—	2;4	3;4	2;2	6;10	5;9	—	5;15	10;24	8;23	13;22	3;5	1;1	—	3	62
Friedrichsrode	—	—	—	2;2	3;3	1;1	3;3	3;3	3;3	5;6	21;37	6;10	9;16	2;4	—	—	—	62
Sonnenberg	1;1	—	—	2;3	3;3	6;11	9;21	7;15	3;5	—	10;26	5;18	7;19	—	1;1	—	7	62
Marienthal	—	1;2	—	2;5	3;6	6;10	6;11	4;7	3;5	—	9;28	5;17	8;33	3;6	—	—	3	62
Lüntzel	1;2	—	—	7;19	3;7	3;7	5;9	2;6	5;13	3;7	10;26	4;7	2;6	—	1;2	—	6	62
Hadersleben	1;1	2;3	—	—	6;18	3;7	6;6	2;6	8;18	3;7	7;17	7;15	6;14	2;3	—	—	—	62
Schoo	1;1	4;6	1;2	—	3;5	9;12	6;7	7;11	7;11	3;6	12;26	7;13	—	—	—	1;1	—	62
Lahnhof	—	—	5;7	3;5	2;4	5;8	8;14	6;7	6;12	8;6	12;26	9;18	6;15	2;3	4;5	—	—	62
Hollerath	1;1	2;2	—	—	—	—	—	6;12	9;23	12;28	8;18	9;18	6;15	2;3	2;3	—	3	62
Hagenau	—	2;2	9;15	—	—	—	2;2	1;1	6;12	19;25	3;7	5;7	8;9	1;1	—	—	5	62
Neumath	2;2	—	—	—	6;14	—	5;12	2;5	2;3	32;75	3;7	1;3	1;3	—	—	—	6	62
Melkerei	—	4;7	2;4	—	1;1	1;1	—	2;2	7;8	16;22	17;27	1;1	1;1	1;1	6;6	3;3	—	62

K e n n z e i c h n u n g

	N	NNE	NE	ENE	E	ESE	SE	SSE	S	SSW	SW	WSW	W	WNW	NW	NNW	Wind- stillen	Zahl d. Beob.
<b>F e b r u a r</b>																		
Fritzen	—	1:1	3:5	2:4	1:2	13:16	20:32	4:5	—	3:5	5:8	—	—	—	—	—	4	56
Kurwien	6:7	3:3	2:2	3:3	18:41	4:9	15:40	5:5	5:6	3:3	3:3	—	—	1:1	2:2	—	5	56
Carlsberg	—	1:3	1:1	12:28	20:44	3:6	—	—	2:2	1:2	1:2	—	1:1	—	—	—	13	56
Eberswalde	4:7	10:12	4:11	—	—	—	1:1	—	—	11:21	7:12	3:6	1:1	3:7	—	—	7	56
Schmiedefeld	—	—	1:1	2:4	10:12	1:1	16:17	2:3	—	6:6	4:11	1:2	1:1	1:2	1:1	—	3	56
Friedrichsrode	2:2	—	2:2	6:7	17:17	7:7	4:4	3:3	—	1:3	4:6	—	—	—	—	—	7	56
Sonnenberg	—	—	5:7	1:4	15:24	13:17	4:6	2:3	2:3	1:3	1:1	—	—	1:2	1:1	—	3	56
Marienthal	—	—	1:1	3:6	8:23	19:45	5:7	4:4	4:4	—	1:1	—	—	1:2	1:1	—	7	56
Lintzel	—	—	1:1	9:21	11:26	8:19	3:5	4:4	—	2:4	3:7	2:4	1:1	2:2	—	—	3	56
Hadersleben	3:6	—	3:4	9:21	21:31	9:10	9:11	1:2	3:3	1:1	1:3	2:4	4:10	1:2	—	—	8	56
Schoo	2:3	—	1:1	5:11	6:8	1:2	3:4	7:8	—	2:4	2:3	4:9	2:2	—	—	—	—	56
Lahnhof	2:3	1:1	17:28	5:7	6:8	4:5	3:4	1:1	10:11	6:10	2:3	2:3	2:4	1:2	1:2	—	3	56
Hollerath	7:9	2:4	4:4	1:1	4:5	1:1	2:2	2:2	—	3:4	6:10	3:5	3:5	3:3	—	—	8	56
Hagenau	—	2:3	19:37	6:8	1:2	32:57	3:3	—	2:2	1:1	6:17	—	—	—	—	—	1	56
Neunath	4:5	—	3:8	1:2	—	—	—	—	2:2	1:1	6:17	—	—	—	—	—	—	56
Melkerei	2:2	3:3	7:9	6:6	11:11	2:2	1:1	—	6:6	—	10:15	1:1	3:3	—	3:3	1:1	—	56
<b>M a r z</b>																		
Fritzen	1:1	2:2	1:1	2:2	3:10	5:10	13:20	8:16	3:5	2:4	4:10	1:1	—	2:3	2:3	1:1	12	62
Kurwien	3:6	1:1	—	7:16	10:26	1:3	7:13	4:6	6:12	4:9	3:9	3:6	3:5	3:4	3:4	6:12	4	62
Carlsberg	2:2	2:2	7:7	8:10	4:5	5:5	2:2	3:4	1:1	4:5	7:9	6:9	4:7	4:7	1:1	1:1	—	62
Eberswalde	—	1:1	—	—	10:22	15:31	1:2	3:4	1:1	4:7	5:11	2:6	2:6	4:7	—	—	8	62
Schmiedefeld	6:13	10:35	5:19	—	—	1:1	1:3	2:6	2:7	13:32	9:26	3:6	5:16	1:3	—	—	2	62
Eriedrichsrode	—	2:4	4:4	3:6	4:8	6:10	7:14	1:2	6:7	1:2	4:10	5:10	11:26	4:11	2:3	—	3	62
Sonnenberg	—	3:3	6:6	3:3	15:25	3:4	1:1	1:1	—	—	14:25	4:10	7:16	1:11	—	—	3	62
Marienthal	1:1	3:5	7:15	5:8	4:10	3:8	3:8	3:7	4:7	—	8:19	8:16	7:20	—	—	—	1	62
Lintzel	2:2	4:6	—	5:11	7:18	7:18	10:29	4:7	1:1	2:7	6:23	4:17	7:13	—	—	1:1	1	62
Hadersleben	4:6	3:6	1:3	9:29	3:10	7:21	9:23	2:2	1:1	2:4	6:15	6:15	5:10	—	—	1:2	2	62
Schoo	2:4	—	4:7	8:15	9:14	11:22	1:1	1:1	1:1	3:7	6:18	5:11	2:3	1:3	3:7	1:2	—	62
Lahnhof	—	4:8	14:30	5:9	6:13	—	2:4	4:9	1:2	7:10	10:21	2:2	4:9	—	—	—	1	62
Hollerath	—	4:9	7:12	2:4	—	—	6:11	3:5	5:13	9:30	10:28	4:8	5:9	1:3	2:4	1:3	1	62
Hagenau	2:2	2:4	21:60	2:2	—	—	—	1:1	6:8	1:3	12:22	4:8	2:5	1:1	1:2	2:3	—	62
Neunath	2:4	—	5:11	1:3	19:45	3:4	5:9	—	—	1:3	12:34	2:7	9:15	1:1	1:1	—	2	62
Melkerei	1:1	3:4	8:19	2:5	5:7	3:3	3:3	1:2	3:3	9:15	16:28	4:8	1:1	1:1	1:1	—	—	62

	N	NNE	NE	ENE	E	ESE	SE	SSE	S	SSW	SW	WSW	W	WNW	NW	NNW	Wind- stillen	Zahl d. Beob.
<b>A p r i l</b>																		
Fritzen	2:4	1:2	—	1:1	3:4	1:2	15:26	13:24	4:6	3:4	3:4	3:6	3:6	4:7	1:2	3:5	—	60
Kurwin	2:4	—	—	—	6:19	1:2	18:48	8:23	6:18	5:12	1:4	3:6	3:9	5:18	2:3	1:4	—	60
Carlsberg	2:3	1:1	4:5	7:7	9:10	2:4	1:1	2:3	5:8	5:9	8:11	3:4	3:4	2:3	1:2	—	—	60
Eberswalde	2:3	3:3	6:7	1:3	12:25	5:10	2:2	3:4	6:8	2:2	1:1	3:8	7:14	—	4:7	—	3	60
Schmiedefeld	3:6	9:23	—	—	3:11	—	1:2	3:7	1:3	9:22	9:26	4:6	4:13	1:1	1:1	2:5	2	60
Friedrichsrode	4:7	4:7	2:4	5:14	4:7	5:9	3:6	3:6	2:5	2:4	6:19	6:17	5:10	4:10	6:9	1:1	1	60
Sonnenberg	2:2	2:2	8:11	1:3	15:20	3:3	3:5	—	3:4	1:1	12:19	5:8	—	4:5	4:5	—	1	60
Marienthal	3:5	3:9	3:6	4:8	3:8	3:6	7:18	4:8	7:14	1:2	5:11	5:10	5:16	4:10	4:8	1:2	1	60
Lintzel	2:3	—	1:3	—	5:14	3:5	8:16	2:10	—	4:16	5:15	6:26	5:23	5:13	4:8	1:2	6	60
Hadersleben	4:8	—	1:2	2:5	10:28	2:4	8:13	3:6	1:1	2:5	9:28	9:19	7:20	1:3	—	1:3	—	60
Schoo	6:12	5:10	4:8	8:18	1:1	1:2	—	1:3	4:8	8:21	4:14	5:17	3:7	3:7	3:8	4:8	—	60
Lahnhof	2:4	11:22	4:7	1:1	2:4	1:4	2:4	3:5	1:3	8:21	6:15	6:11	2:4	—	2:5	2:3	7	60
Hollerath	8:12	7:13	6:11	—	—	2:4	1:1	2:6	3:7	8:25	8:17	4:10	1:1	2:2	1:1	2:4	5	60
Hagenau	3:6	2:3	17:43	3:5	1:2	1:1	—	3:3	3:3	5:8	7:11	3:5	8:14	—	3:4	—	1	60
Neumath	8:17	—	10:22	2:4	3:5	—	5:9	—	1:2	1:3	23:52	—	6:11	—	1:2	—	1	60
Melkerei	2:3	5:9	13:19	1:1	3:3	2:2	1:1	1:1	6:6	5:7	12:18	—	3:3	—	5:5	—	1	60
<b>M a i</b>																		
Fritzen	6:12	4:7	1:1	3:3	1:2	3:4	4:6	7:9	2:3	3:5	4:5	3:4	4:6	1:1	6:9	9:14	1	62
Kurwin	—	—	—	—	2:4	1:2	1:2	8:16	3:6	6:12	4:5	9:20	6:10	4:6	5:12	4:12	—	62
Carlsberg	2:6	2:5	5:13	—	7:10	2:4	3:3	1:1	4:6	3:4	5:12	4:6	5:8	4:7	2:3	4:5	5	62
Eberswalde	4:9	1:1	3:3	5:5	1:2	—	—	1:1	3:6	14:33	8:22	3:7	1:2	3:6	1:2	4:10	—	62
Schmiedefeld	8:24	8:17	5:14	2:3	1:2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62
Friedrichsrode	7:13	5:13	1:1	—	7:9	3:4	3:4	—	5:10	1:1	8:20	5:17	2:7	3:6	8:16	1:1	3	62
Sonnenberg	8:13	3:3	9:12	—	2:2	1:2	8:8	3:3	2:2	2:2	11:17	1:3	5:9	1:1	5:6	1:1	—	62
Marienthal	3:7	4:4	1:1	1:2	5:9	1:3	3:5	3:4	7:12	3:8	3:10	10:24	5:12	5:13	2:3	5:13	1	62
Lintzel	6:16	1:3	7:16	1:2	3:6	2:5	4:8	1:3	1:1	3:10	6:21	9:36	5:8	5:13	2:6	5:9	5	62
Hadersleben	6:11	2:3	4:6	1:2	5:12	3:5	3:5	1:1	2:4	1:3	7:16	7:18	12:26	1:1	4:9	2:3	2	62
Schoo	12:21	5:11	2:5	5:11	1:3	1:3	2:3	2:3	3:3	6:15	8:22	4:10	6:9	2:3	4:8	3:4	6	62
Lahnhof	—	—	7:10	1:1	3:5	—	1:2	8:11	4:5	7:16	3:8	6:6	—	3:3	3:7	2:3	—	62
Hollerath	2:5	4:8	15:24	1:1	1:1	1:3	1:1	3:11	5:17	9:25	7:19	3:8	5:7	2:3	3:4	—	—	62
Hagenau	1:2	2:2	10:20	9:24	1:2	—	1:2	5:9	8:13	9:12	6:10	6:10	8:16	2:2	1:2	—	—	62
Neumath	5:8	—	3:6	2:4	6:16	—	3:4	—	2:3	1:1	33:77	2:5	1:2	1:1	1:1	—	—	62
Melkerei	—	2:2	12:23	4:8	2:2	2:3	1:1	1:1	6:6	10:13	15:19	—	2:3	2:2	2:2	1:1	3	62

	N	NNE	NE	ENE	E	ESE	SE	SSE	S	SSW	SW	WSW	W	WNW	NW	NNW	Wind- stillen	Zahl d. Beob.
<b>Fritzen</b>	3:5	7:10	4:6	5:7	2:2	1:1	3:3	4:7	1:1	1:1	—	—	4:8	6:13	3:7	7:10	9	60
<b>Kurwien</b>	3:6	1:1	10:20	10:18	2:3	—	—	1:1	—	—	4:10	4:9	6:14	6:12	5:11	1:2	7	60
<b>Carlsberg</b>	6:10	1:1	5:6	12:15	7:9	1:2	3:3	—	1:1	1:1	4:4	4:10	6:13	3:9	1:1	1:1	4	60
<b>Eberswalde</b>	5:13	10:19	10:28	3:10	1:1	6:11	—	1:2	1:2	7:16	8:12	5:12	2:4	3:8	1:2	3:4	—	60
<b>Schmiedefeld</b>	3:3	2:3	5:8	6:10	5:7	—	—	—	—	—	3:7	2:5	12:32	4:11	6:9	2:3	1	60
<b>Friedrichsrode</b>	4:4	4:4	13:16	4:7	4:5	2:4	—	—	1:1	3:3	4:7	5:8	9:22	1:1	3:3	2:2	1	60
<b>Sonnenberg</b>	3:5	2:3	3:5	3:5	6:8	2:5	1:1	—	2:3	8:18	4:18	10:26	7:16	6:16	1:1	4:10	2	60
<b>Marienthal</b>	1:2	—	6:13	6:9	8:13	4:7	4:10	—	1:2	3:7	4:13	5:11	8:19	1:1	7:13	1:1	1	60
<b>Hadersleben</b>	5:7	2:2	3:6	3:5	2:5	5:13	6:11	1:1	1:2	1:2	5:10	8:21	9:24	1:2	7:10	1:1	60	
<b>Schoo</b>	7:15	7:12	5:7	2:3	2:2	1:3	—	—	1:2	5:8	3:7	12:19	2:4	2:2	2:3	5:6	13	60
<b>Lahnhof</b>	1:1	9:10	3:4	—	—	1:1	1:1	—	3:10	6:10	3:7	7:13	7:17	1:2	6:14	—	60	
<b>Hollerath</b>	3:4	12:22	3:5	2:3	—	1:1	2:2	1:1	3:3	3:4	11:17	11:23	11:14	3:3	1:1	—	60	
<b>Hagenau</b>	2:2	2:4	8:15	—	—	1:1	2:2	—	—	—	28:45	6:13	13:29	—	1:3	—	60	
<b>Neumath</b>	4:7	—	5:9	—	1:2	—	1:2	—	2:2	7:11	13:16	5:5	9:9	4:4	5:5	—	60	
<b>Melkerei</b>	3:3	6:10	—	—	—	1:1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60	
<b>Fritzen</b>	2:3	—	—	—	—	—	—	4:6	1:1	4:6	1:1	5:8	7:14	14:28	11:19	9:10	4	62
<b>Kurwien</b>	9:18	2:2	—	—	2:3	1:2	—	—	1:1	1:2	3:6	5:8	7:17	9:18	9:18	13:24	—	62
<b>Carlsberg</b>	1:1	2:2	1:2	—	—	1:1	1:1	3:9	4:8	1:2	3:6	12:29	12:23	7:17	8:13	1:4	6	62
<b>Eberswalde</b>	1:1	1:1	1:2	1:1	4:5	1:1	4:5	1:1	3:3	3:3	3:3	4:8	14:21	7:9	4:6	4:6	6	62
<b>Schmiedefeld</b>	—	3:8	1:1	1:3	—	—	—	1:2	2:4	7:10	23:40	3:5	5:9	4:7	10:17	3:5	1	62
<b>Friedrichsrode</b>	3:3	1:1	1:1	—	—	—	2:4	4:7	2:4	5:12	4:8	6:15	13:29	7:15	12:30	2:4	—	62
<b>Sonnenberg</b>	3:4	2:2	2:2	—	1:1	1:1	2:2	1:1	2:2	7:8	13:17	7:7	16:29	4:6	1:1	—	62	
<b>Marienthal</b>	—	—	—	—	—	3:7	7:17	5:10	5:7	4:7	6:16	17:50	8:20	6:17	1:2	—	62	
<b>Lintzel</b>	3:7	1:1	—	—	—	1:1	3:6	1:2	2:6	6:15	15:39	6:13	13:28	2:4	4:8	1:3	2	62
<b>Hadersleben</b>	1:1	1:1	—	—	—	1:1	8:16	3:7	3:4	6:7	7:18	10:26	13:26	5:12	2:4	1:1	1	62
<b>Schoo</b>	2:4	—	—	—	—	4:6	4:6	3:4	4:6	7:14	5:11	4:9	12:25	7:15	9:16	3:6	62	
<b>Lahnhof</b>	—	—	2:4	—	3:4	—	—	5:7	9:18	9:15	4:8	12:17	4:6	1:2	1:1	2:3	10	62
<b>Hollerath</b>	—	—	2:2	—	—	—	—	1:1	4:5	14:28	8:16	5:12	7:15	7:10	3:5	—	1	62
<b>Hagenau</b>	1:2	—	5:8	2:4	—	1:1	4:5	—	7:9	8:14	5:7	6:10	9:14	5:6	5:5	—	62	
<b>Neumath</b>	3:3	—	1:2	1:2	6:14	2:3	4:6	—	4:6	1:2	26:63	1:1	11:18	—	2:3	—	62	
<b>Melkerei</b>	5:5	1:1	3:4	2:5	2:3	1:3	2:2	2:2	4:4	7:8	20:27	4:4	3:3	—	4:4	2:2	62	

	N	NNE	NE	ENE	E	ESE	SE	SSE	S	SSW	SW	WSW	W	WNW	NW	NNW	wind- stillen	Zahl d. Beob.
<b>A n n u n g</b>																		
Fritzen	3:8	—	2:2	1:1	1:1	—	1:2	2:3	2:3	2:3	4:6	2:4	6:8	9:13	14:26	11:15	2	62
Kurwien	7:8	1:1	1:1	1:1	3:6	2:3	2:2	1:1	4:6	—	3:7	—	1:3	11:16	16:29	4:7	5	62
Carlsberg	2:2	1:1	3:5	7:10	4:5	1:1	—	—	—	2:4	7:10	5:15	6:17	6:6	6:9	1:1	12	62
Eberswalde	1:2	1:2	2:2	5:6	10:16	3:6	—	—	1:1	1:2	3:6	1:3	12:29	5:12	2:2	1:2	14	62
Schmiedefeld	4:9	9:21	3:10	4:10	—	1:2	3:4	1:1	—	10:19	4:8	8:15	4:9	9:14	1:1	2:6	2	62
Friedrichsrode	2:2	—	4:6	—	7:12	3:5	—	—	3:5	3:9	2:5	—	12:22	6:15	16:29	1:1	—	62
Sonnenberg	1:1	2:2	7:7	1:1	6:6	3:3	2:2	2:2	1:1	2:2	11:13	6:9	12:21	2:4	4:5	—	2	62
Marienthal	—	2:3	1:1	1:1	3:4	3:3	3:5	5:7	3:6	3:6	4:9	13:37	8:28	2:4	4:6	3:3	2	62
Lintzel	—	2:3	1:1	2:4	3:7	5:11	3:6	2:3	3:4	2:2	5:14	5:13	18:43	—	2:5	1:2	5	62
Hadersleben	2:2	1:1	3:4	2:3	1:1	2:4	7:11	3:3	7:11	2:2	7:14	13:31	10:22	2:3	1:1	—	4	62
Schoo	2:2	2:2	8:8	1:1	3:3	3:3	1:1	1:1	1:1	4:5	3:4	3:7	14:23	2:3	9:14	—	—	62
Lahnhof	2:2	2:2	4:5	3:5	1:1	2:3	3:4	3:4	1:1	4:5	5:8	16:25	3:5	1:1	2:2	1:1	8	62
Hollerath	1:1	2:4	4:6	2:2	3:5	1:1	1:2	1:1	1:1	4:8	5:8	12:21	8:13	2:2	7:10	1:1	4	62
Hagenau	2:2	1:1	9:19	3:3	4:6	1:1	2:4	1:1	7:9	2:2	6:11	2:3	16:18	3:6	2:2	1:1	—	62
Neumath	3:5	—	4:8	—	6:12	—	3:4	—	6:10	1:3	18:40	2:4	14:22	—	5:7	—	—	62
Melkerei	8:8	4:4	9:9	4:4	1:1	1:1	2:2	—	1:1	7:7	7:12	3:3	1:1	1:1	5:5	7:8	1	62
<b>D e p t e m b e r</b>																		
Fritzen	6:10	1:1	—	1:1	1:1	—	1:1	1:2	3:4	4:6	3:7	3:4	11:22	4:10	10:18	3:6	8	60
Kurwien	4:6	7:10	1:1	3:4	3:5	1:1	2:3	2:1	—	1:3	4:4	2:4	3:7	6:7	12:25	4:9	5	60
Carlsberg	2:2	3:5	1:1	1:1	5:6	1:1	2:2	1:1	6:9	3:4	9:18	4:7	5:11	2:2	6:7	—	10	60
Eberswalde	1:1	—	6:6	1:1	7:10	—	—	1:2	1:1	—	3:4	10:13	8:15	3:4	4:7	1:1	14	60
Schmiedefeld	1:2	5:11	—	1:1	—	2:3	—	1:1	—	11:20	3:7	12:27	2:2	7:11	—	4:4	5	60
Friedrichsrode	4:6	—	2:5	5:12	9:15	3:7	4:4	—	3:3	—	7:15	2:4	12:24	9:17	3:8	—	2	60
Sonnenberg	1:1	1:1	1:1	1:3	7:8	4:4	1:1	3:3	1:1	3:3	16:23	3:5	9:14	—	3:4	3:6	1	60
Marienthal	2:5	2:2	1:2	3:4	3:7	2:3	5:5	6:8	5:7	1:1	12:33	13:29	2:5	—	3:10	—	2	60
Lintzel	1:1	1:2	1:1	4:7	3:7	2:3	3:6	3:3	4:6	7:22	12:30	4:11	4:14	2:3	2:3	5:15	3	60
Hadersleben	10:17	3:3	1:3	1:1	2:3	4:10	2:4	—	3:4	3:4	17:31	5:12	5:8	3:5	—	1:1	5	60
Schoo	2:5	3:4	7:8	—	3:3	1:2	6:6	—	4:6	9:15	6:11	1:1	7:15	—	6:10	5:5	—	60
Lahnhof	—	—	7:13	3:6	4:5	2:2	2:2	2:2	2:2	6:9	6:11	12:18	—	2:3	1:2	1:1	12	60
Hollerath	1:1	—	—	3:3	2:3	1:2	2:2	5:7	6:12	7:15	11:19	3:6	5:8	1:1	3:4	1:1	5	60
Hagenau	1:2	1:2	14:26	2:3	2:2	—	2:2	1:2	4:4	5:5	8:9	3:3	9:12	2:2	2:2	2:3	1	60
Neumath	4:5	—	1:1	1:2	11:25	1:2	6:9	—	8:11	1:2	22:40	—	4:7	1:2	1:2	—	1	60
Melkerei	3:3	4:4	4:4	4:4	4:4	1:1	3:3	1:1	2:2	9:12	10:11	4:4	2:2	—	3:3	5:5	—	60

	N	NNE	NE	ENE	E	ESE	SE	SSE	S	SSW	SW	WSW	W	WNW	NW	NNW	Wind- stillen	Zahl d. Reob.
<b>O c t o b e r</b>																		
Fritzen	1:1	—	3:3	—	3:6	9:14	9:13	4:4	5:5	1:1	3:4	3:4	1:1	1:1	4:4	1:1	14	62
Kurwien	1:1	—	4:4	1:2	8:11	3:7	8:19	6:16	6:9	1:1	3:4	3:4	4:6	4:5	—	1:1	12	62
Carlsberg	—	1:1	3:3	8:8	5:8	5:5	4:6	1:1	3:3	3:4	10:20	3:5	5:7	3:4	3:8	—	5	62
Eberswalde	—	—	—	4:11	21:36	6:10	—	—	2:2	3:4	5:9	1:2	1:1	1:1	—	1:1	15	62
Schmiedefeld	—	—	2:9	10:29	12:26	5:9	8:12	2:3	3:11	3:8	9:18	11:16	1:1	1:1	—	1:1	4	62
Friedrichsrode	2:2	—	1:1	2:5	19:33	4:6	3:3	3:4	7:16	1:1	3:6	2:5	8:20	3:4	1:1	2	62	
Sonnenberg	—	1:1	1:1	2:5	10:30	6:11	8:13	8:17	3:3	1:1	19:31	2:3	—	1:2	—	1:1	3	62
Marienthal	—	1:2	3:3	2:3	4:11	20:62	6:13	5:10	1:2	8:14	8:14	2:3	—	—	—	—	3	62
Lintzel	—	—	1:1	3:3	5:11	7:18	8:19	4:4	2:3	1:2	6:11	1:1	1:1	—	1:1	—	2	62
Hadersleben	—	—	3:5	5:11	15:38	21:29	8:12	4:4	5:8	4:5	2:3	4:8	—	—	—	—	2	62
Schoo	—	—	2:2	1:1	6:9	2:3	3:5	6:6	2:4	5:9	6:11	4:8	—	—	—	—	9	62
Lahnhof	—	—	13:27	6:12	6:9	4:12	2:6	12:27	2:4	6:9	5:15	5:10	—	—	1:1	—	2	62
Hollerath	—	—	2:4	—	1:2	—	9:18	9:18	1:1	8:16	2:4	2:4	2:3	—	—	—	6	62
Hagenau	—	—	15:29	4:9	3:5	—	3:3	4:5	6:9	8:10	8:16	2:4	4:5	4:4	1:1	—	5	62
Neumath	—	—	—	—	21:49	2:2	9:23	1:3	5:8	1:1	18:45	1:2	3:5	—	1:1	—	—	62
Melkerei	4:4	—	—	5:5	5:5	2:2	1:1	2:2	5:6	6:9	22:39	4:7	2:2	—	—	—	—	62
<b>N o v e m b e r</b>																		
Fritzen	3:3	4:6	6:8	2:2	—	1:2	10:13	11:17	4:5	6:8	7:12	3:4	1:2	—	2:5	1:2	1	60
Kurwien	5:6	—	—	1:1	1:3	3:6	2:3	3:4	7:8	3:4	3:4	5:7	2:4	10:13	2:5	1:2	6	50
Carlsberg	—	2:3	—	1:1	—	5:5	6:12	1:3	4:9	4:7	11:22	9:21	3:6	2:3	1:3	5	60	
Eberswalde	—	1:1	1:1	—	3:5	5:5	—	5:5	8:10	2:5	6:8	7:9	5:6	2:3	3:4	1:1	11	60
Schmiedefeld	1:1	6:12	3:9	1:1	—	—	—	—	6:17	6:17	18:41	13:26	—	3:7	1:3	5:10	3	60
Friedrichsrode	—	—	—	2:2	—	1:1	1:2	1:2	4:9	7:14	6:9	5:12	12:22	3:7	6:9	1:1	5	60
Sonnenberg	3:3	2:3	6:7	1:1	3:3	1:1	1:1	4:7	3:6	6:10	16:31	4:7	7:15	3:5	4:9	—	4	60
Marienthal	—	1:1	1:1	1:2	1:2	1:2	10:14	4:7	5:11	4:7	10:25	7:13	7:17	3:7	3:6	1:1	4	60
Lintzel	—	1:2	—	1:1	1:2	2:4	5:7	3:5	5:11	10:23	13:37	4:15	3:8	2:7	3:6	2:3	8	60
Hadersleben	5:8	2:4	2:4	1:3	1:2	4:4	10:16	3:5	6:12	6:12	6:12	7:12	3:5	2:3	3:10	—	7	60
Schoo	2:3	3:4	1:1	2:4	1:1	1:1	4:4	2:3	7:12	12:28	9:13	4:5	—	—	3:6	3:6	9	60
Lahnhof	—	2:2	—	—	—	—	4:4	—	7:12	10:18	5:10	2:4	4:8	1:2	2:2	2:2	13	60
Hollerath	2:2	4:4	—	—	1:1	1:1	1:1	1:3	9:23	11:24	7:18	5:10	3:5	2:4	1:3	2:3	60	
Hagenau	1:1	2:3	9:11	4:4	1:1	2:2	1:1	3:3	12:13	4:7	6:12	3:3	4:7	6:6	3:3	—	7	60
Neumath	2:2	7:8	7:8	2:4	2:4	2:4	10:14	—	3:5	1:2	22:51	—	4:9	—	—	—	—	60
Melkerei	4:4	2:2	3:4	1:1	3:4	—	—	3:5	1:1	4:7	23:38	4:4	2:2	1:1	4:4	—	—	60



	N	NNE	NE	ENE	E	ESE	SE	SSE	S	SSW	SW	WSW	W	WNW	NW	NNW	Wind- stillen	Zahl d. Beob.
Fritzen	—	1:2	2:4	3:4	3:5	3:4	4:4	5:11	6:9	7:15	16:35	4:6	1:1	3:4	2:3	—	2	62
Kurwien	—	1:3	4:9	2:5	—	—	2:6	3:5	5:9	6:12	11:18	12:27	8:12	1:1	5:8	2:5	—	62
Carlsberg	—	—	3:4	1:1	5:12	—	3:5	2:3	3:5	6:13	17:38	7:18	5:16	3:5	1:3	1:3	1	62
Eberswalde	—	2:3	1:1	5:12	1:1	2:4	2:2	1:2	10:14	4:6	7:16	9:22	13:27	—	—	—	5	62
Schmiedefeld	1:1	2:3	6:26	1:2	—	—	—	—	—	12:39	14:39	16:40	3:6	1:3	1:1	3:7	2	62
Friedrichsrode	—	—	4:10	—	2:7	—	—	2:2	5:14	1:3	17:53	9:26	15:37	3:5	3:7	1:3	—	62
Sonnenberg	—	—	—	—	2:8	—	—	—	—	2:5	21:53	2:7	8:18	—	2:2	—	3	40
Marienthal	4:11	2:4	2:9	—	2:8	2:8	3:6	5:9	6:18	7:23	14:31	11:44	2:6	—	1:3	—	3	62
Lintzel	1:3	1:2	4:7	3:5	—	—	4:10	—	2:3	9:38	17:63	10:36	7:23	1:2	—	—	2	62
Hadersleben	4:6	2:2	1:1	—	2:5	2:5	2:4	2:4	1:3	6:20	11:26	13:27	5:10	2:4	1:1	1:2	8	62
Schoo	2:4	—	3:3	—	3:5	1:1	—	—	8:21	16:29	7:14	4:5	10:17	1:2	—	—	6	62
Lahnhof	1:3	4:6	—	—	1:2	—	4:8	—	2:3	13:30	9:22	14:18	2:2	—	1:1	1:3	9	62
Hollerath	—	—	5:9	1:2	—	—	—	1:2	3:15	11:35	14:36	3:7	11:23	8:14	4:6	—	1	62
Hagenau	1:1	3:3	6:8	2:2	—	—	—	1:1	10:19	12:21	10:21	5:11	5:11	1:1	5:11	1:1	—	62
Neumath	2:2	—	4:5	—	—	—	—	—	4:4	1:1	3:08	1:4	10:18	—	2:3	—	—	62
Melkeret	3:3	3:3	7:12	—	—	—	—	—	3:7	8:13	27:65	4:8	4:1	3:7	3:3	—	—	62

D e c e m b e r

## 9. Frost und Schneegrenzen, so wie Anzahl der Eistage, Frosttage und Sommertage.

### Taf. XXVII.

#### Frost- und Schneegrenzen.

Station	Das Thermometer <sup>1)</sup> sank.		Zwi- schen- zeit in Tagen	Es fiel Schnee		Zwi- schen- zeit in Tagen
	zum letzten Male	zum ersten unter 0°		zum letzten Male	zum ersten	
Fritzen	11. Mai	20. Septbr.	132	16. März	20. Septbr.	188
Kurwien <sup>2)</sup>	—	29. Aug.	—	15. März	22. Octbr.	221
Carlsberg	17. Mai	17. Septbr.	123	8. Mai	24. Octbr.	169
Eberswalde	12. Mai	17. Septbr.	128	2. Mai	5. Decbr.	217
Schmiedefeld	16. Mai	6. Aug.	82	16. Mai	12. Novbr.	180
Friedrichsrode	8. Mai	17. Septbr.	132	2. Mai	29. Novbr.	211
Sonnenberg	15. Mai	11. Juli	57	15. Mai	12. Novbr.	181
Marienthal	11. Mai	16. Septbr.	128	11. April	24. Novbr.	227
Lintzel	11. Mai	16. Septbr.	128	12. April	18. Decbr.	250
Hadersleben	12. Mai	23. Septbr.	134	29. April	30. Novbr.	215
Schoo	11. Mai	27. Octbr.	169	16. März	2. Decbr.	261
Lahnhof	16. Mai	18. Septbr.	125	2. Mai	18. Novbr.	200
Hollerath	16. Mai	23. Septbr.	130	15. Mai	18. Novbr.	187
Hagenau	8. Mai	24. Septbr.	139	15. März	24. Novbr.	254
Neumath	7. Mai	25. Septbr.	141	6. März	2. Decbr.	271
Melkerei	16. Mai	25. Octbr.	162	15. Mai	8. Novbr.	238

<sup>1)</sup> Die Ablesungen der Temperatur erfolgten am Minimum-Thermometer, welches an der Feldstation ohne Schutzkasten aufgestellt ist.

<sup>2)</sup> In Kurwien waren die Beobachtungen im Mai und im Juni ausgefallen und konnte deshalb die Zeit des letzten Nachtfrostes für diese Station nicht angegeben werden.

**Tafel**

**E i s t a g e , F r o s t a g e**

Eistage sind diejenigen Tage, an welchen das Maxim.-Thermometer auf der Feldstation im ohne Schutzkasten unter 0 sank und Sommertage, an welchen das Maxim.-

	Eistage	Frosttage	Sommertage	Eistage	Frosttage	Sommertage	Eistage	Frosttage	Sommertage	Eistage	Frosttage	Sommertage
	<b>Fritzen</b>			<b>Kurwien<sup>1)</sup></b>			<b>Carlsberg</b>			<b>Eberswalde</b>		
Januar	14	30	—	19	30	—	15	30	—	10	22	—
Februar	23	28	—	22	28	—	17	28	—	18	27	—
März	11	28	—	13	29	—	16	27	—	7	25	—
April	—	9	—	—	15	—	—	19	—	—	3	1
Mai	—	4	7	—	—	—	—	16	8	—	9	7
Juni	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Juli	—	—	5	—	—	12	—	—	4	—	—	14
August	—	—	8	—	1	17	—	—	1	—	—	18
September	—	1	9	—	8	15	—	8	7	—	2	14
October	—	11	—	1	16	—	2	11	—	—	6	—
November	—	11	—	—	20	—	3	22	—	—	9	—
December	10	26	—	10	27	—	18	31	—	3	21	—
Jahr	58	148	29	65	174	44	71	192	20	38	124	64
	<b>Lintzel</b>			<b>Hadersleben</b>			<b>Schoo</b>			<b>Lahnhof</b>		
Januar	8	28	—	9	28	—	2	20	—	14	28	—
Februar	19	28	—	22	28	—	14	28	—	15	28	—
März	9	23	—	7	25	—	4	20	—	11	20	—
April	—	7	—	—	11	—	—	8	—	—	10	—
Mai	—	10	6	—	8	2	—	8	2	—	8	4
Juni	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Juli	—	—	11	—	—	3	—	—	5	—	—	4
August	—	—	11	—	—	6	—	—	6	—	—	7
September	—	6	13	—	1	2	—	—	7	—	3	7
October	—	8	—	—	2	—	—	3	—	—	4	—
November	—	13	—	—	6	—	—	5	—	—	16	—
December	4	27	—	6	24	—	1	21	—	15	28	—
Jahr	40	150	44	44	133	13	21	113	20	55	145	23

1) In Kurwien waren die Beobachtungen im Mai und im Juni ausgefallen cf. S. 3 und

**XXVIII.**

**S o m m e r t a g e.**

Schutzkasten unter 0 blieb, Frosttage, an welchen das Minim.-Thermometer auf der Feldstation Thermometer auf der Feldstation im Schutzkasten bis 25 oder mehr Graden stieg.

	Eistage	Frosttage	Sommertage	Eistage	Frosttage	Sommertage	Eistage	Frosttage	Sommertage	Eistage	Frosttage	Sommertage
	<b>Schmiedefeld</b>			<b>Friedrichsrode</b>			<b>Sonnenberg</b>			<b>Marienthal</b>		
Januar	21	31	—	13	27	—	20	31	—	8	27	—
Februar	16	28	—	17	28	—	17	28	—	14	28	—
März	16	25	—	13	23	—	16	27	—	6	24	—
April	—	14	—	—	9	—	—	19	—	—	8	—
Mai	—	9	5	—	8	5	—	11	4	—	10	7
Juni	—	—	3	—	—	2	—	—	—	—	—	2
Juli	—	—	4	—	—	6	—	1	2	—	—	9
August	—	1	6	—	—	8	—	3	2	—	—	11
September	—	3	7	—	4	9	—	6	6	—	5	13
October	—	5	—	—	8	—	—	7	—	—	4	1
November	2	16	—	—	11	—	1	20	—	—	7	—
December	13	25	—	7	27	—	8	20	—	4	21	—
<b>Jahr</b>	<b>68</b>	<b>157</b>	<b>25</b>	<b>50</b>	<b>145</b>	<b>30</b>	<b>62</b>	<b>173</b>	<b>14</b>	<b>32</b>	<b>134</b>	<b>43</b>
	<b>Hollerath</b>			<b>Hagenau</b>			<b>Neumath</b>			<b>Melkerei</b>		
Januar	12	29	—	6	21	—	10	21	—	19	27	—
Februar	12	28	—	2	27	—	7	25	—	12	28	—
März	8	21	—	—	19	1	5	19	—	9	20	—
April	—	15	—	—	8	6	—	5	1	1	9	—
Mai	—	6	3	—	7	12	—	4	7	—	3	4
Juni	—	—	4	—	—	9	—	—	3	—	—	2
Juli	—	—	10	—	—	22	—	—	13	—	—	9
August	—	—	10	—	—	22	—	—	13	—	—	6
September	—	2	7	—	2	19	—	1	14	—	—	9
October	—	—	—	—	2	3	—	—	2	—	1	—
November	—	15	—	—	7	—	—	8	—	1	15	—
December	9	27	—	3	23	—	6	21	—	14	29	—
<b>Jahr</b>	<b>41</b>	<b>143</b>	<b>34</b>	<b>11</b>	<b>116</b>	<b>94</b>	<b>28</b>	<b>104</b>	<b>53</b>	<b>56</b>	<b>132</b>	<b>30</b>

ist deshalb die Zahl der Frost und Sommertage für das Jahr zu klein.

# C. Vergleichende Beobachtungen bei verschiedenen aufgestellten Thermometern und zwar:

Monats- und Jahresmittel der Lufttemperatur und der absoluten und relativen Luftfeuchtigkeit auf der Feldstation in Eberswalde für die Zeit vom 1. April 1879 bis 31. März 1881 sowohl wenn die Thermometer in einem Schutzkasten mit Boden, als auch in einem ohne Boden aufgestellt sind.

## Tafel XXIX.

I. Monats- und Jahresmittel der Lufttemperatur und der absoluten und relativen Luftfeuchtigkeit auf der Feldstation in Eberswalde I. April 1879 bis 31. März 1880.

a) Schutzkasten mit Boden.

Monate und Jahr	Mittel der Lufttemperatur	Mittel der Lufttemperatur	Mittel aus beiden	Mittel der Maxima	Mittel der Minima	Mittel aus Max. u. Min.	Mittel der absoluten Luftfeuchtigkeit			Mittel der relativen Luftfeuchtigkeit		
	8 <sup>h</sup> Morgens	Lufttemperatur	2 <sup>h</sup> Mittags	Temperaturen	Temperaturen	Temperaturen	8 <sup>h</sup> Morgens	2 <sup>h</sup> Mittags	Mittel aus beiden	8 <sup>h</sup> Morgens	2 <sup>h</sup> Mittags	Mittel aus beiden
1879. April	4,4	8,8	6,6	9,7	1,1	5,4	5,2	5,5	5,4	8,2	6,6	7,4
Mai	11,9	16,7	14,3	18,0	4,5	11,3	7,6	7,6	7,6	6,8	5,3	6,1
Juni	17,1	21,3	19,2	23,4	10,1	16,8	10,4	10,2	10,3	7,2	5,5	6,3
Juli	16,3	19,4	17,9	21,8	10,8	16,3	11,4	11,3	11,3	8,1	6,8	7,4
August	17,6	22,8	20,2	23,8	13,2	18,5	12,6	13,0	12,8	8,2	6,2	7,2
September	12,7	20,1	16,4	21,1	8,5	14,8	9,9	10,4	10,2	8,6	5,9	7,3
October	6,5	10,7	8,6	11,6	4,1	7,8	7,1	7,8	7,4	9,4	7,9	8,7
November	0,3	2,4	1,3	3,1	—	2,1	4,6	4,8	4,7	9,3	8,5	8,9
December	—	—	—	—	—	—	2,6	3,2	2,9	9,2	9,3	9,2
1880. Januar	—	—	—	—	—	—	3,6	4,3	4,0	9,4	9,0	9,2
Februar	—	—	—	—	—	—	3,9	4,6	4,2	9,6	8,1	8,8
März	1,0	8,1	4,6	8,7	2,8	2,9	4,4	4,6	4,5	8,7	5,6	7,2
Jahresmittel 1. IV. 79 — 31. III. 80	6,2	10,7	8,5	11,8	2,3	7,0	6,9	7,3	7,1	8,6	7,1	7,8

b) Schutzkasten ohne Boden.

Monate und Jahr	Mittel der Lufttemperatur	Mittel der Lufttemperatur	Mittel der Maxima- Temperaturen	Mittel der Minima- Temperaturen	Mittel aus Max- u. Min- Temperaturen	Mittel der absoluten Luftfeuchtigkeit			Mittel der relativen Luftfeuchtigkeit		
	8h Morgens	Mittel der 2h Mittags	Mittel aus beiden.	Mittel der Maxima- Temperaturen	Mittel der Minima- Temperaturen	Mittel aus 8h Morgens	2h Mittags	Mittel aus beiden	8h Morgens	2h Mittags	Mittel aus beiden
1879. April	4,4	8,8	6,6	10,0	1,2	5,2	5,3	5,2	8,2	6,5	7,3
Mai	12,1	16,6	14,4	18,5	4,9	7,3	6,8	7,0	6,5	4,7	5,6
Juni	17,2	21,0	19,1	23,7	10,6	10,3	9,9	10,1	7,1	5,4	11,7
Juli	16,5	19,4	18,0	22,0	11,3	11,0	10,8	10,9	7,8	6,6	16,6
August	17,7	22,7	20,2	23,2	13,7	12,2	12,2	12,2	8,1	6,0	18,5
September	13,3	20,1	16,7	21,0	9,0	9,7	10,0	9,9	8,4	5,8	15,0
October	6,7	10,7	8,7	11,6	4,5	7,0	7,4	7,2	9,3	7,6	8,1
November	0,3	2,4	1,4	3,4	—	4,7	4,9	4,8	9,5	8,9	0,8
December	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1880. Januar	—	—	—	0,7	—	3,8	4,2	4,0	9,7	9,7	6,5
Februar	—	—	—	3,7	—	3,8	4,6	4,2	9,6	9,0	2,3
März	—	—	—	8,8	—	4,4	4,2	4,3	9,7	8,2	0,4
Jahresmittel 1. IV. 79. — 31. III. 80.	6,3	10,7	8,5	12,0	2,6	6,8	7,0	6,9	8,5	7,0	7,3

II. Monats- und Jahresmittel der Lufttemperatur und der absoluten und relativen Luftfeuchtigkeit auf der Fellstation in Eberswalde 1. April 1880 bis 31. März 1881.  
a) Schutzkasten mit Boden.

Monate und Jahr	Mittel der Lufttemperatur		Mittel aus beiden		Mittel der Maxima		Mittel der Minima		Mittel aus Max. u. Min. Temperaturen		Mittel der absoluten Luftfeuchtigkeit			Mittel der relativen Luftfeuchtigkeit				
	Mittel der 8h Morgens	Mittel der 2h Mittags	Mittel der 8h Morgens	Mittel der 2h Mittags	Mittel der Maxima	Mittel der Minima	Mittel der Maxima	Mittel der Minima	Mittel aus Max. u. Min. Temperaturen	8h	2h	Mittel aus beiden	8h	2h	Mittel aus beiden			
1880. April	8,4	14,7	11,5	15,8	2,8	9,3	6,9	6,9	9,3	6,9	6,9	6,9	81	56	6,9	81	56	6,9
Mai	11,7	16,0	13,8	17,9	4,8	11,3	7,2	7,2	11,3	7,2	7,2	7,2	68	52	7,2	68	52	7,2
Juni	16,2	20,6	18,4	22,7	10,7	16,7	10,9	10,9	16,7	10,9	11,2	11,0	78	63	11,0	78	63	11,0
Juli	18,5	22,8	20,6	25,2	12,2	18,7	12,4	12,4	18,7	12,4	12,1	12,3	77	60	12,3	77	60	12,3
August	16,8	22,6	19,7	24,1	10,9	17,5	12,2	12,2	17,5	12,2	12,2	12,2	84	60	12,2	84	60	12,2
September	12,7	19,8	16,3	21,0	8,3	14,6	10,0	10,0	14,6	10,0	10,6	10,3	88	61	10,3	88	61	10,3
October	6,0	9,6	7,8	10,5	4,1	7,3	6,8	6,8	7,3	6,8	7,3	7,0	92	77	7,0	92	77	7,0
November	2,5	5,5	4,0	6,6	0,8	3,7	5,4	5,4	3,7	5,4	5,7	5,5	93	81	5,5	93	81	5,5
December	1,8	3,5	2,7	2,7	—	2,6	5,1	5,1	2,6	5,1	5,4	5,2	94	88	5,2	94	88	5,2
1881. Januar	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	91	95	—	91	95	—
Februar	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	97	88	—	97	88	—
März	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	90	77	—	90	77	—
Jahresmittel 1. IV. 80 — 31. III. 81.	6,9	11,4	9,1	12,8	3,1	7,9	7,3	7,3	7,9	7,3	7,6	7,4	86	71	7,4	86	71	7,4

b) Schutzkasten ohne Boden.

Monate und Jahr	Mittel der Lufttemperatur	Mittel der Lufttemperatur	Mittel aus beiden	Mittel der Maxima-Temperatur	Mittel der Minima-Temperatur	Mittel aus Max.- u. Min.-Temperaturen	Mittel der absoluten Luftfeuchtigkeit			Mittel der relativen Luftfeuchtigkeit			
	8 <sup>h</sup> Morgens	2 <sup>h</sup> Mittags					8 <sup>h</sup> Morgens	2 <sup>h</sup> Mittags	Mittel aus beiden	8 <sup>h</sup> Morgens	2 <sup>h</sup> Mittags	Mittel aus beiden	
1880. April	8,8	14,7	11,8	16,0	3,3	9,6	6,8	6,3	6,5	7,9	5,3	6,6	66
Mai	11,9	16,2	14,0	17,6	5,4	11,5	6,9	6,6	6,7	6,5	4,8	6,7	57
Juni	16,2	20,3	18,3	22,7	11,2	16,9	10,6	10,6	10,6	7,7	6,1	10,6	69
Juli	18,6	22,5	20,5	25,1	12,9	19,0	12,1	11,6	11,8	7,6	5,9	11,8	67
August	17,0	22,5	19,8	23,9	11,8	17,9	11,8	11,3	11,6	8,1	5,7	11,6	69
September	13,4	19,7	16,6	20,8	9,1	15,0	9,9	9,5	9,7	8,5	5,6	9,7	71
October	6,1	9,5	7,8	10,5	4,4	7,4	6,6	7,1	6,9	9,0	7,6	6,9	83
November	2,6	5,6	4,1	6,6	1,1	3,9	5,3	5,5	5,4	9,1	7,9	5,4	85
December	1,9	3,3	2,6	5,4	0,0	2,7	5,0	5,2	5,1	9,4	8,7	5,1	90
1881. Januar	—	—	6,1	2,4	—	6,3	2,6	3,4	3,0	93	95	3,0	94
Februar	—	—	1,2	1,6	—	1,4	3,6	4,1	3,9	98	87	4,1	92
März	0,4	4,4	2,4	5,9	—	1,5	4,2	4,4	4,3	87	72	4,3	79
Jahresmittel 1. IV. 80. — 31. III. 81.	7,1	11,3	9,2	12,8	3,5	8,2	7,1	7,1	7,1	85	70	7,1	77



III. Monats- und Jahresmittel der Lufttemperatur und der absoluten und relativen Luftfeuchtigkeit auf der Feldstation in Eberswalde als Mittel der beiden Jahre 1. April 1879 bis 31. März 1881.

a) Schutzkasten mit Boden.

Monate und Jahr	Mittel der Lufttemperatur		Mittel aus beiden		Mittel der Maxima		Mittel der Minima		Mittel aus Max. u. Min.		Mittel der absoluten Luftfeuchtigkeit		Mittel der relativen Luftfeuchtigkeit	
	8h Morgens	2h Mittags	8h Morgens	2h Mittags	8h Morgens	2h Mittags	8h Morgens	2h Mittags	8h Morgens	2h Mittags	8h Morgens	2h Mittags	8h Morgens	2h Mittags
April	6,4	11,8	9,1	12,8	2,0	7,4	6,1	6,2	6,2	6,2	6,2	6,1	82	72
Mai	11,8	16,4	14,1	18,0	4,7	11,3	7,4	7,5	7,4	7,4	7,4	53	61	
Juni	16,7	21,0	18,8	23,1	10,4	16,8	10,7	10,7	10,7	10,7	10,7	59	67	
Juli	17,4	21,1	19,3	23,5	11,5	17,5	11,9	11,7	11,8	11,7	11,8	64	72	
August	17,2	22,7	20,0	24,0	12,1	18,0	12,4	12,6	12,5	12,6	12,5	61	72	
September	12,7	20,0	16,4	21,1	8,4	14,7	10,0	10,3	10,3	10,3	10,3	87	74	
October	6,3	10,2	8,2	11,1	4,1	7,6	6,9	7,5	7,2	7,2	7,2	60	86	
November	1,4	4,0	2,7	4,9	—	2,1	5,0	5,3	5,1	5,1	5,1	93	88	
December	—	2,9	—	1,0	—	2,1	3,9	4,3	4,1	4,1	4,1	91	92	
Januar	—	6,0	—	1,0	—	4,4	3,1	3,9	3,5	3,5	3,5	93	93	
Februar	—	2,6	—	2,4	—	4,5	3,8	4,5	4,1	4,1	4,1	96	90	
März	0,6	6,4	3,5	7,2	—	2,9	4,4	4,7	4,6	4,6	4,6	89	67	
Jahresmittel	6,6	11,1	8,8	12,3	2,7	7,5	7,1	7,5	7,3	7,3	7,3	71	79	

b) Schutzkasten ohne Boden.

Monate und Jahr	Mittel der Lufttemperatur		Mittel aus beiden	Mittel der Maxima- Temperaturen		Mittel der Minima- Temperaturen	Mittel aus Max- u. Min- Temperaturen	Mittel der absoluten Luftfeuchtigkeit			Mittel der relativen Luftfeuchtigkeit		
	8 <sup>h</sup> Morgens	Mittel der Lufttemperatur 2 <sup>h</sup> Mittags		Mittel der Maxima- Temperaturen	Mittel der Minima- Temperaturen			8 <sup>h</sup> Morgens	2 <sup>h</sup> Mittags	Mittel aus beiden	8 <sup>h</sup> Morgens	2 <sup>h</sup> Mittags	Mittel aus beiden
April	6,6	11,8	9,2	13,0	2,3	7,6	6,0	5,8	5,9	81	59	70	
Mai	12,0	16,4	14,2	18,1	5,2	11,6	7,1	6,7	6,9	65	48	57	
Juni	16,7	20,7	18,7	23,2	10,9	17,1	10,5	10,3	10,4	74	58	66	
Juli	17,6	21,0	19,3	23,6	12,1	17,8	11,6	11,2	11,4	77	63	70	
August	17,4	22,6	20,0	23,6	12,8	18,2	12,0	11,8	11,9	81	59	70	
September	13,4	19,9	16,7	20,9	9,1	15,0	9,8	9,8	9,8	85	57	71	
October	6,4	10,1	8,3	11,1	4,5	7,8	6,8	7,3	7,1	92	76	84	
November	1,5	4,0	2,8	5,0	0,3	2,4	5,0	5,2	5,1	93	84	89	
December	—	0,5	1,7	1,3	—	1,9	3,9	4,3	4,1	96	92	94	
Januar	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Februar	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
März	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Jahresmittel	6,7	11,0	8,9	12,4	3,1	7,7	7,0	7,1	7,0	85	70	77	

## D. Anhang.

---

### I. Verzeichniss der Geschenke, welche der Bibliothek der Königlichen Forstakademie vom 1. Juli 1886 bis 1. Juli 1887 zugegangen sind.

- Ferrari, Ciro, I fenomeni periodici della vegetazione secondi i più recenti studi (Sep.-Abdr.) Roma 1886. 8.
- Hoffmann, Prof. H., Phänologische Beobachtungen. (Sep.-Abdr.) 8.
- Weihrauch, Prof. Dr. Karl, Zwanzigjährige Mittelwerthe aus den meteorologischen Beobachtungen 1866—1885 für Dorpat. Ergänzungsheft zum 4. Bde. der Dorpater meteorolog. Beobachtungen. Dorpat 1887. 8.
- Weihrauch, Prof. Dr. Karl, Ueber die dynamischen Centra des Rotations-Ellipsoids, mit Anwendung auf die Erde. Mit 1 Taf. Dorpat 1886. 8.
- Annalen der schweizerischen meteorologischen Central-Anstalt. 1885. Der „schweiz. meteorolog. Beobachtungen“ 22. Jahrg. Zürich. gr. 4.
- Annalen des physikalischen Central-Observatoriums in St. Petersburg. Herausgegeben von H. Wild, Jahrg. 1885. St. Petersburg. gr. 4.
- Annuaire météorologique. Publié par l'Institut météorologique Danois. Pour l'années 1884 part. II — 1885 part. I u. III. Copenhague. 4.
- Beobachtungen der meteorologischen Stationen im Königreich Bayern unter Berücksichtigung der Gewittererscheinungen im Königr. Württemberg. Herausgegeben von der Königl. meteorolog. Central-Station durch Dr. Carl Lang und Dr. Fritz Erk. VIII. Jahrg. 1886. Heft 2—4. IX. Jahrg. 1887 Heft 1. München. gr. 4.
- Bericht über die Ergebnisse der Beobachtungen an den Regenstationen der Kais. livländischen gemeinnützigen und ökonomischen Societät für das Jahr 1885. Dorpat 1886. 4.

- Ergebnisse der meteorologischen Beobachtungen im Jahre 1885.  
Herausgegeben von dem Königl. Preuss. Meteorolog. Institut  
durch Director Wilh. von Bezold. Berlin 1887. gr. 4.
- Ergebnisse der an den meteorologischen Stationen des Grossherzog-  
thums Baden im Jahre 1844 angestellten Beobachtungen.  
Nach den Angaben der meteorolog. Centralstation. 4.
- Hildebrand-Hildebrandsson, Dr. H., Bulletin mensuel de  
l'observatoire météorologique de l'université d'Upsal. Vol. XVII.  
Année 1885. — Vol. XVIII. Année 1886. Upsal. gr. 4.
- Hourly Readings from the self-recording Instruments at the seven  
Observatories under the Meteorological Council. 1883: Part.  
III. IV. — 1884: Part. I. II. III. London. gr. 4.
- Jahrbuch der meteorologischen Beobachtungen der Wetterwarte der  
Magdeburgischen Zeitung. Station I. Ord. Jahrg. IV. 1885.  
Herausgegeben von A. W. Grützmacher. Magdeburg. gr. 4.
- Jahrbuch des Königl. Sächs. meteorologischen Instituts. III. Jahrg.  
1885. Leipzig und Chemnitz 1886. gr. 4.
- Jahrbuch des Norwegischen meteorologischen Instituts für 1885.  
Herausgegeben von Dr. H. Mohn. Christiania. gr. 4.
- Jahrbücher der Königl. Ungar. Central-Anstalt für Meteorologie und  
Erdmagnetismus unter Mitwirkung der Observatoren Ign. Kur-  
länder und Dr. Ludw. Gruber herausgegeben von Dr.  
Guido Schenzl. XV. Bd. (Jahrg. 1885.) Budapest. 4.
- Jahrbücher der kk. Central-Anstalt für Meteorologie und Erd-  
magnetismus. Officielle Publication. Von Dr. J. Hann.  
Jahrg. 1885. Wien. gr. 4.
- Jahres-Bericht des Centralbureaus für Meteorologie u. Hydrographie  
im Grossherzogthum Baden nebst den Ergebnissen der meteo-  
rolog. Beobachtungen und der Wasserstandsaufzeichnungen am  
Rhein und an seinen grösseren Nebenflüssen für das Jahr 1886.  
Karlsruhe. gr. 4.
- Meteorological Observations at Stations of the Second Order. For  
the Year 1881, 1882. London. 4.
- Meteorological Service, Dominion of Canada. Monthly Weather  
Review. 1884 Juli-December. 1886. Juni-December und  
1887 January-May. Toronto. gr. 4.
- Meteorologische Abhandlungen des agrarmeteorologischen Observa-  
toriums in Krásno des Neutrathaler landwirthschaftlichen  
Vereines. (Beilage z. Vereinsblatt) 1887, No. 1 bis 6. 4.

- Meteorologische Beobachtungen in Deutschland von 25 Stationen II. Ordnung, sowie stündliche Aufzeichnungen von 3 Normal-Beobachtungsstationen der Seewarte u. von Kaiserslautern; die Stürme nach den Signalstellen der Seewarte. Jahrg. VII. 1884. Herausgegeben von der Direktion der Seewarte. Hamburg. gr. 4.
- Monats-Berichte über die Beobachtungs-Ergebnisse der forstlich-meteorologischen Stationen in Elsass-Lothringen. Herausgegeben von der Hauptstation für das forstliche Versuchswesen zu Strassburg. 1886: Juni-December, 1887: Januar-April. Strassburg. 4.
- Monatsberichte über die regelmässigen Beobachtungen am agrarmeteorologischen Observatorium zu Alt-Krasno (vordem Nedanócz) 1886: Juni-December. — 1887: Januar. Alt-Krasno. 4.
- Monatsbericht der Deutschen Seewarte für jeden Monat des Jahres 1886. Jahrg. XI. Herausgegeben von der Direction der Deutschen Seewarte. Hamburg. 4.
- Monthly Weather Report of the Meteorological Office. For the Year 1886 March-November. London. gr. 4.
- Osservazioni meteorologiche dell' J. R. accademia di Commercio e Nautica in Trieste. 1886 Aprile-December. — 1887 Gennaio-Giugno. Triest. gr. 4.
- Quarterly Weather Report of the Meteorological Office. (New-Series.) 1878: Part I, II, III. — London. gr. 4.
- Report of the Jowa Weather Service for the Year 1878, 1879, 1881, 1882. By Dr. Gust. Hinrichs. Des Moines, Jowa. 8.
- Report, biennial, of the Central Station of the Jowa Weather Service, I, II, III. By Dr. Gust. Hinrichs. Des Moines, Jowa. 8.
- Report of the Meteorological Council of the Royal Society, for the Year ending 31. of March 1886. London. 8.
- Repertorium für Meteorologie. Herausgegeben von der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften, redig. von Dr. Heinr. Wild. Suppl. Bd. II, III, IV. St. Petersburg. gr. 4.
- Resultate der meteorolog. Beobachtungen angestellt auf der Sternwarte Leipzig im Jahre 1884, 1885. Veröffentlicht von der Direktion des k. s. met. Instituts in Chemnitz. (Sep.-Abdr.) Chemnitz. 8.

- Résumé météorologique de l'année 1885 pour Genève et le Grand Saint-Bernard, par A. Kammermann. Genève 1886. 8.
- Schriften der physikalisch-ökonomischen Gesellschaft zu Königsberg i. Pr. 27. Jahrg. 1886. Königsberg i. Pr. gr. 4.
- Schriften der Naturforschenden Gesellschaft in Danzig. Neue Folge. VI. Bandes 4. Heft. Danzig. gr. 8.
- Schriften des naturwissenschaftlichen Vereins des Harzes in Wernigerode. I. Bd. 1886. Wernigerode. 8.
- Uebersicht über die Witterungsverhältnisse im Königreiche Bayern. Mitgetheilt durch die Königl. Bayerische meteorolog. Centralstation. 1886: Juli-December. — 1887: Januar-Juni.
- Verhandlungen der physikalischen Gesellschaft zu Berlin im Jahre 1886. V. Jahrg. Redig. von Dr. E. Rosochatius. Berlin 1887. 8.
- Weekly Weather Report. 1886: April-December. — 1887: Januar-Mai. London. gr. 4.
- Witterung nach den Beobachtungen des Königlichen meteorologischen Instituts zu Berlin. (Sep.-Abdr. der „Statist. Correspondenz“.) Jahrg. 1883 — 1884 — 1885 — 1886. — Berlin. 4.
-

**2. Verzeichniss der Behörden, Institute, Gesellschaften und Privaten, an welche die monatlich erschienenen Beobachtungs-Ergebnisse der im Königreich Preussen und in den Reichslanden eingerichteten forstlich-meteorologischen Stationen Jahrgang 1886 versandt sind.**

Die Königliche Forstakademie zu Eberwalde bezieht von der Verlagsbuchhandlung von Julius Springer in Berlin zweihundert Exemplare der monatlich erscheinenden Beobachtungs-Ergebnisse. Von diesen gelangten 128 Exemplare direct durch die Verlagsbuchhandlung zur Versendung und zwar:

An das Finanzministerium in Berlin . . . . .	5 Exemplare
„ „ Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten in Berlin . . . . .	5 „
„ „ Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten in Berlin	5 „
„ die Bibliothek der Universität Strassburg .	3 „
„ das Curatorium des deutschen Reichsanzeigers in Berlin . . . . .	1 „
„ „ Kaiserliche statistische Amt in Berlin .	1 „
„ „ Kaiserliche statistische Bureau in Strassburg	1 „
„ „ Königliche Preussische meteorologische Institut in Berlin . . . . .	1 „
„ die meteorologische Centralanstalt in München	1 „
„ „ Wetterwarte in Magdeburg . . . . .	1 „
„ das Oberbergamt in Clausthal . . . . .	1 „
„ die Forstakademie zu Münden . . . . .	5 „
„ „ Regierung zu Königsberg . . . . .	3 „
„ „ „ „ Gumbinnen . . . . .	3 „
„ „ „ „ Danzig . . . . .	2 „
„ „ „ „ Marienwerder . . . . .	3 „
„ „ „ „ Potsdam . . . . .	3 „
„ „ „ „ Frankfurt a. O. . . . .	3 „
„ „ „ „ Stettin . . . . .	3 „
„ „ „ „ Cöslin . . . . .	2 „
„ „ „ „ Stralsund . . . . .	2 „
„ „ „ „ Posen . . . . .	2 „
„ „ „ „ Bromberg . . . . .	2 „

---

Latus 58 Exemplare

		Transport 58 Exemplare
An die Regierung zu Breslau . . . . .		3 „
„ „ „ „ Liegnitz . . . . .		2 „
„ „ „ „ Oppeln . . . . .		2 „
„ „ „ „ Magdeburg . . . . .		3 „
„ „ „ „ Merseburg . . . . .		3 „
„ „ „ „ Erfurt . . . . .		2 „
„ „ „ „ Schleswig . . . . .		2 „
„ „ „ „ Hannover . . . . .		6 „
„ „ „ „ Münster . . . . .		1 „
„ „ „ „ Minden . . . . .		2 „
„ „ „ „ Arnsberg . . . . .		2 „
„ „ „ „ Cassel . . . . .		5 „
„ „ „ „ Wiesbaden . . . . .		4 „
„ „ „ „ Coblenz . . . . .		3 „
„ „ „ „ Düsseldorf . . . . .		1 „
„ „ „ „ Cöln . . . . .		3 „
„ „ „ „ Trier . . . . .		3 „
„ „ „ „ Aachen . . . . .		2 „
„ „ „ „ Sigmaringen . . . . .		1 „
„ 10 Oberförstereien in Preussen, in welchen sich eine forstlich-meteorologische Nebenstation befindet, und zwar:		.
An die Oberförsterei Lohra . . . . .		2 „
„ „ „ Reifferscheid . . . . .		2 „
„ „ „ Carlsberg . . . . .		2 „
„ „ „ Fritzen . . . . .		2 „
„ „ „ Hadersleben . . . . .		2 „
„ „ „ Kurwien . . . . .		2 „
„ „ „ Sandhorst (Aurich) . . . . .		2 „
„ „ „ St. Andreasberg . . . . .		2 „
„ „ „ Hainchen . . . . .		2 „
„ „ „ Schmiedefeld . . . . .		2 „
		<hr/> Summe 128 Exemplare

Von den übrig bleibenden 72 Exemplaren sind durch die hiesige Forstakademie versandt worden:

An das Ministerium für Ackerbau, Industrie und Gewerbe in Rom . . . . .	1 Exemplar
	<hr/> Latus 1 Exemplar



		Transport	1 Exemplar
An das	Finanz-Ministerium in Stockholm . . . . .	1	„
„ „	Ackerbau-Ministerium in Wien . . . . .	1	„
„ „	Astrophysikalische Observatorium in Potsdam . . . . .	1	„
„ „	Königl. Statistische Bureau in Berlin . . . . .	1	„
„ die	Direction der Deutschen Seewarte in Hamburg . . . . .	2	„
„ „	Centralstation des Kgl. Württembergischen meteorologischen Instituts in Stuttgart . . . . .	1	„
„ das	Königl. Sächsische meteorologische Institut in Chemnitz . . . . .	1	„
„ „	Central-Bureau für Meteorologie und Hydro- graphie im Grossherzogthum Baden . . . . .	1	„
„ die	k. k. Centralanstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus in Wien . . . . .	1	„
„ das	agrarmeteorol. Observatorium des Neutra- thaler landwirthschaftlichen Vereins zu Nedanócz bei Gr. Bossau in Ungarn . . . . .	1	„
„ „	physikalische Centralobservatorium in St. Petersburg . . . . .	1	„
„ „	meteorologische Observatorium der Univer- sität Dorpat . . . . .	1	„
„ „	meteorologische Institut des Königreichs Schweden in Stockholm . . . . .	1	„
„ „	Observatorium der Universität Upsala . . . . .	1	„
„ „	meteorologische Institut des Königreichs Norwegen in Christiana . . . . .	1	„
„ „	meteorologische Institut des Königreichs Dänemark in Kopenhagen . . . . .	1	„
„ the	Chief-Signal-Officer. U. St. Army. Wa- shington. D. C. . . . .	1	„
„ „	Meteorological Office in Toronto in Canada . . . . .	1	„
„ „	Meteorological Office. London . . . . .	1	„
„ „	Meteorological Society of Scotland in Edinburg . . . . .	1	„
„	Monsieur le directeur de l'Observatoire royal de Bruxelles . . . . .	1	„

	Transport	23 Exemplare
An das Niederländische meteorologische Central-		
Institut in Utrecht . . . . .	1	„
„ „ Schweizerische meteorologische Central-		
Institut zu Zürich . . . . .	1	„
„ den Vorstand der forstlich - meteorologischen		
Stationen im Canton Bern . . . . .	1	„
„ das meteorologische Central-Institut des König-		
reichs Italien zu Pavia . . . . .	1	„
„ die landwirthschaftliche Hochschule in Berlin	1	„
„ „ landwirthschaftl. Akademie zu Poppelsdorf	1	„
„ „ Direction des landwirthschaftlichen Instituts		
an der Universität Halle . . . . .	1	„
„ „ Direction des Grossherzogl. akademischen		
Forstinstituts zu Giessen . . . . .	1	„
„ „ Direction der Forstlehranstalt Weisswasser		
in Böhmen . . . . .	1	„
„ Monsieur le directeur de l'Ecole forestière à Nancy	1	„
„ die Königliche Italienische Forstakademie zu		
Vallombrosa . . . . .	1	„
„ „ Königliche Italienische Forstakademie zu		
Camaldoli . . . . .	1	„
„ „ physikalische Gesellschaft in Berlin . .	1	„
„ „ physikalisch-ökonomische Gesellschaft in		
Königsberg i. Pr. . . . .	1	„
„ „ naturforschende Gesellschaft in Danzig .	1	„
„ den naturwissenschaftlichen Verein des Harzes		
in Wernigerode . . . . .	1	„
„ „ physikalisch - medicinische Gesellschaft in		
Weimar . . . . .	1	„
„ „ Redaction der Zeitschrift der Österrei-		
chischen Gesellschaft für Meteorologie, redi-		
girt von Hann . . . . .	1	„
„ Sir Dr. H. Warth, Kheorah near Pind Dadan		
Khan Panjab, East India . . . . .	1	„
„ Herrn Geheimrath Dr. v. Struve, Director der		
Sternwarte in Pulkowa bei St. Petersburg	1	„

Latus 43 Exemplare

Transport 43 Exemplare

An Herrn Geheimrath Prof. Dr. Förster, Director	
der Sternwarte in Berlin . . . .	1 „
„ „ Professor Dr. Weihrach in Dorpat . .	1 „
„ „ Prof. du Bois-Reymond in Charlottenburg	1 „
„ „ Prof. Dr. L. Meyer in Tübingen . . .	1 „
„ „ Prof. Dr. O. E. Meyer in Breslau . . .	1 „
„ „ Prof. Dr. Luther, Dir. der Sternwarte zu Königsberg i. Pr. . . . .	1 „
„ „ Prof. Dr. Quincke in Heidelberg . . .	1 „
„ „ Dr. G. Hellmann in Berlin . . . . .	1 „
„ „ Dr. Pernet in Berlin . . . . .	1 „
„ „ Dr. Assmann in Berlin . . . . .	1 „
„ „ Dr. Grossmann in Hamburg . . . . .	1 „
„ „ Dr. Paul Moritz Schmidt in Löwen . .	1 „
	<hr/>
	Summe 55 Exemplare

Von den übrig bleibenden 17 Exemplaren sind 3 der Bibliothek der hiesigen Forstakademie, 1 der Handbibliothek des chemischen Laboratoriums übergeben und die letzten 13 Exemplare sind zum Gebrauch beim Unterricht, oder für wissenschaftliche Reisende, welche von der Einrichtung der meteorologischen Stationen Kenntniss nehmen, oder zur Aufbewahrung behufs späteren Austausches gegen andere Zeitschriften und Versendung an meteorologische Institute bestimmt und sind theils auch schon zu den angegebenen Zwecken verwandt worden.

---

### 3. Verzeichniss der Behörden, Institute, Gesellschaften und Privaten, an welche der Jahresbericht für das Jahr 1885 über die Beobachtungen auf den forstlich-meteorologischen Stationen versandt ist.

Auf Anordnung des Herrn Ministers für Landwirthschaft, Domänen und Forsten sind von der Verlagsbuchhandlung von Julius Springer in Berlin 900 Exemplare des Jahresberichtes für das Jahr 1885 geliefert. Von diesen gelangten zur Versendung:

An das	Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten in Berlin, Abtheilung für Landwirtschaft . . . . .	4	Exemplare
„ „	Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten in Berlin, Abtheilung für Forsten . . . . .	7	„
„ „	Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten in Berlin	4	„
„ „	Curatorium des deutschen Reichsanzeigers in Berlin . . . . .	1	„
„ „	statistische Bureau in Berlin . . . . .	1	„
„ „	kaiserliche statistische Amt in Berlin . . . . .	1	„
„ „	„ Reichs-Postamt II. Abth. in Berlin . . . . .	1	„
„ die	Ober-Rechnungskammer in Potsdam . . . . .	1	„
„ „	einzelnen Regierungen Preussens mit der Maassgabe jeder Oberförsterei ein Exem- plar als Inventarienstein zu überweisen	741	„
„ „	Bibliothek und die Docenten der Forst- akademie zu Eberswalde . . . . .	16	„
„ „	Bibliothek und die Docenten der Forst- akademie zu Münden . . . . .	8	„
„ „	Beobachter der 10 forstl.-meteorologischen Stationen in Preussen . . . . .	10	„
„ „	Bibliotheken der 21 Universitäten in Deutschland: Berlin, Bonn, Breslau, Erlangen, Freiburg, Giessen, Göttingen, Greifswald, Halle, Heidelberg, Jena, Kiel, Königsberg, Leipzig, Marburg, München, Münster, Rostock, Strassburg, Tübingen, Würzburg . . . . .	21	„
„ „	Direction der landwirthschaftlichen Hoch- schule in Berlin . . . . .	1	„
„ „	Direction der landwirthschaftlichen Aka- demie in Poppelsdorf . . . . .	1	„
„ „	Direction des landwirthschaftlichen Instituts der Universität Halle . . . . .	1	„
„ „	Direction des akademischen Forstinstituts in Giessen . . . . .	1	„

Latus 820 Exemplare

Transport 820 Exemplare

An das Ministerium für Ackerbau, Industrie und Gewerbe in Rom . . . . .	1	„
„ „ Finanzministerium in Stockholm . . . . .	1	„
„ „ Ackerbau-Ministerium in Wien . . . . .	1	„
„ „ Königl. Preussische meteorologische Institut in Berlin . . . . .	1	„
„ die Direction des astrophysik. Observatoriums in Potsdam . . . . .	1	„
„ „ Deutsche Seewarte . . . . .	2	„
„ „ K. Bayerische meteorologische Central-Station in München . . . . .	1	„
„ das Central-Bureau für Meteorologie und Hydrographie im Grossherzogthum Baden in Karlsruhe . . . . .	1	„
„ die Centralstation des Königl. Württembergischen meteorologischen Instituts in Stuttgart . . . . .	1	„
„ das Königl. Sächsische meteorologische Institut in Chemnitz . . . . .	1	„
„ die Wetterwarte in Magdeburg . . . . .	1	„
„ „ k. k. Centralanstalt für Meteorologie und Erdmagnetismus in Wien . . . . .	1	„
„ Herrn Dr. Schenzl, Director der meteorologischen Centralanstalt für Ungarn in Buda-Pest	1	„
„ die Central-Kanzlei und das meteorologische Observatorium des Neutrathaler landwirthschaftlichen Vereins zu Nedanócz, Gross Bossau in Ungarn . . . . .	1	„
„ Herrn Prof. Dr. Osnaghi, Director des meteorologischen Instituts in Triest . . . . .	1	„
„ das physikalische Centralobservatorium zu St. Petersburg . . . . .	1	„
„ „ meteorologische Observatorium der Universität Dorpat . . . . .	1	„
„ die Finnländische Gesellschaft der Wissenschaften in Helsingfors . . . . .	1	„
„ The Meteorological Office in London . . . . .	1	„
„ The Meteorological Society of Scotland in Edingburgh . . . . .	1	„

	Transp. 841 Exemplare
An das magnetische Observatorium in Toronto (Canada) . . . . .	1 „
„ The Chief-Signal-Officer. U. S. Army Washington. D. C. . . . .	1 „
„ „ Chief of forestry-Division, Departement of Agriculture in Washington, U. S. A.	1 „
„ das meteorologische Institut des Königreichs Schweden in Stockholm . . . . .	1 „
„ „ Observatorium der Universität Upsala .	1 „
„ „ meteorologische Institut des Königreichs Norwegen . . . . .	1 „
„ „ meteorologische Institut des Königreichs Dänemark in Kopenhagen . . . . .	1 „
„ die Direction de l'Observatoire royal de Bruxelles . . . . .	1 „
„ das Niederländische meteorologische Central- Institut in Utrecht . . . . .	1 „
„ M. Mascart, Directeur du Bureau central météoro- logique de France à Paris . . . . .	1 „
„ das Schweizerische meteorologische Central- Institut in Zürich . . . . .	1 „
„ den Vorstand der forstlich-meteorologischen Stationen im Canton Bern . . . . .	1 „
„ das meteorologische Central-Institut des König- reichs Italien in Pavia . . . . .	1 „
„ M. Tacchini, Direttore del ufficio centrale di meteorologia e dell' osservatorio del Colle- gio Romano di Roma . . . . .	1 „
„ die Bibliothek der physikalischen Gesellschaft in Berlin . . . . .	1 „
„ „ naturforschende Gesellschaft zu Danzig .	1 „
„ „ physikalisch-ökonomische Gesellschaft zu Königsberg i. Pr. . . . .	1 „
„ „ physikalisch-medicinische Gesellschaft zu Weimar . . . . .	1 „
„ „ Direction der Sternwarte in Bern . .	1 „
„ „ Direction der Sternwarte in Genf . .	1 „
„ das Oberbergamt in Clausthal . . . . .	1 „

Latus 862 Exemplare

		Transp. 862 Exemplare
An die Forstakademien zu Valombrosa und Camaldoli in Italien . . . . .	2	„
„ „ Direction de l'école forestière à Nancy . . . . .	1	„
„ die Direction der Forstlehranstalt Weisswasser in Böhmen . . . . .	1	„
„ Herrn Dr. Assmann in Berlin . . . . .	1	„
„ „ Prof. Dr. v. Bezold, Director des Königl. Preussischen meteorologischen Instituts in Berlin . . . . .	1	„
„ „ Prof. Dr. du Bois-Reymond in Charlottenburg . . . . .	1	„
„ „ Prof. Dr. Ebermayer in München . . . . .	1	„
„ „ Geheimrath Prof. Dr. Förster, Director der Sternwarte in Berlin . . . . .	1	„
„ „ Prof. Dr. Galle, Director der Sternwarte zu Breslau . . . . .	1	„
„ „ Prof. Dr. Hann in Wien . . . . .	1	„
„ „ Dr. G. Hellmann in Berlin . . . . .	1	„
„ „ Dr. Ritter von Lorenz, k. k. Ministerialrath im Ackerbauministerium in Wien . . . . .	1	„
„ „ Prof. Dr. Luther, Director der Sternwarte in Königsberg i. Pr. . . . .	1	„
„ „ Prof. Dr. L. Meyer in Tübingen . . . . .	1	„
„ „ Prof. Dr. O. E. Meyer in Breslau . . . . .	1	„
„ „ Geheimrath Professor Dr. Neumann in Königsberg i. Pr. . . . .	1	„
„ „ Prof. Dr. Neumann in Leipzig . . . . .	1	„
„ „ Prof. Dr. Quincke in Heidelberg . . . . .	1	„
„ „ Dr. Paul Moritz Schmidt in Löwen . . . . .	1	„
„ „ Dr. H. Warth, Kheorah near Pind Dadan Khan Panjab, East India . . . . .	1	„
„ „ Dr. Schreiber in Chemnitz . . . . .	1	„
„ „ Professor Dr. Schröter in Breslau . . . . .	1	„
„ „ Geheimrath Dr. von Struve, Director der Sternwarte in Pulkowa bei St. Petersburg . . . . .	1	„
<hr/>		
Summe		886 Exemplare

Die übrigen 14 Exemplare dienen denselben Zwecken wie die überzähligen Exemplare der monatlichen Publikationen, und werden wie dort angegeben verwandt.